



## Bekanntmachung.

Montag, den 11. Juni l. J., Nachmittags 2 1/2 Uhr, läßt die Gemeinde Mendorf im Rheingau einen schweren, gut genährten Bullen auf dem Rathhause daselbst öffentlich versteigern.

F 467

Der Bürgermeister.  
Krechel.

## Rettungs - Compagnie.

(Freiwillige Feuerwehr).

Samstag, den 10. Juni, feiern wir bei günstiger Witterung unser diesjähriges

## Waldfest

auf dem „Speierstoppf“.

Wir laden hierzu unsere Ehren- und activen Mitglieder, Feuerwehr, Kameraden, sowie Freunde und Gönner unserer Compagnie mit Familie ganz ergebenst ein.

Für Unterhaltung (Concert, Spiele etc.) und gute Verpflegung ist Sorge getragen.

F 488

Der Vorstand.

## Tapezirer-Innung.

Montag, den 11. Juni, Abends 8 1/2 Uhr, findet im Lokale des Turnvereins, Sellmundstraße 33, eine außerordentliche General-Versammlung mit folgender Tagesordnung statt:

1. Wahl des Rassen-Vorstandes für die am 1. Juli l. J. ins Leben tretende Innungs-Krankenkasse.
2. Berathung und Genehmigung des Rassen-Berand-Statuts.
3. Sonstiges.

Hierzu werden die Mitglieder und die von denselben beschäftigten Gehülfen zu recht zahlreichem und pünktlichem Erscheinen ersucht.

F 488

Der Obermeister.

## So lange Vorrath

verkauft der

Mittelrh. Beamten-Verein, A.-G.,  
Bahnhofstrasse 1:

	1 Pfd.	2 Pfd.
Meitrier's Petits Pois von	—,27	—,54
„ Haricots verts von	—,36	—,58
„ Flageolets von	—,50	—,90
„ Champignons — 70,	1/2 Pfd. —,40,	1/2 Pfd. —,28.
„ Trüffeln 1/2 Pfd. 3.—,	1/4 Pfd. 1,60,	1/8 Pfd. 1,15.
Braunschweiger Erbsen von	—,18,	—,25.
Kuor's Suppentabletten	—,15,	
do. mit Bouillon	—,25,	
„ Buchweizenmehl per Packet	—,15,	
„ Buchweizengrütze, Hafermehl,		
„ Erbsen-, Bohnen-, Linsen- und Kartoffel-		
mehl per Packet	—,18,	
„ Maier-, Reis- und Weizenmehl per Packet	—,20.	
Alle anderen Colonial- und Speerei-Waaren zu in		
gleichem Verhältnisse ermäßigten Preisen.		6089
Darmstädter und Bohnenkanten empfiehlt		6944
L. Nebus, Aoonstraße 7.		

## Gasthof — Restauration zur Post, Mendorf.

Empfehle einem verehrten Publikum, Vereinen, Gesellschaften Touristen von Wiesbaden und Umgegend bei Ausflügen meine der Neuzeit entsprechende Lokalitäten, größter Saal am Platz mit anschließender schattiger Terrasse.

Weine aus meinem Betrugut in Nauenthal und Mendorf, vorzügliche Restauration, Essen für größere Gesellschaften nach vorheriger Anmeldung, feine Logirzimmer und Pension. 6396

Weinverfandt in Flaschen und Gebinden.  
Hochachtungsvoll  
Jos. Nehrbaner.

## Rothweine.

Empfehle garantiert reine Naturweine in vorzüglicher Qualität per Flasche zu 65, 75 und 85 Pf. ohne Glas,

## Weißweine

per Flasche von 70 Pf. an, sowie

## Apfelwein

in vorzüglicher Qualität empfiehlt in Flaschen und Gebinden per Liter 24 Pf. 6781

Phil. Kissel,

Röderstraße 27.



## Thee

Fr. Würtemberger  
nur russische  
Mischungen  
eigenen Imports.

Probekistchen à 10 A enthaltend 3 Orig.-Pfund fro. ganz  
Deutschland gegen Baar od. Nachnahme.  
Originalkisten mit 75 und 27 rusa. Eberbach (Baden).  
Pfund nach besonderer Vereinbarung.

## Milchkur-Anstalt Dietenmühle.

Für Kinder liefere Milch von Schweizer Alpenkühen (Trockenfütterung) Morgens und Abends ins Haus.

Morgens von 6 bis 12 und Nachmittags von 3 1/2 Uhr an wird ins Glas gemolken, auch wird stets gute Dickmilch und Käse verabreicht. Während des Morgen-Concerts und der Bade-Saison wird jeden Morgen am Kochbrunnen in der Trinkhalle frische Milch und Molken verabreicht.

Der Viehstand steht unter beständiger Aufsicht des Herrn Thierarzt Honert.

Um geneigten Zuspruch bittet die Herren Aerzte, sowie das Publikum ergebenst

7024

Johann Koster,  
Molkenbereiter aus Appenzell.

## Extra schöne Matjes-Häringe.

Nene Malta- u. Ital. Kartoffeln.

J. Rapp, Goldgasse 2.

7011

Telephon 296.

## Butter

6858

zum Austochen per Pfd. 90 Pf.

Neugasse 14. J. Rathgeber, Neugasse 14.

Man verlange überall:

# Doerings-Seife

die beste der Welt mit der Eule

**Taschen-Fahrplan**  
des  
„Wiesbadener Tagblatt“  
Sommer 1894  
zu 10 Pfennig das Stück im  
Verlag Laugasse 27.

Empfehle mein großes Lager aller Arten  
**Badewannen, sowie Badeöfen**  
zu billigsten Preisen. 6840

**Moritz Koch,**  
Spengler und Installateur,  
Kämergasse 17.

Nur für Damen!  
**Schlangen-Welleisen.**

Wer sich modern frisiren will, kann ohne Welleisen nicht sein. Schon für 60 Pf. liefere ich ein Eisen, womit man sich selber Locken und Wellen auf bequeme Art brennen kann. Zu haben im Parfüm- und Friseurgeschäft von **Wilh. Sulzbach**, Spiegelgasse 8; daselbst auch Brennmaschinen von 50 Pf. an. 6805

**Original-Theer-Schwefel-Seife**

von **Bergmann & Co., Berlin u. Erfk. a. M.**  
Aelteste allein löchte Marke:  
**Dreieck mit Erdkugel und Kreuz.**

Anerkannt von vorzüglicher Wirkung gegen alle Arten Hautunreinigkeiten, Sommersprossen, Mitesser, Frostbeulen, Finnen etc.  
Vorräthig: Stück 50 Pf. bei 5450  
**A. Berling, Droguerie, Gr. Burgstrasse 12.**

**Mußkohlengries,**

aus gewasch. Müßkohlen ausgebleibt, guter und billiger Herbrand, empfiehlt zu Mt. 12. — für 20 Gr. frei an's Haus 4884

**Wilh. Theisen, Kohlenhandlung,**  
Luisenstraße 36, Ecke der Kirchgasse.

**Geschäfts-Eröffnung.**

Einem verehrten Publikum, sowie meiner verehrten Nachbarschaft die ergebene Anzeige, daß ich **Samstag, den 9. Juni, Ecke der Emser- und Drudenstraße, eine**

**Schweine- und Kalbs-Metzgerei**

eröffnen werde und halte mich in allen Fleisch- und Wurstsorten, nur prima Qualität, bei reeller aufmerksamer Bedienung bestens empfohlen.

**Louis Eichhorn, Metzger.**

**Privatspeisehaus.**

Anerkannt vorzügliche Küche, Mittagstisch u. Abendessen in u. außer dem Hause von 70 Pf. an Adöberstraße 87, nahe bei der Taunusstraße.  
Frau **A. Fischer, Köchin.**

**Billigste Bezugsquelle für Bier.**

Ang.-St. Import-Gesellschaft, Mannheim.



**Petroleumbrenner,**  
**Flach- u. Rundbrenner**  
bewährtester Construction empfiehlt 6838

**M. Frorath, Eisenwaarenhandlung,**  
Kirchgasse 2c.

**Wegen**  
**Rückgang einer Heirath**

offerire zu nachstehenden billigen Preisen  
ein Schlafzimmer, complet, 740 Mt., eine Salon-Einrichtung, Kuchbaum mit Gold, 500 Mt., eine Kupfer-Plüs.-Garnitur mit Seidenplüs.-Einsassung 550 Mt.

Anzusehen von 10-12 Uhr Morgens,  
4-6 Uhr Nachmittags.

Die Wohnung ist sofort zu vermieten. 6804  
**Taunusstraße 16, Bel-Ét.**

**Das Wiesbadener Glas- u. Gebäude-Reinigungs-Institut**  
von

**Ferd. Zindel, Hellmundstr. 62, 3. St.,**

empfiehlt sich zum Putzen u. Reinigen von Schaufenstern, Spiegelscheiben, Glasdächern, Ateliers, Oberlichtern, sowie zum Putzen ganzer Neubauten unter Garantie; auch nehme ich das Abwaschen ganzer Häuser entgegen, welches mit der neupatentirten fahrbaren Schiebleiter geschieht, unter Zuzicherung pünktlicher sauberster Ausführung zu billigsten Preisen. Bestellungen nimmt Herr **W. Bickel, Laugasse 20**, entgegen. 2849

**Kaufgesuche**

**Ölgemälde, Handzeichnungen und Aquarelle**

nur von besseren Meistern zu kaufen gesucht durch **Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25.** 6971

**Antike Porzellan-Figuren,**

Schmuck- und Silberfassen, Ölgemälde, antike Möbel etc. sucht zu kaufen **Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25.** 6784

Gesucht eine  
**Einrichtung zum Glasblasen.**

Offerten mit Preisangabe unter **P. C. 59** an den Tagbl.-Verlag. 6949

**Zweirad,**

unt. **V. C. 63** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Alte Bretter** und Balken billig zu kaufen gesucht. **Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25.** 6978

**60**

Pf. per Mtr. **Cöper-Satin- u. Cachemir-Cattun-Rester**, bis zu 10 Mtr. Länge fortwährend eintreffend, werden meterweise abgegeben. 4488

**Carl Meilinger's**  
**Special-Reste-Geschäft,**  
Marktstrasse 26. 1. St.

**Steppdecken**, baumwollene, 5 Mtr. per Decke, Wollfatin, 25 Mtr. per Decke, in allen Farben, Daunendecken 40 Mtr. per Decke, in allen Farben,  
**Bettdecken**, graue, rote, weiße, bunte, in Wolle und Halbwole, in größter Auswahl bei billigsten Preisen und bekannt guten Qualitäten empfohlen. 5283  
**J. & F. Suth**, Wiesbaden, Friedrichstraße 8 u. 10.

**Electricität.**

Von heute ab übernehme ich sämtliche, im electrotechnischem Fache vorkommenden Arbeiten, Telegraphen und Schaltanlagen jeglicher Art, sowie Reparaturen und Anfertigung von Ersatztheilen solcher Anlagen. 6895

**Jacob Becker**, Frankenstraße 5.



**Conr. Krell,**  
Tannusstrasse 13,  
**Petroleumkocher**  
mit Rundbrenner,  
rauch- u. geruchlos, wofür volle Garantie.  
**Haller's Petrol.-Öfen**  
mit 1 Flamme u. 3 Kochlöchern, 6320  
**Spirituskocher.**

**Seifen-Abichlag.**

Prima weiße Kernseife	à Pfd. 30 Pf., bei 5 Pfd. 28 Pf.
" hellgelbe "	" 29 " " 5 " 27 "
" gelbe "	" 28 " " 5 " 27 "
Weiße Terpentinsalmiakseife	" 28 " " 5 " 25 "
Krytall-Soda	" 5 " " 10 " 4 1/2 "

Die Seifen werden in trockenen Waschküden u. vorgewogen geliefert) 6262  
mpfehl

**Adalbert Gärtner,**  
nur 13. Marktstraße 13.

**Spitzen,**  
**Spitzen-Kragen,**  
**Jabots,**  
**Spitzen-Volants,**  
20—140 Cmtr. hoch,  
**Echarpen.**

**Louis Franke,**  
2. Wilhelmstrasse 2.

6823

**Korsetten.**

**Anfertigung nur nach Maß**

in deutsch, englisch u. französl. Façon genau nach dem Körper gearbeitet.  
**Spezialität: Ausgleichung unnormalen Körperbaues** in tabelloser Ausführung. — **Korsetts mit Leibbinden**, durch welche das Tragen von **Extra-Leibbinden** entbehrlich wird. — **Umstands- und Nähr-Korsetts**. — **Trag-Korsetts** für Babys nach engl. System. — **Gradhalter** für Kinder u. junge Mädchen. Für vorzügliche Arbeit, tabellosen Sitz und beste Qualität wird garantiert. F 132

**M. Jhm. Schulz**, Zeit 54, Frankfurt a. M.,  
vorm. G. Schulz Wwe. gegründet 1842.

**Sensationelle neueste Erfindung.**

**Eine Waschmaschine für Mark 5.—**

**Pneumatische Hand-Waschmaschine**

**Undine**

reinigt die Wäsche durch Luftdruck auf das Schonendste in kürzester Zeit in kochend heisser Seifenbrühe. Vollste Garantie für gründliche Reinigung der Wäsche durch diese Maschine. Ausserordentlich praktisch und vortheilhaft für Waschanstalten und Haushaltungen.

Die Maschine wird auf Probe gegeben, um sich vorher von deren Vorzüglichkeit zu überzeugen.

Alleinverkauf für Wiesbaden und Umgegend bei

6000

**Conrad Krell,**

Special-Magazin für Haus- und Küchengeräthe,  
Tannusstrasse 13.



Special-Magazin für complete Kücheneinrichtungen

von

**Conrad Krell,**

Lannusstraße 13, Geisbergstraße 2,

macht hiermit wiederholt auf seine anerkannt besten  
**granen Emaille-Kochgeschirre,**

welche dem stärksten Herdfeuer besten Widerstand leisten, aufmerksam.  
Ich biete jedem meiner geehrten Kunden in der Weise vollste  
Garantie für beste Qualität meiner Emaille-Kochgeschirre, daß ich  
jedes Stück, von welchem die Emaille beim Kochen abspringt, so-  
fort durch ein ganz neues ohne Berechnung ersehe und bitte ich  
meine geehrten Abnehmer, falls dies einmal vorkommt, gleich den  
Umtausch vorzunehmen. 6988

Bei Neuanschaffung completer Kücheneinrichtungen  
besonders empfehlenswerth.



## Schützen-Verein.



Unsere Mitglieder, welche sich an dem  
Bundes-Schießen u. an dem am 17. cr.  
in Mainz stattfindenden Festzuge be-  
theiligen wollen, laden wir zu einer Be-  
sprechung auf Freitag, den 8. cr.,  
Abends 9 Uhr, in den „Nonnenhof“  
F 275  
ergebenst ein.

Der Vorstand.

## Schützen-Verein.



Am Sonntag, den 10. cr., Nach-  
mittags 3 1/2 Uhr, findet in Mainz auf  
dem Festplatz Probeshießen statt.  
Mittags 1 Uhr Probekaffee.  
Seitens des Central-Ausschusses sind unsere  
Mitglieder zur Betheiligung eingeladen.  
Anmeldungen zum Banquet bis spätestens

Freitag Abend an unsern 1. Schützenmeister, Hrn. Gg. Bücher,  
erbeten. F 275

Der Vorstand.

## Große Auswahl

von

fertig gerahmten Bildern u. Spiegeln  
billigst bei 5788

**Georg Franke,**  
Ellenbogengasse 14.

Am 12. Juni auf der Adolphshöhe zum  
letzten Male geöffnet.

Die große amerikanische Menagerie u. Raubthier-  
Arena à la Barnum, Besitzer John Ehlbeck, ist  
von früh 9 bis 9 Uhr Abends geöffnet.

**Haupt-Vorstellung 4 und 8 Uhr,**  
Auftreten des sämtlichen Thierbändigerpersonals,  
verbunden mit Dressur und Fütterung.

1. Platz 1 Mk., 2. Platz 60 Pf. und 3. Platz  
30 Pf. Kinder und Militär zahlen die Hälfte.

Pferde zum Schlachten werden stets angekauft

**Günstige Kaufgelegenheit**  
für Brautleute und Vermietter.

Wegen Ueberfüllung meines Möbellagers verkaufe von heute ab sämt-  
liche meist selbstgefertigte Möbel wegen Arbeitsmangel zu reducirten Preisen.

**Ph. Lendle, Marktstraße 22, 1. St.**

7 ausgestellte Fenster.

10 compl. Betten	90-170 Mk.	1 Verticow m. Säulenauf.	55 Mk.
6 Warm-Badstomm.	44-54 "	4 gr. 4-schubl. Kommoden	à 33 "
Nachttische m. u. o. Warm.	8-20 "	1 ichw. f. Herren-Schreibt.	120 "
Handtuchhalter	3-4 "	1 Ruß- u. Eichen-Büffet	175 "
2 Lampen-Garnituren	à 230 "	1 Ausziehtisch, 190 Cmt. l.	28 "
8 Milch-Garn. 4 Sessel	à 180 "	Kleiderchr., Spiegelschr.	20-100 "
1 3-Kissen-Kamelt.-Divan	120 "	1 Erlemaur Spiegel mit	
2 gr. Divans, bei einem		weiß. Marmor	78 "
Bezug wählbar	à 100 "	Waschtoilette-Spiegel	24 "
6 Canapes u. Ottom.	36-65 "	Ruß-Spiegel	15-24 "
6 f. Speisekühe m. Säul.	50 "	Küchenschranke, zweithür.	38 "
Zimmerstühle, Küchenstühle billigt.		Mattagen in Korkhaar u.	
20 verschiedene Tische	8-24 Mk.	afrik. Strohmattagen St.	6 "

## Prima Apfelwein

per 1/2 Str. 12 Pf. empfiehlt

**Ph. Prinz, Bertramstraße 12.**

4744

**J. & G. Adrian**  
WIESBADEN  
Comptoir: Bahnhofstr. 6.

**Möbeltransport**  
Verpackung.  
Aufbewahrung in eigener Lagerhalle  
Einziges Erblissiment am Platze  
Spedition und Rollfuhrwerk  
Prompte Versendung  
von Reise-Effekten u. Gütern. Assekuranz.

**Schöne Erdbeeren,** täglich frisch, Dambachthal 1.

**Verkäufe**

Ein gut gehendes Flaschenbier-Geschäft Verhältnisse halber bill. zu verl. Off. L. V. 407 Tagbl.-Verlag.

Eine neue Leder-Handtasche, passend für Eisenbahn-Schaffner, zu verkaufen Adlersstraße 1, Seitenb. 1 St. 6928

Wegzugs halber ein noch gut erhaltenes Piano für 200 Mk. zu verkaufen. Näh. Stiftstraße 2, 2. 6928

Einige gepolste gut erhaltene Pianinos sind billig zu verkaufen. H. Matthes, Piano-Handlung, Rheinstraße 29. 4764

Umzugs halber ein Concertflügel billig z. vl. N. Rheinstr. 71, Part.

**Ein Stuhlflügel** von Buysen zu verkaufen Adolfsallee 45, 1.

Piano zu verkaufen Rheinstraße 91, Part.

Ein gebrauchtes gut erhaltenes Piano für 280 Mk. zu verkaufen. Heinrich Wolf, Wilhelmstraße 30 (Park-Hotel). 6786

**Hochfeines Nußbaum-** Piano billig zu verl. Zimmermannstraße 5, Part.

Wenig gesp. Tafelclavier v. Börner billig zu verkaufen. P. Lenz, Sellmundstraße 45.

**Da ich Krankheit halber mein** Geschäft aufgebe, verkaufe ich heute Freitag,

Nachmittags von 2-5 Uhr, in dem Hause Mauergasse 17 nachstehende Möbel zu jedem annehmbaren Gebot, als: 4 compl. neue Nußb.- und Tannen-Betten, 5 gebr. Betten, 2 einzelne Sophas, 1 Rips-Chaiselongue, Spiegel, eing. Deckbetten, Kissen, einzelne Matragen, Stühle aller Art, Gallerien, 4 schöne Uhren, 1 Brandkiste, Reale u. f. w. 6975  
Frau Martini, Wwe., 17. Mauergasse 17.

**Vollständige Betten**

aller Art, einzelne Bettstellen, Matragen, Strohsäcke, Deckbetten Kissen, eiserne Bettstellen, sowie Bettfedern in verschiedenen Preislagen zu billigen Preisen 6499

Ellenbogengasse 13, 1. Stod.

Ein gebr. Federbett billig zu verl. Walramstraße 1, 3 St. r.

Wegen Mangel an Raum ist billig zu verkaufen: ein Nußbaum-pol. Bett mit Sprungrahmen und Kissen, 1 Sopha und 4 Stühle, 1 Sessel, 2 egale Weiler Spiegel mit Trümeau, Nonleaux u. Seuffstangen, 1 Chaiselongue Querstraße 1, 3 St. r. 6581

Bettstellen, Sprungrahm., Matraz. und Keil billig zu verkaufen Seelenstraße 25, Part. 5576

Solide nußb.-lac. Bettstelle, eintb. Kleiderstr. (neu) bill. zu verl. W. Karb. Schreiner, Aerostraße 29.

Sellmundstraße 43, Hth. 1 St. L. ist eine zweifäl. Bettstelle mit Sprungrahme billig zu verkaufen.

Kameltaschen-Divan nebst 2 Sesseln, wenig gebraucht, billig zu verkaufen Kirchgasse 17, 1 Tr. rechts. 6710

**Ein Kameltaschen-Divan**

in Kupfer ist billig zu verl. Goldg. S. S. B. 6272

E. Canape, 1 rund, 1 ov. Tisch, 1 Spielt., 1 Nußb.-Büffet, 2 Stommoden, 1 Komm. m. 2 Brandl., 1 Sessel, versch. Polsterstühle, 1 Spiegel, 2 Kinderpulte, 1 Rithier, 1 Deckbett, 6 Gartenst. b. zu vl. Adlersstr. 58, 2

**Möbel-Verkauf.**

Ein- und zweithür. Kleider- und Küchenschränke, Kommode, Waschkommode, Bettstelle, Brandkiste, Nachttische, Tische, Anrichte und Küchentretter zu verkaufen Schachtstraße 19. Schreiner Thurn. 1083

sofort sehr billig zu verl. Schützenhofstr. 3, 1. 6778

**Ein großer Küchenschrank** ist billig zu verkaufen Sellmundstraße 45, Ladirewerkhütte. 7029

**Büchenschrank**, große Barthe Käfige, Stand-Waage, 2 Kleiderschränke à 19 Mk., Unterbetten 10 Mk. Kinder-Bettstelle zu verkaufen Karlsruhstr. 2, 2 St. 7025

Ein Jagdgewehr mit Kugelwechselläufen, Centralfeuer, rückspringende Hähne, neueste Construction, noch neu, ist bedeutend unterem Ladenpreis zu verkaufen; ferner eine **Martini-Scheibenschüsse**, ff. eingeschossen, mit vollständigem Zubehör. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6955

Ein **Schützenbüchse** und eine **Zimmerbüchse** zu verkaufen. Näh. „Stadt Würzburg“, Mauritiusplatz.

Ein vorzügliche **Scheibenschüsse** (System Martini) preiswürdig zu verkaufen. Näh. Moritzstraße 28, Part.

Zwei **Ladenreale**, für Kurzwaarengeschäft passend, fast neu, 4 Mr. hoch, 88 Centr. tief, 3 Mr. breit, unten mit Schieber, billig zu verkaufen Moritzstraße 24, Part. r. 6981

Ein **Nußbaum-Büffet** Verhältnisse halber sehr billig abzugeben Adlersstraße 58, 2.

Erstertheibe mit Kolladen, Petroleumpumpe und Gaslüfter zu verkaufen Adnerberg 2. 6691

Ein neues **Breal** und eine **Federrolle** zu verl. Helemenstr. 3. 6652

Ein completes **Pomp-Fuhrwerk** billig zu verkaufen Faulbrunnenstraße 5. 3659

Ein neues sechsflügeliges **Breal** zu verkaufen Herrnmühlgasse 5. 963

Ein gebrauchter **Doppelpänner-Wagen** zu verkaufen Wellrigstraße 27, 1 St. 6477

Für **Rehger, Milchhändler** zc. passend. Eleganter **Geschäfts-Wagen**, fast neu, ganz billig zu verkaufen. Näh. Webergasse 12. 7027

Ein **Handlarren u. Federrolle** zu verkaufen Wellrigstraße 25. 5794

Ein neuer **Lapezirerlarren** und ein **Zieblarren** zu verkaufen beim Wagner **Mürschner**, Wellrigstraße 33. 5889

Ein **sehr guter Krankenwagen** mit neuen Gummirädern preisw. zu verkaufen Emmerstraße 21, 2 links.

Wenig gebrauchter **Kranken-Fahrrad** zu verkaufen Dohbeimerstraße 32, Part. r. Anzul. v. 11-4 Uhr.

Eine große **Badewanne** mit Bodenfen, mit Ab- und Zuleitungsröhren u. f. w., zu verkaufen Dranienstraße 22, 1. Etage.

**Transport, Kochherd**, zwei **Wirtschaftslampen** zu verkaufen. Näh. Bleichstraße 22. 6922

**Gartenbänke u. Sessel**, von Naturholz gemacht, u. eine **Kinder-Bettstelle** sind billig zu verkaufen Adlersstraße 53, Hinterh. Part.

160 **Ruthen**, An den Nußbäumen, zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6967

**Alee**, Circa 150 Mth. **Gras** (Wiese), Herenthal, 100 „ **Kohl** (prima), Leberberg, 100 „ **Korn**, 100 „ **Weizen**, **Kohlstorb**, zu verkaufen Kapellenstraße 18. 7022

**Altes Heu und Stroh** zu haben Steingasse 3. 7023

Ein schweres 6-fähr **Fuhrpferd** zu verl. Näh. Tagbl.-Verlag. 6708

**Junge Spitzhunde** zu verkaufen Wellrigstraße 27, 1 St. 6592

**Fischerhunde** billig zu verkaufen Adlersstraße 3.

Ein **schönes granes männl. Spitzchen**, 6 Wochen alt, zu verkaufen. Näh. Wellendstraße 4, 3. St. 6705

**Vollblut-Bernhardiner (junge)**

sehr preiswerth abzugeben Bachmeyerstr. 6. Anzusehen des Vormittags. 6964

**Wolfspitz**, 1 Jahr alt und sehr wachsam, ist zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7015

Sehr schöner engl. **Setter**, 2 Jahre alt (Hündin), zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7016

**Schöne j. Gunde** (dänische Doggen) zu verl. Dieblich, Sadgasse 9.

**Verschiedenes**

**Schriftl. Arbeiten** werden von einem gut empfohl. zuverlässigen Manne gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6954

Das **Aufpolieren** von Möbeln, sowie **Reinigen** von Parquetböden wird unter **Garantie** ausgeführt Dranienstraße 42, Hinterb. 2 Tr. r.

Ein **schönes granes männl. Spitzchen**, 6 Wochen alt, zu verkaufen. Näh. Wellendstraße 4, 3. St. 6705

Ein **schönes granes männl. Spitzchen**, 6 Wochen alt, zu verkaufen. Näh. Wellendstraße 4, 3. St. 6705

Ein **schönes granes männl. Spitzchen**, 6 Wochen alt, zu verkaufen. Näh. Wellendstraße 4, 3. St. 6705

Ein **schönes granes männl. Spitzchen**, 6 Wochen alt, zu verkaufen. Näh. Wellendstraße 4, 3. St. 6705

Ein **schönes granes männl. Spitzchen**, 6 Wochen alt, zu verkaufen. Näh. Wellendstraße 4, 3. St. 6705

Ein **schönes granes männl. Spitzchen**, 6 Wochen alt, zu verkaufen. Näh. Wellendstraße 4, 3. St. 6705

Ein **schönes granes männl. Spitzchen**, 6 Wochen alt, zu verkaufen. Näh. Wellendstraße 4, 3. St. 6705

Ein **schönes granes männl. Spitzchen**, 6 Wochen alt, zu verkaufen. Näh. Wellendstraße 4, 3. St. 6705

Ein **schönes granes männl. Spitzchen**, 6 Wochen alt, zu verkaufen. Näh. Wellendstraße 4, 3. St. 6705

Ein **schönes granes männl. Spitzchen**, 6 Wochen alt, zu verkaufen. Näh. Wellendstraße 4, 3. St. 6705

Ein **schönes granes männl. Spitzchen**, 6 Wochen alt, zu verkaufen. Näh. Wellendstraße 4, 3. St. 6705

Ein **schönes granes männl. Spitzchen**, 6 Wochen alt, zu verkaufen. Näh. Wellendstraße 4, 3. St. 6705

Alle Corien Stähle werden billig gelochet, polirt und reparirt. A. Kay, Stuhlmacher, Mauergerasse 8. 5349

Alle Lappirer-Arbeiten werden reell und preiswürdig angefertigt. Hch. Kramer, Adlerstraße 1.

Gut und pünktlich werden besorgt Herren-Stiefelohlen und -Nied 2.50 M., Damen-Stiefelohlen u. -Nied 1.80 M. Franckenstr. 10, 8. 6217

Costüme werden bei tabel. Sit für 8 M. angefertigt Eilenbogensgasse 16, im Gemüseladen.

Costüme

nach allen Schnitt, sowie Mäntel, Umhänge, Capes, Jaquets u. s. w. nach bill. Berechnung angefertigt. 7028

Johannette Pflieg, Louisenstraße 14, Stb. 1 St.

Echtige Näherin, welche in neuer Wäsche, sowie im Ausbessern von Wäsche u. Kleidern bew. ist, sucht Kunden. Näh. Gmiserstraße 19, Part. Selbstige Schneiderin empfiehlt sich billigst in und außer dem Hause. Mauergerasse 17, 1.

Frau Peetz, Weißzeugnäherin, empfiehlt sich den geehrt. Herrsch. in allen in das Fach einzahl. Arbeiten bei prompter u. reeller Bedienung. Drantenstraße 22, Seitend. 1 St.

Eine Weißzeugnäherin, im Gebirgtopfen und Ausbessern der Wäsche geübt, sucht Kunden. Näh. Hellmündstraße 50, Part.

Wer leidet einer Frau, welche ein Geschäft hat, 200 M. gegen Accept (monatlich 30 M. Rückzahlung)? Offerten bitte unter N. N. 200 postlagernd Rheinstraße.

Wodes! J. Ribbe, Dogheimerstr. 18, W. B. Sannfeld Pagaritel in reicher Auswahl vorräthig. 6327

Stoffeereinigung mittels Dampfapparat nach neuestem System, wodurch d. Federn wie neu werden, bei Klein. Albrechtstraße 30, Part. Billiger Preis. Auf Wunsch Abholung. Reinigung im Hause d. Eigenth. 4339

Handschuhe werden gewaschen u. gefärbt bei Handgemacher Giov. Scappini. Riechstr. 2. 4869

Wäsche wird schon gewaschen, gebleicht und gebügelt, vth. u. pünktl. besorgt. Best. werd. ang. Pantbraunenstr. 9, i. 2.

Wäsche zum Waschen und Bügeln wird angenommen Blücherstraße 14, Stb. Part. 5436

Wäscherei. Herrschaftswäsche wird noch angen. bei Frau Becker, Drantenstraße 4.

Waschen und Bügeln wird von einer Wäscherei auf dem Lande bestens und billigst besorgt. Näh. Saalgasse 8, im Laden. 6339

Eine geübte Friseurin sucht noch Damen. Walramstraße 17, Part.

Merztlich geprüfte Masseurin

empfehl. sich für Massage und Kalt-Wasserbehandlung, geht auch als Pflegerin. Feldstraße 13, 2. Et.

Für einen jung. Mann, der zu f. Erholung mehrwöchentliche Vergnügungsreise machen soll, wird baldmöglich. Reisegefährte gesucht, der im Stande, beruhigenden erzieherischen Einfluß auszuüben. Offerten unter C. E. 91 bef. der Tagbl.-Verlag.

Fremden-Verzeichniss vom 7. Juni 1894.

Table with multiple columns listing names and locations. Columns include Adler, Kneip, Kfm., Coblenz, Hotel Minerva, Foerster, Fr., Köln, Goldberger, Budapest, Stenz, Fr., Christiania, Randolph, Copenhagen, Hotel Vogel, Dresden, Weinmann, Dresden, Zarinzansky, Kfm. Berlin, Wiskirchen, m. Fr. Hannover, Amphlett, Techn. Kiew, Strauss, m. Fr. Saarbrücken, Fromberg, Kfm. Berlin, Hotel Weiss, Winck, m. Fr. Köln, Müller, m. Fr. Magdeburg, Kilp, Erl. Nassau, Rothe, Amsterdam, Laquer, Dr. med. Frankfurt, Frühe, Waldmannhausen, Geishecker, m. Fr. Siegen, Zauberküste, Gardyne, Schottland, v. Basse, Frhr. Münster, In Privathäusern: Pension Anglaise, Robertson, Fr. Schottland, Younger, Fr. Schottland, Gawler, Fr. Derby, Dambachthal 6 b, Wending, Fr. Frankenthal, Villa Frank, v. Stark, Fr. Coburg, Phipson, m. Fr. London, v. Efremoff, Fr. Petersburg, v. Botetzata, 2 Fr. Petersburg, Villa Hertha, Trapp, Fr. Dr. London, Smith, Fr. London, Hope, Fr. London, Pension Internationale, v. Bassowitz, Fr. Schwinnilly, v. Witzendorf, Fr. Darmstadt, Gresson, Philadelphia, Thomson, Schottland, Thomson, Fr. Schottland, Franquet, m. Fam. Colberg, Pension Maria, Freitag, Halle, Pension Margaretha, v. Sattler, Fr. Warschau, Pension Mon-Repos, Schwartz, Todenkagen, Gross, Fr. Dir. Werden, Hotel Pension Quisisana, Schulz-Briesen, Dahlbach, Taurusstrasse 6, Meilenbrock, Düsseldorf, Burmann, Stockholm, Behrendt, Fr. Franzisco, Webergasse 8, Kahlmann, m. Fr. Haag, Roth, Fr. Holland

# Zweitausend Blousen

(in allen Grössen),

nur Neuheiten in Wolle, Seide und Waschstoffen, empfiehlt

## S. Hamburger,

11. Langgasse 11.

Specialität: Damen-Confection.

4260

Eisschränke,  
Fliegenschränke,  
Eismaschinen,  
Petroleumöfen,  
Gießkannen

in größter Auswahl  
staunend billig  
10. Langgasse 10.

Rheinische Haus- und Küchen-  
Geräthe-Fabrik.

6402

## RHENSER BRUNNEN

Vortreffliches Tafelwasser. RHENSER  
Jährl. Versandt: 3—4,000,000 Gefässe.

Weltausstellung Chicago: Höchste Auszeichnung.

Niederlage bei M. Roos Nachf., Metzgergasse 5. (Ka 567/3) F 200

## Badhaus zum goldenen Brunnen,

Langgasse 34.

Eigene Mineral-Quelle.

Bäder incl. Bedienung 70 Pf., im Abonnement billiger. 4358  
Der Besitzer: S. Uilmann.

Garten-  
und



Balkon-  
Möbel,

Eisschränke neuester Construction,  
Eismaschinen, Eiszerkleinerungsmaschinen,  
Fliegenschränke, Rollschutzwand  
empfiehlt in grösster Auswahl billigst 6228

M. Frorath, Eisenwaarenhandlung,  
Kirchgasse 2c.

LYNCH FRERES BORDEAUX  
Rheder & Weingüterbesitzer

Vertreter:  Ed. Böhm

BORDEAUX SÜDWEIN COGNAC

WIESBADEN

Adolfstrasse 2. 4380

Côtes de Clairac	Mk. 0.90,	St. Emilion	Mk. 1.50,
Bonnes Côtes	" 1.10,	Médoc	" 2.—,
Pr. Côtes	" 1.20,	Lamarque	" 2.50,
Blaye	" 1.35,	Margaux	" 3.—,
feinere Marken bis Mk. 8.—			
Cognac vieux	3.—, 3.50.	Cognac fine Champ.	4.50, 5. 6.

## Vorzügliche Rothweine,

ärztlich empfohlen.

Castel del Monte per Fl. 70 Pf.

Brindisi extra superior per Fl. 80 Pf.

Bei 10 Fl. billiger.

J. C. Bürgener, Weinhandlung.

## Verkaufs-Stellen:

- Herr J. C. Bürgener Nachfgr., Hellmundstrasse 35.
- Hch. Eifert, Neugasse 24.
- G. Frey, Louisen- und Schwalbacherstrassen-Ecke.
- H. Krug, Römerberg 7.
- Louis Lentle, Stiftstrasse 18.
- A. Mosbach, Kaiser-Friedrich-Ring.
- A. Schüler, Adlerstrasse 12.
- C. Umminger, Steingasse 15.
- Peter Quint, Markt.
- J. W. Weber, Moritzstrasse 18. 3782

## Apfelwein

in hervorragend bester Qualität liefert in Flaschen und  
Gebinden frei Haus zu billigsten Preisen die 5762

Apfelwein-Kelterei

Friedrich Groll,

Goe thestrasse 1. Kellerei: Adlerstrasse 62

Staubertfer,

zwei Stück, fast neu, 150-300, billig zu  
verkaufen Taunusstraße 25, P. r. 728

## Alleiniger Wohnungs-Anzeiger

für Wiesbaden und Umgegend

seit 42 Jahren

ist das

## „Wiesbadener Tagblatt“

Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung.

**Verlangt** von allen Miethern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der reichen Auswahl von Ankündigungen.

**Benutzt** von allen Vermietern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums.

### Vermietungen

#### Für Miether kostenfrei

Nachweisung von möbl. und unmöblirten Villen, Wohnungen, Zimmern, Geschäftsflokalen, Läden durch **Sensal** 3112  
**Meyer Sulzberger**, Neugasse 3. Sprechzeit 8-9 u. 2-4 Uhr.

Villen, Häuser etc.

#### Kostenfreie Nachweisung

von möblierten und unmöblierten Villen, Wohnungen, Zimmern, Läden etc. durch **J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18. Sprechzeit 8-9 und 3-5 Uhr. — Telephon No. 215.

#### Villa Belvedere, Schöne Aussicht 22,

5 Min. vom Kurhaus, herrschaftl. Bel-Etage u. 2. Stock, 6 Zimmer u. Zug., **Erker** und **Balkon** (prachtv. Fernsicht), zu vermieten. 2996  
**Villa Bachmayerstraße 14** elegantes Hochparterre von 4-5 Zimmern und reichl. Zub. zu verm. Näh. Balfmühlstr. 19, 1 r. 1328

#### Villa Diebricherstraße 10

(ganz oder getheilt) auf gleich oder später zu verm. Näh. baselst. 448  
**Villa Elisabethenstraße 17a** ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. Rheinstraße 72, 2. 3800

#### Hainerweg 9

herrschaftliches Hochparterre, 7 Zimmer, 2 Balkons, 2 Zimmer im Souterrain, sowie reichliches Zubehör, sofort zu vermieten. **J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunustr. 18. 3321

**Frankfurterstr. 16** ist die komfortabel eingerichtete Villa auf gleich zu vermieten. 2998  
 Näh. Blumenstraße 6.

**Villa San Remo**, Seßstraße 1, nächst der Parkstraße, eleg. hochherrlich. einger., ganz od. getheilt zu verm. od. zu verk. Einzul. tägl. Mittags 4-6. 3153  
**Humboldtstr. 9** herrschaftl. Villa (Stagenwohn.) von 6-8 Z., 2 Balkons etc., zu verm. 3397



**Villa** mit schönem Garten, Nerothal, erhöhte Lage, prachtvolle Rundschau, an eine kleine Familie zu vermieten. Preis 1700 Mark. **J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18. 2615

**Die kleine Villa Hildastraße 5,** 6 Zimmer nebst Zubehör enthaltend Mitbenutzung des großen Gartens, ist auf sof. od. später zu verm. Näh. bas. od. Herrngartenstr. 6, 2. 2999

Die canalisierte und vollständig neu hergerichtete Villa **Rosenstrasse 4,** bestehend in unterkellertem Souterrain und 3 Obergeschossen, à 5 Zimmer, sowie grossem Garten und Remisenbau, ist sofort oder später zu vermieten. Näh. kostenfrei durch 2820 **J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18.

**Sonnenbergerstr. 31,** am Sturgarten, Landhaus, herrschaftliche Bel-Etage, 8 Zimmer, mit hohen Mansarden und Stellern, sofort zu verm. 3001

Die neu erbaute, dem Badeabtablissement gegenüberliegende **Villa Victoriastrasse 13,** bestehend in 2 Etagen à 7 Zimmer, sowie verschiedenen Souterrain- und Mansarden-Zimmern, ist ganz oder geteilt zu vermieten. **J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunustr. 18. 3385

**Elville.** Neue komfortable Villa am Rhein (9 Zimmer, reichl. Nebenräume) zu vermieten. Näh. bei 1061  
Kreitzer & Hatzmann, Wiesbaden.

**Geschäftslokale etc.**

**Nerostraße 23** sind die großen Part.-Männer, passend für ein größeres Wein-Restaurant, auch an eine gute Brauerei oder andere Geschäfts-Unternehmungen zu vermieten. 4081  
**Welshaidstraße 18** Laden mit Wohnung per 1. October zu vermieten. Näh. 2 St. 4098

**Bärenstraße 3, 4, 5 und 6**

sind **Läden u. Wohnungen** mit electrischem Licht und Centralheizung zu vermieten. Näh. auf meinem Bureau, Bärenstraße 5, von 10—12 Uhr, oder in meiner Wohnung, Nerostraße 14. **Otto Freytag.** 1268

**Gr. Burgstraße 4** ist der der Wilhelmstraße zu nächst gelegene Laden mit zwei breiten Schaufenstern, sofort zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 42a, 3. Etage. 3002

**Große Burgstraße 11** schöner großer Laden mit 2 großen Schaufenstern alsbald preiswerth zu vermieten. Näh. Kl. Burgstraße 1, Porzellanladen. 1255

**Gr. Burgstraße 17** Laden mit 2 Schaufenstern, Arbeitsraum, Comptoir zu vermieten. Näh. daselbst im 2. St. 3003

**Eisenbogensgasse 6** ein Laden mit oder ohne Wohnung sofort oder 1. Juli zu vermieten. 3308

**Kirchgasse 13** ist noch ein neu hergerichteter sehr gr. heller Laden zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. hoch. 3006  
**Kirchgasse 19** ein Laden mit Ladenzimmer zu verm. auf 1. Oct. 3897

**Langgasse 25** ist ein großer Laden mit zwei Schaufenstern auf 1. October 1894, event. auch früher preiswürdig zu verm. Näh. bei S. Hess, Wilhelmstr. 12. 3213

**Louisenstraße 14** ist ein gr. h. Laden, auch für Comptoirzwecke geeignet, billig zu vermieten. Näh. daselbst im Comptoir der Weinhandlung. 3007

**Marktstraße 6** sind noch 3 große Läden zu vermieten. **Benz.** 2091

**Wannergasse 17** ein Laden mit heller großer Werkstätte und Logis auf gleich oder später, sowie ein Logis von 3 Zimmern und Küche billig zu vermieten. Näh. Dranienstraße 52, Part. 3733

**Michelsberg 8** ist Laden, Wohnung mit Arbeitsraum auf 1. Juli oder später zu vermieten. 3958

**Moritzstraße 12** ist ein Laden mit Zubehör zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 3995

**Moritzstraße 15** ist ein geräumiger Laden, mit Wohnung dabei, zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. h. 1848

**Neugasse 1** Laden mit 1 Zimmer per 1. October zu vermieten. bei **Friedr. Warburg**, Weingroßhandlung, daselbst. 3924

**Dranienstraße 52**, Ecke Goethestraße, gr. Celladen, für jedes Geschäft geeignet, gleich oder später zu vermieten. 3008

**Meinstraße 37** ist ein großer Laden gleich oder später zu verm. Näh. 2582

**Louisenplatz 7**, Part. rechts, im Bureau. 2582  
**Taunusstraße 29** Entresol, 4 Zimmer und Küche, sowie Bel-Etage, 4 Zimmer und Küche, evtl. Beides zusammen, 9 Zimmer und Küche nebst Zubehör, für ein Confections- od. ähnliches Geschäft sehr geeignet, per sofort oder später zu vermieten. Näh. 1 St. 3538

**Taunusstraße 49**  
großer Laden mit 2 Schaufenstern, Comptoir und großen Lagerräumen zu vermieten. 3787

**Taunusstraße 53** großer Laden mit o. ohne Wohnung z. verm. 3009

**Webergasse 2** großer Laden mit Hinterräumen sofort od. später zu verm. Näh. Theaterplatz 1. 1557

**Webergasse 46** Laden mit Ladenzimmer sof. od. später zu verm. 1073

**Webergasse 51** Laden mit 2 Schaufenstern, Ladenzimmer mit oder ohne Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Langgasse 47, 2 St. 3435

**Wilhelmstrasse 24**  
Laden mit 2 Schaufenstern und Ladenzimmer zu verm. 2619  
**J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

**Westendstraße 15** ein Souverain-Laden mit 11. Parterrewohnung auf gleich oder später zu vermieten. 3657

**Wilhelmstraße 4** ist ein Laden auf sofort oder später zu vermieten. Näh. bei **A. Weber & Co.** 3010

Laden mit daranstoßenden Zimmern zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 5, 1 St. 1994

**Celladen** **Wies- und Selenestraße 1** mit Thorsahrt und Kellerräumlichkeiten zu vermieten. 2848

**Für Metzger.**

Laden, Wohnung mit geeignetem Zubehör **Vertramstraße 16**, Ecke der Zimmermannstraße, auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst und Dranienstraße 6, Part. 2224

Ein Laden mit oder ohne Magazin auf sofort zu vermieten bei **H. Kneipp**, Goldgasse 9. 2936

**Für Metzger.** Celladen mit Wohnung zu vermieten **Westendstraße 1**. Näh. Gellmundstraße 62 bei **P. H. Müller.** 1068

Laden nebst Wohn. ist auf 1. Juli Ecke der Karl- und Niehstraße zu vermieten. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 110, Part. (Adolphsallee). 2648

**Mein Laden Langgasse 28** ist per October oder später zu vermieten. **Chr. Will.** Uhrmacher. 3949

**Celladen** der Gold- und Metzgergasse 37, neu hell geräumig, per 1. Juli oder später zu vermieten. 3084

Laden mit oder ohne Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen **Michelsberg 6**, im Spenglerladen. 2380

**Laden Neugasse 16** mit oder ohne Wohnung zu vermieten. mit Ladenzimmer und mit oder ohne Wohnung, eventuell großer Keller mit Wasserleitung und Abfluss, auf gleich oder später zu verm. bei **Willh. Born**, Schwalbacherstraße 3. 3757

Laden, Ladenzimmer im **Neubau Webergasse 54**, zu jedem Geschäft geeignet, nebst Wohnung und schönen Stellerräumen auf 1. October, evtl. früher preiswerth zu vermieten. Näh. Dohheimerstraße 45. 3557

**Ladentokal** in belebter Straße, in der Nähe der Adolphsallee, für Filiale der Kurzwaarenbranche, auch für Specerei-Geschäft u. Gemüsehändler passend, zu verm. Näh. bei **Glaubitz**, Louisenstr. 41. 2984

**Adolphsstraße 5** Werkstätte mit schönen Kellern, mit od. ohne Wohn., pass. für Flaschenbierbäudl. od. jed. sonst. Geschäft, z. verm. Näh. das. 684

**Dohheimerstraße 23** Werkstätte mit Wohnung zu vermieten. Näh. im Saubureau Dranienstraße 15. 3829

**Dranienstraße 11** eine Werkstätte mit Feuergerechtigkeit, bisher Schreiner-Werkstatt, per 1. Juli zu vermieten. 3359

**Schiffstraße 12** ist die Schmiebewerkstätte, sowie Wohnungen von 1 und 2 Zimmern zu vermieten. 1586

**Neugasse 10** eine Werkstätte, auch als Lagerraum passend, per sofort oder später zu vermieten. 3013

**Moritzstraße 44** ist eine schöne geräumige Werkstätte ev. auch mit Wohnung auf gleich od. später zu verm. Näh. das. i. Bdh. 1. 2453

Eine **Werkstätte** mit oder ohne Lagerraum, sowie kleine Wohnungen billig zu vermieten. Näheres **Michelsberg 28**, 1. 548

**Saal. Friedrichstraße 44** ist ein kleiner 60 □-Meter Bodenfläche, auf gleich event. auch später, passend zu Bureau oder Lagerraum, zu vermieten. 1037

**Saal**, ca. 58 □-Meter groß, für Vereins- oder Büreauzwecke, nebst kleiner Wohnung zu verm. Kl. Schwalbacherstr. 10, Gewerbehalle. P 247

**Säuerergasse 10** Magazin u. Comptoir zu verm. 3015  
**Kirchgasse 19**, **Krieg**, ein großes Magazin zu vermieten. 2507

**Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.**

**Adelheidstraße 56**, 1. Obergesch., herrschaftlich eingerichtete Wohnung, acht Zimmer und reichliches Zubehör, zu verm. Näh. Erdgesch. 3016

**Adolphsallee 31**, 2 Tr., ist eine Wohnung von 8 Zimmern u. Zubehör zu vermieten. Näh. 1 Tr. 2450

**Albrechtstraße 17**, Ecke der Adolphsallee, ist die Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 8 Zimmern nebst Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst bei **Johann Bornmann Wwe.** 3017

**Bahnhofstraße 2**, Ecke der Rheinstraße, ist der erste Stock (Bel-Etage), bestehend aus 9 Zimmern, Badenzimmer, Küche, Speisekammer, 4 Bodenkammern, Keller, Holzstall etc. zum 1. Juli zu verm. Einzul. Born. v. 11—1 Uhr. 2318

**Rheinstraße 30a**, 3 St., Wohnung von 8 Zimmern, Balkon und Bad, herrl. Aussicht für 1400 Mk. auf gl. o. sp. zu v. Näh. 1 r. 3926

**Kirchgasse 29**, **Ecke Friedrichstr.**, 2. Stock, Wohnung von 8 Zimmern sehr preismäßig zu vermieten. Näh. **Friedrichstraße 34**, Comptoir. 3273

**Villa Hygiea**

**Mainzerstraße 30** (neu), Parterre-Etage zu vermieten; acht große Zimmer, Kastenfenster, alle Zimmer mit eichenen Böden belegt, mit allem Comfort der Neuzeit. Front des Hauses 22 Meter. 3018

**Rheinstraße 71** ist die Bel-Etage, 8 Räume mit Zubehör, auf 1. Juli zu verm. Einzul. von 11—1 u. 4—6 1/2 Uhr. Näh. ebener Erde. 2669

**Rheinstraße 73** Bel-Etage auf gleich zu vermieten. Diefelbe enthält: Großer Salon mit Balkon, 7 Zimmer, Küche, 2 Mansarden u. 2 Keller. Näh. bei **C. Schweisguth**, Rheinstr. 78 u. Jakobstr. 17, B. 2803

**Rheinstraße 89**, Bel.-Et. od. 2. Et., je 8 Z., 2 Balkons u. Zub., gl. od. später zu verm. Näh. beim Eigentümer Schmidt, daselbst. 3019  
**Rheinstraße 96**, Alleeite, ist eine Wohnung, 8 Zimmer mit Balkon, Erker und Zubehör zu verm. Näh. 2. Etage. 3275

**Taunusstrasse 23**, Prince of Wales.  
 sind 8 Etagen, jede 8 Zimmer, Salon u. Zubehör (jede Etage kann auch getheilt werden), zu vermieten. 3000

**Sonnenbergerstraße**,  
 feinste Lage, herrschaftliche Wohnung von acht Zimmern und reichlichem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näh. durch 2036  
**Fr. Gerhardt**, Taunusstraße 25.

**Taunusstrasse**

Wohnung mit 8 Frontzimmern, 8 Mansarden und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näh. kostenfrei durch 2618  
**J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

**Wilhelmstraße 4** ist die Bel.-Etage, 10 Zimmer u. Zubehör, auf sogleich oder auch später zu vermieten. Näh. bei **A. Weber & Co.** 3020  
**Wilhelmstraße 13** ist der 1. Stock, bestehend aus 8 großen, neu hergerichteten Räumen, Balkon, reichlichem Zubehör (Corridor etc. mit Centralheizung) auf 1. October zu verm. Näh. daselbst im 2. Stock. 2860

**Wohnungen von 10 Zimmern** und mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet nebst reichlichem Zubehör, Ecke der Dohheimer- u. Zimmermannstraße (Neubau) auf 1. Juli oder später zu vermieten. 3153

**Moderne Etage**, 9 Zimmer, Lift, Centralheizung etc., per 1. October zu vermieten. Näheres kostenfrei durch 3745  
**J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

**Wohnungen von 7 Zimmern.**

**Adolphsallee 9**

ist die vollständig neu u. elegant hergerichtete Bel.-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badcabinet und allem Zubehör, per sofort oder später preiswürdig zu vermieten. 3690

**Adolphsallee 59**, Ecke der Ringstraße, ist die prachtvolle 3. Etage, 7 Zimmer, reichl. Zubehör, Centralheizung, sehr preiswürdig zu vermieten. Näh. daselbst im Baubüreau. 3023

**Adolphstraße 4**, Bel.-Etage, 7 Zimmer, Balkon und alles Zubehör zu vermieten. 3346

**Große Burgstraße 9** Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern mit Zubehör, per sogleich zu vermieten. Näh. im Laden. 2164

**Dohheimerstraße 33**, Bel.-Etage, Wohnung von 7 Zimmern, Küche und allem Zubehör, eventl. Garten, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst Part. 2581

**Friedrichstraße 35**, Bel.-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Kammern und Zubehör, neu hergerichtet, per 1. October zu vermieten. Näh. im Seitenbau, Comptoir. 4114

**Goethestraße 12** hohelegante Herrschafts-Wohnung (3. Et.), 7 Zimmer, Bad, 2 große Balkons, Aufzug etc., sofort oder später preiswerth zu vermieten. Näh. Part. 3026

**Louisenstraße 12** ist der aus 7 Zimmern, Badzimmer etc. bestehende 2. Stock auf 1. October d. J. anderweitig zu vermieten. Näh. daselbst 1. Stock bei **A. Meier**. 2918

**Rheinstraße 43** ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von 11 Uhr an. Näh. 3. Etage. 4079

**Rheinstr. 62**, Geb., die Bel.-Etage, 7 Z., Balkon u. Zub., sofort zu verm. Anguf. tägl. v. 10-12. 2097

**Rheinstraße 70**, 2. sieben Zimmer, Balkon, Badraum, 8 Mansarden, 2 Keller etc. auf sofort zu vermieten. Näheres Parterre. 3029

**Rheinstraße 84**, 2. Et., herrschaftl. Wohnung  
 Zubehör per 1. October zu vermieten. 3902

**Schwalbacherstraße 32** (Alleeite) Hochpart.-Wohnung, 1 Salon, 6 Zimmer, Veranda und Gartengenuss, zu vermieten. 265

**Wohnungen von 6 Zimmern.**

**Adolphsallee 12** ist der oberste Stock, 6 große Zimmer mit großem Balkon, auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre, Vormittags. 4011

**Adolphsallee 18** ist die Part.-Wohnung von 6 Zimmern mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen Nachmittags. 2806

**Adolphsallee 20** elegante comfortable Bel.-Etage von 6-7 Zimmern mit allem Zubehör bis 1. October preisw. zu verm. Näh. Part. 3998

**Schöne Aussicht 22**, Villa Selvedere, eleg. Bel.-Etage u. 2. Stock v. 6 Zimm. u. Zub., Balkon, mit prachtvoller Fernsicht, 5 Min. v. Kurhaus, z. v. Näh. nebenan in Villa Austria, Sont. 3082

**Biebricher- und Fischerstraße 2** ist die Bel.-Etage, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör, Balkon und Gartenbenutzung sofort zu vermieten. Einzusehen von 2-5 Uhr Nachmittags. Näh. bei 4094  
**Ernst Kneisel**, Platterstraße 12.

**Bierkaderstraße 9** Bel.-Etage, 6 Zimmer u. Zubehör, sofort zu vermieten. 3003  
**Cari Specht**, Wilhelmstraße 40.

**Blumenstraße 6** ist die 1. Et., 6 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich zu verm. 3034

**Dohheimerstraße, Ecke der Zimmermannstraße**, sind elegante Wohnungen von 6 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf 1. Juli oder später zu vermieten. 3607

**Enferstraße 67** ein kl. Landhaus, enth. 6 Zimmer, Küche u. Zubehör nebst Garten, auf gleich zu verm. Näh. Gr. Burgstraße 9, 1. St. 464

**Goethestraße 1b**, nächst der Adolphsallee, schöne Wohnung, 1. oder 2. Etage, elegant ausgestattet, bestehend aus je 6 Zimmern, Küche, Bad, Stohlaufzug, Balkon und Zubehör, per October oder auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst im 2. Stock. 2938

**Goethestraße 14** Parterre-Wohnung, 6 Zimmer, Bad, Küche, Speisekammer, Balkon nach Straße und Gartenseite, zu vermieten. 3036

**Herrngartenstraße 15** ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit reichlichem Zubehör per sofort zu verm. Näh. Part. 368

**Jahnstraße 7**, 2 Treppen hoch, Wohnung, 6 Zimmer, Balkon und Zubehör, sofort zu vermieten. Einzusehen von 10-1 und von 3-7 Uhr. 2925

**Kaiser-Friedrich-Ring 15**, 8 St., Wohn. v. 6 gr. Z. mit reichl. Zub. auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 4075

**Kaiser-Friedrich-Ring 103**, neben Adolphsallee, 2. Etage, hohelegante Wohnung, 6 Zimmer, Bad etc. 2. Wohnung von 6 bis 8 Zimmern (bisher. Wohn. d. Hrn. Dr. Frock) 3755

**Kirchgasse 2c**, per 1. October zu vermieten. 2481

**Langgasse 3** 4 Zimmern, 2 Cabinets, Küche und Zubehör, auf gleich, ganz oder auch getheilt, zu vermieten. Näh. d. Heinrich Leicher, Langgasse 25, Entresol. 3349

**Mainzerstraße 5** 1. Sept. Part.-Wohn., 6 Z. u. Zub., zu verm. 3765

**Moritzstraße 15**, 2 St. b. ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung v. 6 geräum. Zimmern auf gleich od. später zu verm. Näh. Part. 3038

**Moritzstraße 17** ist die Bel.-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Küche u. Zubehör, per 1. Juli oder 1. October zu vermieten. Preis 1200 Mk. Anzusehen von 11-1/3 Uhr. Näh. daselbst Part. 3612

**Moritzstraße 19** sind 6 Zimmer mit Zubehör Wegzugs halber zu verm. Einsicht zwischen 11 und 1 Uhr. 3914

**Moritzstraße 31**, 2. Et., ein Salon, 5 Zimmer, Balkon, Küche, Mansarden, Kammern, Keller etc. per 1. Juli, eventl. später preiswerth zu vermieten. Kein Hinterhaus. Näh. beim Hausmeister **Frend**, Frontsh. daselbst, oder beim Eigenthümer **J. Knapp**, Golbgasse 2, Part. Besichtigung 11-1, 3-6. 2846

**Moritzstraße 50**, 2. Et., 6 gr. Zimmer, Küche u. Zubehör auf gleich zu vermieten. 2065

**Moritzstraße 50**, 2. Et., 6 große Zimmer, Küche, Balkon nebst Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. 4111

**Reudorferstraße** herrschaftl. Wohnungen von 6 Zimmern u. Zubehör billig zu vermieten. Näh. Biebricherstraße 25. 8

**Nicolasstraße 2** Parterre-Wohnung, 6 Zimmer, auf 1. October zu verm. Näh. beim Eigenthümer, 2 Tr. 3630

**Nicolasstraße 5**

ist die 1. Etage, 6 Zimmer mit Zubehör, Balkon etc., auf gleich oder später zu vermieten. 3040

**Oranienstraße 42** ist die Bel.-Etage und 3. Etage, je 6-7 Zimmer, Küche, 2 Mans. u. reichl. Zubehör, auf sofort zu vermieten. 3598

**Röderallee 24, Villa Elisa**, ist eine schöne Etage von 6 Zimmern, gr. Balkon, Küche, Bad etc. zu vermieten. 2445

**Schlichterstraße 7 elegante Bel-Etage**, 6 Zimmer mit Balkon, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden, 2 Keller, Kohlenaufzug, Alles der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. 3042

**Schwabacherstraße 28, Bel-Etage**, eine Wohnung von 6 Zimmern m. Balkon, Küche u. Zub. auf gleich zu verm. Näh. Hb. B. 439

**Waltmühlstraße 6 Bel-Etage**, 6 Zimmer mit Zubehör, Balkon und Gartenbenutzung, auf 1. Oct. zu verm. Einzuf. von 10 Uhr an. 2605

**Wilhelmstraße 9** ist der Parterrestock sogleich, 2. Etage per sofort zu vermieten. Bestand je 2 Salons, 4 Zimmer, Badecabinet, Küche, Vorrathskammer, 2-3 Mansardzimmer, 2 Kellerräume. Näh. bei Ziegel, Kl. Burgstraße 2. 2298

**Zimmermannstraße 10 Bel-Etage** von 6 Zimmern nebst Badezimmer, Balkon und Erker, sowie im 2. Stock 3 Zimmer mit Zubehör, elegant ausgestattet, auf gleich oder später zu vermieten. 4054

**Wohnungen von 5 Zimmern.**

**Adelheidstraße 35** ist die Bel-Etage (mit Balkon) von 5 oder 8 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst 2. Et. 3716

**Adelheidstraße 49** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. das. im Hb. 3044

**Adelheidstraße 57**, 1. Et., 5 Zim., reichl. Zub., sof. o. später preisw. zu verm. 3135

**Adelheidstraße 61** ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon und reichlichem Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 4012

**Adelheidstraße 62**, 2. Stock, eine Wohnung von 5 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst oder bei Ad. Haber, Walramstraße 14/16, 1. 3045

**Adelheidstraße 66** ist die 1. oder 2. Etage, 5-6 Zimmer, Balkon u. Zubehör etc., sogleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst 2. Et. 3046

**Adolphsallee 4** ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon und reichlichem Zubehör, auf 1. Juli od. früher zu v. Näh. v. 10-4 Uhr 3 Tr. 1753

**Adolphsallee 51 Verhältnisse halber** die ganz neu hergerichtete Bel-Etage, 5-6 gr. comf. Zim., Bad, Speisel., gr. Balk., Bleichpl. n. sd. Zub. a. sof. o. später sehr v. z. v. 3122

**Albrechtstraße 35** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör oder Parterre zu vermieten. 3048

**Albrechtstraße 43** ist die 1. und 2. Etage von je 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Parterre. 3049

**Dohheimerstraße 9**, 2. St., 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres beim Eigentümer. Einzusehen von 10-12 u. 2-4 Uhr. 3724

**Dohheimerstraße 11**, Part. oder 2 Tr. h., Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich zu verm. Näh. daselbst B. 1828

**Dohheimerstraße 17**, 1. St., 5 Zimmer, Badezimmer mit reichlichem Zubehör per 1. October zu vermieten. 3901

**Dreienstraße 5**, nahe der Emserstraße, 5-Zimmer-Wohnung M. 700, 3 Zimmer-Wohnungen, mit und ohne Balkons, von M. 370 bis M. 500, mit reichlichem Zubehör, Alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. Juli, event. 1. October. Näh. daselbst. 3495

**Elfabethenstraße 7** ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon u. reichlichem Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Wilhelmstr. 32 beim Hof-Juwelier Heimerdinger. 3050

**Elfabethenstraße 27** ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon und Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst Part. 2901

**Emserstraße 38**, Hochpart., 5 Zimmer mit Zubehör eventl. mit großem Lagerraum per sofort zu verm. Näh. Kochbrunnenplatz 1. 1048

**Emserstraße 40** sind Wohnungen von 5 und 4 Zimmern mit Badezimmer und Balkon zu vermieten. Näh. Bel-Etage links. 3496

**Emserstraße 49**, herrlichste Lage, freie Aussicht, schön ausgestattete Wohnungen von je 5 Zimmern, ein verschlossener Balkon, Küche, Kellern, Mansarden, Wisbenutzung des Vorgartens, gr. Hofes, der Waschküche und des Bleichplatzes, zu vermieten. Einzusehen von 3-5 Uhr Nachm., sowie Näh. bei L. W. Kurtz, Friedrichstr. 4. 224

**Emserstraße 69**, Bel-Et., 5 Zim. m. Balkon u. Zubeh. nebst Gart. gleich od. später zu verm. N. h. Eigenth. Schmidt, Rheinstr. 89, 1. 3051

**Emserstraße 75** sind 5 Zimmer, Küche etc., al. oder sp. zu verm. 341

**Frankenstraße 3**. In m. Hause habe ich die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Keller, per sofort zu vermieten. Die Wohnung kann auch getheilt, je 2 Zimmer, Küche, eine Mansarde u. 1 Keller, abgegeben werden. Zu besichtigen von 10-1 Uhr Vormittags. Näh. bei Hermann Neigenand, Destillation und Sauerjabrik, Jahnstraße 2. 1108

**Geisbergstraße 30**, Landhaus, ist die Bel-Etage von 5-6 Zimmern, Küche und reichlichem Zubehör mit großem Balkon und Benutzung des Gartens auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Diefelbe ist in nächster Nähe des Bahnh. und unweit des Waldes gelegen. Näh. das. B. 2406

**Friedrichstraße 31**, Bel-Etage, eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör, auch für Geschäftszwecke geeignet, auf gleich zu vermieten. Näh. Neugasse 1, Weinhandlung. 1104

**Villa Thuringia,**

**Geisbergstraße 32**, schöne Bel-Etage, 5 Zimmer mit 2 großen Balkons, Küche und Keller, an ruhige Mieter billig zu vermieten. 3427

**Goethestraße 18** Bel-Etage, Sonnenseite, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör, mit Balkon, Vadeleitung, für 1100 M. zu vermieten. 3627

**Goethestraße 3**, dicht an der Adolphsallee, ist die vollständig neu hergerichtete Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Küche, 2 große Mansarden und 2 große Keller, auf sofort oder später zu vermieten. 1841

**Goethestraße 9** das Part.-Logis von 5 Zimmern m. reichl. Zubeh. zu verm. Näh. das. 2021

**Goethestraße 11** ist eine Part.-Wohnung, 5 Zimmer mit reichl. Zubeh., zu verm. 3604

**Goethestraße 11**, Bel-Et., 5 Zimmer, 1 B. Badeltz. mit r. Zub. sof. o. sp. zu v. 3605

**Goethestraße 28**, in ruhigem seinen Hause, ist die 3. Etage, 5 Zimmer, 2 Mansarden etc., auf 1. Juli zu verm. Näh. daselbst. 2373

**Goethestraße 30** Bel-Etage von 5-6 Zimmern (Balkonenerker u. Balkon) mit reichl. Zubehör billig sofort oder auf später zu verm. 585

**Goethestraße 36** Bel-Etage mit Balkon, 5 Zimmer Küche und reichl. Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 4084

**Gustav-Adolfstraße 12**, gesunde, freie Lage, 5 Zimmer, Balkon, reichl. Zubehör, zu vermieten. Näh. Part. 3575

**Gainerweg 4** ist die Hochparterre-Wohnung, Salon mit Balkon, 4 Zimmer, 2 Mansarden, Souverain, Küche mit großer Vorrathskammer u. nöthigem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. von 11 bis 1 Uhr Bel-Etage. 3424

**Geinrichsberg 4** ist die prachtvolle Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör (Gartenbenutzung), per sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh. im Hause selbst oder bei Agentur Glüeklich. 3356

**Gerrgartenstraße 2**, Ecke Nicolassstraße, 1 Tr., Wohnung von 5 Zimmern sofort zu vermieten. Näh. Neugasse 3, 1 Tr. 1. 3881

**Gerrgartenstraße 4**, zweite Etage, 5 Zimmer nebst vollständ. Zubeh. zu vermieten. Näh. Nicolassstraße 23, Part. 522

**Jahnstraße 1**, 3. Et., 5 Zim., Küche, Speisel. u. Zubeh. zu verm. 2106

**Jahnstraße 29** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, 1 Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Keller, Gartenben., auf 1. Juni oder 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst. 3374

**Jahnstraße 30** schöne Bel-Etage-Wohnung mit Balkon, 5 Zimmer, Manl. u. 2 Keller, billig zu verm. Näh. Wilhelmstraße 3. 1596

**Jahnstraße 44**, am Kaiser-Friedrich-Ring, kein vis-à-vis, eine Wohnung von 5 Zimmern (neu) mit sämmtlichem Zubehör der Neuzeit auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 2590

**Napellenstraße 6**, in meinem neu erbauten Hause, bestehend aus 5 Zimmern, event. Badezimmer nebst Zubehör, gleich oder später zu vermieten. Näh. im 2. Stock daselbst oder bei dem Besitzer Georg Ahler, 27. Tammsstraße 27. 3055

**Narissastraße 28** ist die erste Etage mit Balkon, fünf Zimmer, Küche, zwei Mansarden, Keller und Kohlenraum, auf sofort zu vermieten. Näh. bei Aug. Jumeau. 298

**Narissastraße 32** ist die 3. Etage, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubeh., gesund u. frei gelegen, zu dem bill. Preise von 600 M. zu verm. 945

**Narissastraße 3**, 3. St., 5 Zimmer, Küche mit Zubehör zu vermieten. Näh. Conditorei. 1184

**Narissastraße 7**, 2. St., 5 Zimmer, Cabinet, Speisekammer, Küche, 2 Mansarden u. 2 Keller per Juli oder October zu vermieten. 3921

**Narissastraße 2**, verl. Philippsbergstr., eine Wohnung, 5 Zimmer nebst Zubeh., auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst 2. Et. links. 3639

**Narissastraße 15**, Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche u. Zub. auf 1. Juli zu verm. Einzuf. Morg. 9-10, Mitt. 2-3. Näh. Bahnhofstr. 16, 1. St. r. 2093

**Narissastraße 21** ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör, und eine Frontispiz-Wohnung v. 3 Zimmern u. Zubehör zu verm. 3120

**Narissastraße 17** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, per Juli oder auch früher zu vermieten. 2028

**Narissastraße 23** ein Salon, 4 Zimmer, Küche, 2 Keller etc. per sofort zu verm. 3657

**Narissastraße 38**, Ecke der Albrechtstr., ist die 2. Etage von 5 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 2564

**Narissastraße 44**, Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 1987

**Narissastr. 66**, 4 B., Balkon, Bad nebst reichl. Zub. 1897

**Moritzstraße 52** ist die 2. Etage, 5 Zimmer, Küche, Zubehör, Mitbenutzung des Gartens mit Bleichplatz zu vermieten. Kein Hinterhaus oder Seitenbau. 2547

**Müllerstraße 10** ist der 2. Stock, 5 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Einzusehen zwischen 10 und 12 Uhr. Zu erfragen Höderallee 34, 1. St. 2525

**Nicolasstraße 8** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, per sogleich zu vermieten. 155

Näheres 2 Treppen.

**Nicolasstraße 20** Wohnung von 5 Zimmern und Badezimmer, 4 St., zu vermieten. Näh. daselbst. 3964

**Dranienstraße 23** ist die elegante Bel-Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche, 3 Kammern, 2 Keller, eb. mit einer Frontspitzwohnung von 2 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. 3058

**Dranienstraße 29**, 2, 5 Zimmer nebst Zubehör sofort billigst zu vermieten. Näh. Bart. Vormittags. 3059

**Dranienstraße 31** im 3. St. eine Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, Kofen, 2 Mansarden, 2 Kellern zc. billig zu vermieten. Näh. daselbst 1 Tr. 3060

**Dranienstraße 45, Ede Goethestraße**, elegante Wohnungen von fünf großen Zimmern, Bad zc. für gleich oder später zu verm. 2474

**48. Dranienstraße 48**

ist das zweite und dritte Obergesch., bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Closet, hinter Glasabsluß, 2 Mansarden und 2 Kellern, ausgestattet mit allem Comfort der Neuzeit, per sogleich oder später sehr preiswürdig zu vermieten. Anzusehen zu jeder Zeit. Näheres daselbst Bel-Etage. **Jac. Krupp.** 3061

**Dranienstraße 52**, Bel-Etage, 5 Zimmer (Balkon), Küche mit reichlichem Zubehör gleich oder später zu vermieten. 2166

**Partweg 2**, „Villa Germania“, Hochparterre, sind 5 Zimmer, Küche, Kammer, Keller zc. zu vermieten. 129

**Plattensbergstraße 27**, schöne freie Lage, Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 889

**Rheinstraße 18** eine Parterre- und Bel-Etage-Wohnung von je 5 Zimmern, Küche und Zubehör per sofort oder später zu vermieten. 2316

**Rheinstraße 26**, Garten, eine Part.-Wohn. v. 5 Zim., nebst Zubeh. auf 1. Oct. zu verm. 3933

**Rheinstraße 60** neu hergerichtete Bel-Etage, 5 große Zimmer, Balkon und Zubehör gleich oder später zu vermieten. Näh. Bart. 3999

**Rheinstraße 69** Wohnung, bestehend aus 5 Zim., Küche u. Zubehör, zu vermieten. 3062

**Rheinstraße 82** ist die 2. Etage, bestehend in 5 Zimmern, Küche mit Zubeh., zu verm. Näh. daselbst d. **Georg Wallenfels.** 3805

**Rheinstraße 83** Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zubehör auf sofort u. Parterre 3 entl. 4 Zimmer auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst Nachmittags von 4—6 Uhr oder Krausstraße 2, Et. 1. 3752

**Rheinstraße 94 (Allee-Seite)**

gesundes Hochparterre: 5 Zimmer mit Zubehör, Balkon und Vorgarten, auf sofort oder später an kl. ruhige Familie zu vermieten. Bescheid daselbst. 2312

**Rheinstraße 105** Bel-Etage, 5 Zimmer, Waderaum, 2 Mansarden, Kohlen-Anzug, Garten zc. auf 1. Oct. zu verm. 3710

**Höderallee 12** ist die 1. Etage von 5 Zimmern, Küche u. reichl. Zubehör auf 1. Juli zu verm. 2331

**Schlichterstraße 11** Bel-Etage, 5 gr. Zimmer mit Balkon, Badez., neu hergerichtet, reichl. Zubehör, auf sofort zu vermieten. 2833

**Schlichterstraße 13**, 2. Etage, 5 Zimmer, Balkon, Küche, Bad, reichl. Zubehör, Alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. October preisw. zu vermieten. Näh. das. Einzusehen Dienstags und Freitags von 10—12 Uhr. 3810

**Schlichterstraße 20**, nahe der Adolfsallee, ist der 3. Stock von fünf Zimmern, Badezimmer nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei **Schmidt**, Dachlogis daselbst, sowie Moritzstr. 15 bei **Rath 1.** 3658

**Schlichterstraße 22**, erstes Haus v. d. Adolfsallee, 2. Etage, 5 Zimmer nebst allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Bart. 4004

**Schützenhofstraße 14 und 16**

sind schöne Wohnungen von je 5 Zimmern, 1 Cabinet, 2 Balkons zc. zu vermieten, desgl. eine **Giebelwohnung** von 3 Zimmern. Näh. Schützenhofstraße 15 und 13, im Barbüreau. 910

**Schulberg 6**, 3. Et., 5 Zimmer nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Schulberg 8. 1045

**Stiftstraße 7**

ist die 2. Etage, bestehend aus 5 schönen Zimmern und reichlichem Zubehör, an eine kleine ruhige Familie a. 1. Juli zu vermieten. Anzusehen von 10—12 und Nachmittags von 2—4 Uhr. Alles Nähere beim Eigentümer (Bel-Etage). 3113

**Taunusstraße 7**, 1. Et., Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern u. Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. **C. Walther.** Einzusehen zwischen 11—12 Uhr. 3294

**Taunusstraße 41**, 3. Etage, schöne Wohnung von 5 Zimmern, 3 Mann. per 1. Juli zu vermieten. 2538

**Taunusstraße 49** Wohnung von 5 Zimmern u. Zubehör (mit Balkon und Erker), 2 St. hoch, zu vermieten. 3786

**Victoriastraße 14** (Neubau) sind 3 Wohnungen von je 5 Zimmern zu vermieten. 1379

**Weißstraße 6** sind 2 schöne Wohnungen, je 5 Zimmer und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Bart. 502

**Weißstraße 14**, 2. Etage, eine neu renovirte geräumige Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 3785

**Wilhelmstraße 40**, dem neuen Theater gegenüber, eine Mansarden-Wohnung von 5—6 Zimmern mit Küche an eine kinderlose Familie oder einzelne Personen zu vermieten. Näh. im Tapissier-Geschäft von **F. L. Specht & Co.** 1682

**Wörthstraße 11**, 2. Etage, 5 Zimmer, Balkon, 2 Keller, 2 Mansarden auf sofort zu vermieten. 755

**Zimmermannstraße 4** Wohnungen von fünf Zimmern, Bad und Balkon, mit Vor- und großem Hintergarten, ohne Hinterhaus, sofort oder später zu vermieten. Prachtvolle Aussicht auf das Gebirge. 4061

Zu meinem neuerbauten Hause **Dohheimerstraße 31** sind herrschaftlich ausgestattete Wohnungen, bestehend aus je 5 Zimmern, Badezimmer, großem Balkon u. reichl. Zubehör, zu verm. 2604 **A. Wolf**, Architekt.

Bedeutend unter dem jetzigen Miethspreis ist **Goethe-**

**straße 13** eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, 2—3 Mansarden und reichlichem Zubehör, pro 1. October d. J. zu vermieten. Näh. daselbst Bart. 3192

Fünf Zimmer und Küche, 2. Stock, mit Zubehör auf den 1. October zu vermieten. Näh. bei **Krieg**, Kirchstraße 19. 2508

G. febl. Wohn., 5 Zim. u. Zubeh., zu verm. N. Rheinstr. 55, 2. 3709

**Wohnungen von 4 Zimmern.**

**Adelheidstraße 53** schöne neu hergerichtete Parterre-Wohnung, vier Zimmer, Garten, Balkon, Wabosen, zwei Keller, Mansarde, auf gleich oder später zu vermieten. 3063

**Adolphstraße 5**, 2 St., Wohn., 4 gr. Zim. m. Zub., preisw. zu verm. N. das. im Dachst.; einzuf. Rahm. zw. 3—6 Uhr. 3121

**Albrechtstraße 13**, Part., 4 Zimmer, Küche u. Zubehör a. 1. October zu vermieten. Näh. Adolfsallee 14. 3994

**Albrechtstraße 33** ist eine schöne Wohnung, 4 Zimmer und Zubehör, Wegzugs halber auf 1. October zu vermieten. Näh. Bart. 3725

**Berranstraße 3**, Ede Hellmundstr., Bel-Etage od. Parterre-Wohnung, sowie der 3. Stock, best. aus 4 Zim., Balkon, Küche, Keller, Mansarden, auf 1. Juli od. 1. Oct. zu vermieten. Näh. Berranstr. 3, B. L. 3663

**Berranstraße 16**, Ede Zimmermannstraße, sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden u. sonstig. Zubehör auf sofort oder 1. Juli zu verm. Näh. daselbst oder Dranienstraße 6, Part. 1208

**Bismarckring 1**, Ede der Frankenstr., ich. Bel-Et. v. 4 Z., Küche mit Speisel. u. reichl. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 1399

**Bleichstraße 15a**, 1 St., eine freundliche Wohnung (mit Balkon) von 4 Zimmern, Küche und Keller auf gleich zu vermieten. 3441

**Bleichstraße 29** zwei Wohnungen von 4 Zimmern mit Balkon und 3 Zimmern und sonstig. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden. 4005

**Bücherstraße 20**, 2. St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf sofort zu vermieten. 1317

**Dohheimerstraße**, Ede der Zimmermannstraße, sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern mit reichlichem Zubehör zum 1. Juli oder später zu vermieten. 3806

**Emserstraße 75** sind 4 Zimmer, Veranda zc. gl. od. sp. zu verm. 777

**Frankenstraße 1** 4 Zimmer, 2 Mansarden nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 3064

**Frankenstraße 6**, 2 Tr. h., eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 2475

**Goethestraße 30**, 3. Salon, 4 Zimmer u. reichl. Zubehör auf October, auch früher zu vermieten. 3200

**Gustav-Adolfsstraße 3** sind in der Bel-Etage schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Balkon und reichlichem Zubehör auf gleich oder später sehr billig zu vermieten. Näh. Gustav-Adolfsstraße 3, Part. bei Frau Dr. v. Malapert. 802

**Gustav-Adolfsstraße 10**, Hochpart., 4 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, zu vermieten. Näh. bei **J. Jordan**, Michaelsberg 7. 575

**Serrngartenstraße 12** Parterrewohnung, 4 Zimmer nebst Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. Hinterhaus Bart. 992

**Serrngartenstraße 13**, 2 St., Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Bart. 3809

**Zahnstraße 24**, Part., 4 Zimmer, 2 Keller, 1 Mansarde zu vermieten. Näh. daselbst. 796  
**Zahnstraße 34**, Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 3085  
**Ecke der Zahn- und Wörthstraße** sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Karstr. 30. 3068  
**Kapellenstraße 5**, 1. St., 4 Zimmer, Küche mit allem Zubehör auf sofort zu vermieten. Preis 500 Mar. 458  
**Karlstraße 17**, Hochpart., dicht bei der Rheinstr., 4 Zim. u. B. 3140  
**Karlstraße 31** Wohnung von 4 Zimmern u. Zubehör, 3 Treppen h., zu verm. (Kohlenzug.) Näh. Part. 1021  
**Karlstraße 37**, 3 Tr., schöne Wohnung von 4 großen Zimmern nebst reichl. Zubehör und Balkon Bezugs halber auf 1. Juli zu verm. 2497  
**Karlstraße 39**, Vorderh., Neubau, sind Wohnungen von 4 Zimmern und Zubehör mit u. ohne Balkon sofort zu verm. Näh. Part. 3067

**Kirchgasse 33, Bel-Etage,**

Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. 2058  
**Mainzerstraße 43** Bel-Etage von 4 Zimmern, Balkon und reichlichem Zubehör auf 1. Juli oder 1. October zu verm. Näh. Parterre. 3276  
**Moritzstraße 24**, 1. Et., Wohnung, 4 Zimmer u. Zubeh. 501  
**Moritzstraße 42** sind 4 Zimmer, Küche und Zubehör per sofort zu vermieten. Näh. Part. 3069  
**Mühlgasse 13** vier Zimmer, Küche u. Zubehör. Näh. bei J. Haub. 2629  
**Müllerstr. 7**, Part. oder 2. Etage, Wohn. v. 4-5 Zim. u. Zubeh. per 1. Oct. Näh. Part. 4066  
**Nierost. 38** Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. Mansarde gleich o. später zu verm. Näh. 1 St. 355  
**Oranienstraße 37** Parterre, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kaderaum, Kohlenzug und reichlichem Zubehör auf sogleich zu verm. Näh. daselbst 1 St. 400  
**Oranienstraße 54** Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Balkon u. reichlichem Zubehör zu vermieten. 3422

**Philippsbergstraße 20**, Part. I., ist eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern u. Küche in ruh. Hause mit Gartenbenutz. auf 1. Juli zu vermieten. 2586

**Platterstraße 8** eine schöne Wohnung, 4 Zimmer, 1 Küche, 2 Keller u. 1 Mansarde nebst Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. Part. 3067  
**Rheinstraße 56**, Hinterhaus, ist eine freundliche abgeschlossene Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und allem Zubehör, per 1. Juli preiswerth zu vermieten. Näh. im Hinterh. Part. r. 3488

**Rheinstraße 87** Bel-Etage von 4 Zimmern, Balkon u. Zubehör zu verm. N. Part. I. 3071  
**Rheinstraße 89**, 3. St., 4 schöne Zim. m. Balkon u. Zub. z. verm. 477  
**Rheinstraße 107** erster u. zweiter Stock, je 4 große Zimmer u. Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näh. Part. 641

**Wödderallee 30** Wohn. von 4 Z. auf 1. Oct. eb. 1. Juli zu verm. 1985  
**Saalgasse 28** eine Wohnung für ersten Stock von vier Zimmern, 2 Mansarden und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 2950

**Schwalbacherstraße 39**, Mittelst. 2. St., eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche u., auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 610  
**Schwalbacherstraße 59** ist die Parterre-Wohnung, vier Zimmer und Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst. 2226  
**Sedanplatz 2** ist die Parterre-Wohnung (4 Zimmer) mit Zubehör auf Juli oder später zu verm. Näh. daselbst. 2959  
**Stiftstraße 5**, Part., vier Zimmer und Zubehör sofort zu verm. 2329  
**Stiftstraße 13** ist eine schöne Wohn. von 4 gr. Zimmern, Küche, 2 Mansarden u. 2 Kellern per sof. oder später zu verm. Näh. daselbst Gartenhaus Part. 2448  
**Lannusstraße 29** ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus vier Zimmern, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. 189

**Waldmühlstraße 20**

Bel-Etage, 4 Zimmer mit Balkon und Zubehör, billig zu verm. 3127  
**Waldmühlstraße 30 a**, nahe am Walde, ist die 1. Etage, 4 Zimmer, Veranda, Balkon, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 3072  
**Walramstraße 19** ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit allem Zubehör, zu vermieten. Näheres im Laden. 3228  
**Wellrißstraße 6** Frontispize, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, p. 1. Juli eventl. früher, zu vermieten. 2607  
**Wellrißstraße 39** schöne Wohnung, 4 Zimmer, 1 Küche und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näh. im Laden. 445  
**Westendstraße 13**, Neubau, ist die Part. Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, und mehrere Wohnungen, bestehend aus 3 Zimmern mit Balkon und reichlichem Zubehör, auf sofort oder später preiswürdig zu verm. 2836  
**Westend- und Noonstraßen-Ecke** sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern, Balkon und Zubehör (Abort im Verschluß), Waschküche, Trockenständer für gleich oder später sehr preiswürdig zu verm. Näh. 3. Stock oder Bleichstr. 26, 1. 3074  
**Wörthstraße 12** Bel-Et. neu hergerichtet, 4 Zimmer u. Küche mit Zubehör, preiswürdig zu vermieten. 1732

Eine schön Hochparterre-Wohnung mit Balkon, 4 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Westendstraße 20, 1. 3075  
 Schöne Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, mit Gartenbenutzung, Preis 550, s. 1. Oct. zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4087

**Wohnungen von 3 Zimmern.**

**Adelheidstraße 35** sind i. Seitenb. Wohn. v. 3 Zimmern u. Zubeh. an ruh. Leute auf gleich od. später zu verm. Näh. das. Wdrh. 2. St. 1272  
**Adelheidstraße 37** eine schöne Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. Kanagasse 5. 605  
**Adelheidstraße 42**, auf October zu vermieten. 2563  
 Näh. 1 Tr. beim Tapezierer **Leicher**.  
**Adlerstraße 17** 3 Zimmer, Küche mit Glasabschluß, 2 Keller, Holzstall, m. o. o. Mansarde auf 1. Juli zu verm. Näh. 1 St. r. 3927  
**Adlerstraße 31** drei Zimmer, 1 Küche, Stallung für Kleinvieh auf 1. Juli zu vermieten. 2635  
**Adlerstraße 63** eine schöne Frontispizwohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Hinterh. 2 St. hoch. 3138  
**Adlerstraße 67** ist eine Wohnung, 3 Zimmer mit vollst. Zubehör, auf gleich zu vermieten. 1949  
**Adolphstr. 5**, Seitenbau (neu) 2. Stock, sind zwei schöne Wohn., je 3 u. 2 gr. Z. Küche u. Keller, sehr gelegen für Post-, Bahn u. sonstige Bureau-Bedienstete, preisw. zu verm. Näh. von 3-6 Uhr Nachm. 668  
**Albrechtstraße 10**, Seitenb., Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Mansarde, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 3225  
**Albrechtstraße** eine Bel-Etage, 3 Zimmer m. Zub. auf gl. zu verm. Näh. Emserstr. 29. 3887  
**Bertramstraße 14** sind schöne Wohnungen, drei Zimmer, Küche, Mansarde nebst Zubeh. auf gleich und 1. Juli zu verm. Näh. daselbst Part. r. 155  
**Bertramstraße 15**, 2. Obergesch., Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern zu vermieten. 500 Mk. C. Blum. 3274  
**Bertramstraße 16**, Ecke Zimmermannstraße, sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden u. font. Zubehör auf sofort od. 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst od. Oranienstraße 6, Part. 1207  
**Bertramstraße 17** sind in freier Lage, ohne Hintergebäude, sch. Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern, Balkon u. per sofort zu vermieten. Parterre 4 oder 5 Zimmer. Näh. Bleichstraße 26, 1. 3076

**Biebricherstraße 23** ist eine abgeschl. Viebel-

Wohnung v. 3-4 Zim. Küche und Zubehör mit großem Balkon an ruhige Arbeiter. Nieher zu verm. Näh. Erdgesch. daselbst v. 10-12 Uhr. 1865

**Biersbacher Höhe 11 a** sind 3 oder 5 Zimmer mit Zubehör und Benutzung des Gartens per sofort zu vermieten. Zu erfragen Kirchhofsgasse 4. 619

**Bleichstraße 27**, 2. Etage, eine neu hergerichtete Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubeh., Closet im Abschluß, auf gleich od. später zu verm. 3886  
**Bleichstraße 31**, 2. St., eine neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 3452  
**Bleichstraße 37**, Hinterh. 2 St., 3 Zimmer, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Hinterhaus Part. 3439  
**Bliicherstraße 8**, Neubau Vorderh., Bel-Etage, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Speisekammer, Closet im Abschluß auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. l. 3820  
**Bliicherstraße 11** (Neubau) sind mehrere Wohnungen, 3 Zimmer und Küche, sowie 4 Zimmer und Küche zu vermieten. Näh. Bliicherstraße 6, Part., oder Hellmündstraße 49. 4113  
**Bliicherstraße 12**, Bel-Etage, 3 Zimmer mit allem Zubehör sofort zu vermieten. Näh. Bliicherstraße 10, Part. 627  
**Bliicherstraße 16** freundliche Wohnung im Hinterhaus, 3 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. 2997

**Bliicherstraße 18** im Vorderhaus, 2 Stiegen, eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör, im Hinterhaus, 1 u. 2 St., je 3 Zimmer u. Küche per sofort zu vermieten. Näh. im Vorderhaus 1 St. 1757

**Bliicherstraße 22** 3-4 Zimmer, Küche, Speisekammer u. Zubeh., Closet im Abschluß, auf gleich zu vermieten. Näh. 2 St. rechts. 909  
**Bliicherstraße 24** eine Parterrewohnung, 3 Zimmer, Küche, 1 auch 2 Mansarden und Zubehör, sofort oder später zu vermieten. 3788  
**Delaspeckstraße 3** Parterre-Wohnung von 3 großen Zimmern und Küche zu vermieten. 3902  
**Dohheimerstraße 6**, 1. Et., 3 große Zimmer und Zubehör auf 1. October oder früher zu verm. Angulieden von 10-4 Uhr. 4068  
**Dohheimerstraße 42**, Stb., schöne Wohnung von 3 Zimmern (im Abschluß) auf gleich zu vermieten. 2805  
**Emserstraße 29** eine prachtv. Bel-Etage, 3 bis 4 Z., sof. zu verm. 3751  
**Emserstraße 75** sind 3 Zimmer, Küche u. gleich od. später z. verm. 339  
**Faubrunnenstraße 9** schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör und 2 Mansarden auf gleich zu vermieten. 652  
**Frankenstraße 5** Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 1528  
**Frankenstraße 13**, Vorderh., 1 Wohnung von 3 Zimmern und Zubeh. auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. im Vorderh. 1 l. 3623

## Für Waschlente.

- Frankenstraße 15** eine Wohnung im Hinterhaus, 3 Zimmer, Küche, Keller und separate Waschlüche, auf gleich oder später zu verm. 3688
- Frankenstraße 23**, Gths. 1 St., 3 Zimmer, Küche und Zubehör (Ab-schlus) zum 1. Juli zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 2503
- Friedrichstraße 14**, Vorderhaus, nahe der Wilhelmstraße, ist eine schöne Bel-Etage-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli preisw. zu vermieten. 463
- Goethestraße 33** freundl. ruhige Wohnung von 3 Zimmern u. a. Zub. auf gleich od. später zu vermieten. Näh. das 1. St. 2993
- Gustav-Adolfstraße 5** ist eine schöne Bel-Etage-Wohnung von 3 bis 4 Zimmern auf sogleich zu vermieten. 2523

## Gustav-Adolfstraße 16

- freundliche Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern mit Balkon nebst Zubehör per sofort zu vermieten. 3078
- Helenestraße 3**, Vorderh. Part. oder Hinterh. 1 St., drei Zimmer, Küche und Zubehör per 1. Juli zu vermieten. 2220
- Helenestraße 10** ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Bel-Etage. 1853
- Helenestraße 46**, 2. Etage, eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. Juli billig zu vermieten. 2478
- Hermannstraße 13** ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 2041
- Hermannstraße 28** ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Keller, auf Juli zu vermieten. Preis 340 Mk. Näh. Vorderh. 2 St. r. 3546
- Herrnstraße 5**, Wdhs. 1. St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 852
- Jahnstraße 5** Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör im Seitenbau zu vermieten. Näh. Vorderh. 1. 3732
- Jahnstraße 13** ist eine elegante Wohnung von 3 Zimmern auf sofort oder 1. Juli preisw. zu vermieten. Näh. Rheinstr. 76, Part. 3080

- Jahnstraße 36** schöne Wohnungen im Vorder- und Hinterhaus, drei Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich o. später zu vermieten. 2585
- Jahnstr. 33**, freie Lage, Wohn. v. 3 Z. m. Balk. u. Zub. 450 Mk. 3682
- Jahnstraße 42** schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, im Hinterh. auf gleich zu vermieten. 617
- Johannestraße 21** (Gartenh.) eine Wohn. von 3 Zimmern u. Zubeh. (Mk. 350) auf gleich zu verm. Näh. bei A. L. Ernst, Nerostr. 1. 3632
- Kaiser-Friedrich-Ring 2**, freisteh. Gths., freundliche Wohnung, drei Zimmer, Küche, Manjarde, nebst Veranda, 2 Keller zc., zu verm. 277
- Kaiser-Friedrich-Ring 20**, Bel-Etage, ist eine elegante Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balkon und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Goethestraße 16, Part. 2189

**Kayellenstraße 4a** ist eine elegante schöne Wohnung, 3 Zimmer, 2 Balkons, Küche, Speisekammer und sonst. Zubehör auf 1. October, ev. früher zu vermieten. Zu erst. Part. r. 4089

- Karlstraße 2** 3 Zimmer, auch 2 Zimmer und Küche zu verm. 3970
- Karlstraße 20**, Bel-Etage, 3 Zimmer u. Zubehör zu vermieten. 1852
- Karlstraße 30** schöne Parterre-Wohnung, 3 gr. Zimmer, Küche und Zubehör, auch Mitbenutzung eines Gärtchens, zu vermieten. 696

**Karlstraße 33** eine schöne Schwömmung von 3 Zimmern mit allem Zubeh. auf gleich zu verm. 97

**Karlstraße 34** ist die Bel-Etage von 3 großen Zimmern und 2 Manj. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 3081

**Kellerstraße 7**, vis-à-vis der Weißstraße, Wohnung, 3 Zimmer und Küche, mit Zubehör, in ruhigem Hause, Parterre oder erster Stock, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 3714

(Fortsetzung f. 2. Beilage.)

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

## Das Erbe des Veters.

(20. Fortsetzung.)

Original-Roman von O. Graf Basselet de la Rosée.

(Nachdruck verboten.)

Ich nahm sie in meine Arme und küßte ihre feucht gewordene Stirn, während Ralf seiner Frau nachstürmte. Die nächsten Tage kam er nicht zu uns. Ich dachte mir, daß sein junges Weib eifersüchtig sei. Ach, wenn die Arme nur länger geblieben wäre, wenn sie das farblose Gesicht, die todtmatten Augen, die skeletartige Gestalt Writens gesehen hätte, sie hätte eine solche Nebenbuhlerin bemitleiden müssen. Endlich kam Ralf mit gramvoller Stirn. „Sie ist fort,“ rief er mir zu, „fort mitsammt dem Kinde zu ihrer Mutter. O Gabriele, wie wird das enden?“ „Geh und hol sie Dir zurück,“ rief ich. „Nein,“ sagte er, „das thue ich nicht; denn ich bin fest überzeugt, daß die Baronin sie wieder bringt.“ Er hatte Recht, nach einer Woche war Adolfsine mit dem Kinde da, auch ihre Mutter war mitgekommen. Und zu meiner größten Angst zogen die Damen mit einer alten Dienerin in die Burg herüber. Die junge Frau wurde bald nach ihrer Ankunft schwer krank, ich bat die Baronin, ihr bei der Pflege helfen zu dürfen, was sie sogleich annahm, indem sie mir von nun an den Nachtdienst überließ. Viele Nächte saß ich neben dem jungen Weibe, das so todttraurig aussah. Einmal, als ich sie bat, die Medizin zu nehmen, welche ihr der Arzt verordnet hatte, küßte sie mir die Hand und seufzte: „Ich weiß Alles. Oh, Du arme Schwester sei meine Freundin; denn auch ich bin unglücklich, schrecklich unglücklich! — Von der eigenen Mutter verkauft, mein Kind mit Schmach und Schande bedeckt.“ — Ich suchte sie zu beruhigen und sprach ihr zu, Ralf zu verzeihen. „Nie kann ich es,“ jammerte sie, „ich habe ihn so sehr geliebt, und er hat mich so schändlich betrogen.“ „Aber aus Liebe,“ erwiderte ich, „aus Mitleid.“ „Es ist schrecklich,“ stöhnte sie, „sich da verathen zu wissen, wo man liebt. Dich aber bitte ich demüthig um Verzeihung für den schlimmen Argwohn, den ich gegen Dich hegte. Schon gleich nach meiner Vermählung sprach mir Ralf von Dir, er sagte mir, Du seiest eine Verwandte von seiner ersten Frau und in sehr traurigen Verhältnissen, weshalb er Dir eine Wohnung im zweiten Stock in der Burg angeboten, wo Du ruhig mit einer alten Dienerin lebest. Ich fragte ihn nie mehr nach Dir, denn ich hatte Dich vergessen in meinem unbeschreiblichen Glück, das auf Lug und Trug gebaut war. Ich hatte mich immer gesehnt nach dem Orte, wo Ralf geboren wurde, ich wünschte

das Schloß und die Bilder seiner Ahnen zu sehen. Er aber weigerte sich immer und bat mich, von diesem Wunsche abzustehen. Je mehr er sich dagegen sträubte, desto mehr sehnte ich mich. Vielleicht hätte ich mich seinem Willen gefügt, wenn nicht ein häßlicher Verdacht in meiner Seele erwacht wäre. Warum will ich mich durchaus nicht nach Falkenfels lassen? grübelte ich so manche Stunde der Nacht, während der Argwohn den Schlaf verschleudete. Ich erinnerte mich jener Dame, die auf seinem Schlosse wohnte, wußte aber nicht, ob sie jung oder alt, schön oder häßlich sei, und wollte ihn doch nicht danach fragen. „Ralf,“ sprach ich, „ich muß das Schloß Deiner Ahnen sehen, laß mich nur wenigstens vier Wochen dort sein.“ „Eigenfninniges Weib!“ rief er zornig und stampfte mit dem Fuße. So erregt hatte ich ihn niemals gesehen, und jetzt wußte ich ganz bestimmt, daß Falkenfels etwas verbarg, was ich nicht wissen sollte, und gerade deshalb wollte ich meinen Willen durchsetzen. Mein besseres Ich häumte sich zwar dagegen auf, ich wußte, daß ich den Mann nur lieben konnte, so lange ich ihn achtete. Ach, mit dem Verluste der Achtung ging auch die Liebe zu Grunde. Sie versank in eine so bodenlose Tiefe, von der kein Emporkommen mehr möglich ist. Als wir hier ankamen, spielte ich die Arglose, aber mit tausend qualvollen Schmerzen sah ich seine Unruhe und sein Entweichen nach der Burg. Ich hatte also richtig geahnt, die Frau, die drüben wohnte, war seine — Geliebte. O, wenn ich gewußt hätte, daß nur ich die Geliebte bin — und nicht sein Weib — nicht sein Weib! Einige Zeit bekämpfte ich den rastlosen Drang, ihm nachzuschleichen, um ihn zu überraschen, um ihn mit meinem ganzen weiblichen Stolz zu verachten. Ach! wie tief wurde ich gedemüthigt! und nicht nur ich — o ich wollte mich ja gern verbergen vor allen Menschen, aber das Kind, das schuldlose Kind! Daß dieses verachtet sein soll, das kann ich nicht tragen, das ist zu viel, zu schwer!“ „Es wird nicht verachtet sein,“ tröstete ich die Fassungslose, „wenn — meine Schwester erlöst ist, wird Ralf Alles zu Gunsten des Kindes richten.“ „Ach, welch' ein Schmerz für mich, daß das einzige Geschöpf, an dem mein einsames, verwaistes Herz hing, von der Welt sollte, um einem anderen, mir fremden Menschen Platz zu machen. — Adolfsine empfand, was in meiner Seele vorging. „Du Arme,“ rief sie, „wie mußt Du leiden.“

Sie umarmte mich und weinte mit mir. Ihr inniges Mitgefühl that mir wohl, ach, ich war so lange allein, seit der Geist meiner Schwester gestört war. Von dieser Stunde an waren wir treue Freundinnen, sie wahrte das Geheimniß, das die Burg barg, um ihrer eigenen Ehre, um der ihres Kindes willen. „Du glaubst nicht,“ sprach sie, „wie mir zu Muthe war, als ich ihn nachging und eine fremde Frau an seiner Brust sah. Als ich sah, wie er sich über sie beugte, um sie zu küssen. — Den Tod im Herzen — und dann, welch' eine Qual, als ich Zuflucht suchend zu meiner Mutter eilte, und sie mir mit frecher Stirn sagte, daß ich zurück müsse um jeden Preis, denn oh! — seine Frau lebe, sei gefangen, geisteskrank auf der Burg. Sein Weib war es, das er küßte — sein irres Weib — und ich? was bin ich? — Und die eigene Mutter war es, die mich verkaufte. Mit kaltem Hohne machte sie mir meine Lage klar. Ja, ich mußte zurück um des Kindes willen, ich muß warten, bis er frei ist, um mir die Ehre zurückgeben zu können. So kam ich wieder hieher, aber nicht mehr als sein Weib, sondern als eine Fremde, und das werde ich immer für ihn bleiben, auch wenn meine Ehre rehabilitirt ist. Ich hasse, ich verachte meine Mutter. Ich hasse auch ihn.“ Mit müdem, traurigem Herzen sorgte ich für meine unglückliche Ulrike. Mir kam Alles unsäglich elend vor, mein Leben und das meiner Schwester. Sie warteten ja Alle, Alle, bis mein Herzblatt sterbe. Einmal lag Ulrike zu Bett, es war Nacht, und der helle Mondschein fiel auf ihr bleiches Gesicht. Mir war so bang, so todtbang, ich drückte meinen Kopf an ihr Lager; trotz ihres unruhigen Geistes mußte sie meinen Schmerz ahnen; denn sie legte die abgeehrte Hand wie segnend auf meinen Kopf. Adolfsine, die öfter auch während der Nacht zu uns herauf kam, um mich abzulösen und bei Ulrike zu wachen, sah uns so in dieser Stellung, und von tiefem Mitleid mit uns Beiden ergriffen, küßte sie Ulrike und flüchelte: „Bleibe, bleibe, glaube nicht, daß Du uns im Wege bist. Welches Schicksal auch Gott über uns verhängt, wir wollen es tragen, wollen es vereint in Liebe tragen.“ Gabriele rang die Hände und fuhr fort: „Und dann kam das Schrecklichste alles Schrecklichen. Wieder war es Nacht und heller Mondschein. Ulrike war ruhig und schien zu schlummern, auch ich sank überwältigt von Müdigkeit in Schlaf. Als ich erwachte, sah ich, o Himmel! das Bett Ulrikens leer. Ich sprang auf und suchte in allen Gemächern, weckte Pauline und eilte mit ihr in den ersten Stock, wo ich Adolfsine das Verschwinden Ulrikens mittheilte. Auch die Baronin war erschrocken. Wir durchsuchten jedes Gemach, jede Kammer, jeden Winkel. Wie ich auf den Korridor hinaustrete, bemerkte ich, daß die Thür des Nitterganges offen ist. „Sie ist hinüber in den Herrenbau,“ sagte ich. Da trachte schauerlich durch die Stille der Nacht ein Schuß. Mir war als ob mir alles Blut in den Adern stockte, ich wollte laufen und vermochte doch kein Glied zu bewegen in meiner sinnverwirrenden Angst. Die Baronin faßte mich bei den Schultern und rüttelte mich. Wir liefen über den Nittergang, ich mit schlotternden Knien bis zur Thür Nalfs, die weit offen war, so daß das ganze Gemach vom Mondlicht umflossen vor uns lag und das grauenhafte, entsetzliche Bild beleuchtete.

Mitten im Gemache stand Ulrike im weißen Nachtgewande mit aufgelösten Haaren wie ein Racheengel, sie beugte sich vor, den Revolver in der erhobenen Hand haltend und sah mit starrerem Blick und irrem Lächeln auf den zu ihren Füßen hingestreckten, todtten Gatten nieder. „Ulrike!“ rief ich und faßte sie am Arme. Sie ließ den Revolver sinken, wir knieten uns zu Nalf und sahen in sein gebrochenes, verglastes Auge. Der Schuß war ihm direkt ins Herz gedrungen. Wir waren entsetzt, rath- und hilflos. Adolfsine hatte sich über ihn geworfen, während sie mit herzerreißendem Jammer rief: „Nur einmal noch schau mich an, ich liebe Dich ja so rasend.“ Da riß sie die Baronin hinweg und übergab sie Pauline. „Führt sie hinauf und schweig,“ sprach sie gefaßt. Dann nahm sie den Revolver und drückte ihn mit bewunderungswürdiger Geistesgegenwart so in die Hand Nalfs, als ob er sich selbst erschossen hätte. „Gehen Sie,“ raunte sie mir zu, „machen Sie, daß Sie fortkommen, ehe das Gesinde von unten heraufkommt. Bedenken Sie die Folgen dieser That.“ Ich nahm Ulrike auf den Arm und stoh mit ihr den Anderen nach über den Nittergang in die Burg. Dort warteten wir mit pochendem Herzen, bis mit dem Morgenrauen die Baronin so ruhig, als wäre nicht das Geringsste vorgefallen, zu uns herüberkam. „Ich habe Alles versucht,“ sprach sie, „es war vergebens, der Schuß ging durchs

Herz, der Tod ist augenblicklich erfolgt. Jede Spur, Alles ist verwischt. Die Todtenschau muß Selbstmord konstatiren. — Der Mord muß verschwiegen bleiben auf alle Fälle, hört Ihr?“ Da trat Adolfsine so bleich wie der Todte unten vor sie hin: „Weib,“ rief sie, „Gott hat Deine Pläne zu Schanden gemacht. Ulrike lebt — und der einzige Mensch, der meinem Kinde den ehrlichen Namen hätte geben können, ist todt. —“ „Geh,“ sagte die Baronin, „schweig und laß mich für Dich denken und sorgen. Ich habe Dich in diese schmachvolle Lage gebracht, ich werde Dich aber wieder zu Ehren bringen, verlaß Dich auf mich.“ „Nalf kannt Du das Leben nicht mehr zurückgeben, mit ihm ist all mein Glück verschwunden,“ wehlagte Adolfsine, „Gott hat gerichtet.“ Meine Schwester war merkwürdig still, sie lächelte wie ein Kind und murmelte, so daß nur ich es verstand: „Jetzt ist er dort, wenn ich komme.“ Adolfsine befand sich in einer trostlosen Aufregung. Neue, Liebe, Selbstwürde, Angst, Sorge vor der Zukunft, Alles wirkte mächtig auf sie ein. Ihr Kind und meine Gegenwart war ihre einzige Beruhigung. Unser Geheimniß war jetzt ein schaudervolles geworden, und mir beschloßen es zu wahren, möge kommen, was wolle. Ulrike konnte nicht zur Rechenschaft gezogen werden, sie mußte nach wie vor todt für die Welt bleiben. Es ahnte auch Niemand die schreckliche That. Aber eine frohe, oder auch nur eine ruhige Stunde hatten wir nicht mehr seit dem Tode Nalfs. Einige Wochen nachher sagte mir Adolfsine: „Wirst Du es glauben? die Mutter schmiedet neue Pläne, sie hofft auf den Erben, hofft, daß er mich heirathet.“ „Das wäre auch die einzige Lösung,“ sprach ich. Sie wandte sich schauernd ab. „Denke an Dein Kind,“ mahnte ich. „Und wenn ich es thäte,“ rief sie leidenschaftlich, „wenn ich Nalf vergessen könnte, welcher Mann würde die Schmach vergessen, die auf mir haftet?“ Ich schwieg, das war allerdings richtig, denn nur die Liebe kann auch das überwinden. Als dann Sie hieher kamen und Adolfsine Sie näher kennen lernte, da sträubte sie sich immer mehr gegen das Drängen ihrer Mutter, Sie zu heirathen. „Nein,“ rief sie, „ihn weniger als jeden anderen Mann, denn ich liebe ihn, er soll glücklich werden mit einem unbescholtenen Mädchen, soll nicht mit Verachtung auf sein Weib blicken müssen.“ Das, Herr Mellneck, ist unser Geheimniß, rathen Sie uns, was jetzt zu thun ist.“

Er hatte sein Gesicht von ihr abgewandt, preßte die Hand auf die Stirn und hörte mit pochendem Herzen der Erzählung zu. Zweimal richtete sie dieselbe Frage an ihn. Endlich ließ er die Hand sinken, hob den Kopf und sah sie an.

„Es muß Alles bleiben wie bisher,“ sagte er, „so weit ich im Moment urtheilen kann. Wir müssen die Sache so geheim wie möglich halten.“

Gabriele fiel vor ihm auf die Kniee nieder, ihre Thränen netzten seine Hände. „Gott sei Dank!“ rief sie, „daß Sie so sprechen. Ich darf also mit der Schwester bleiben?“

„Ulrike ist die Wittwe meines Veters, also gegenwärtig die unbestrittene Eigenthümerin der Burg. Für ihre furchtbare That kann sie nicht zur Verantwortung gezogen werden, weil sie geisteskrank ist. Wir müssen vor Allem das Verbrechen Nalfs zu verbergen suchen, um dem schuldlosen Kinde nicht zu schaden. Wenn Adolfsine einwilligt mein Weib zu werden, braucht Niemand von dem ganzen Vorgange etwas zu wissen. Nur eine Person ist schwer geschädigt, und das sind Sie selbst. Ihr Ruf hat gelitten, Sie sind ungerecht angeschuldigt, die Geliebte Nalfs gewesen zu sein.“

„O, was frage ich darnach?“ seufzte sie todtraurige, mein Leben ist ja doch ein verdorbenes, ein verpufschtes. Ich habe keinen Zweck mehr, wenn meine Schwester gestorben ist. — Was liegt an mir?!

„Viel mehr, als Sie denken,“ rief Mellneck, „ein braver Mann leidet schwer darunter. Wissen Sie nicht, wen ich meine?“

Sie erröthete flüchtig. „Lindner,“ sprach sie matt lächelnd.

„Ja, Lindner, der Sie liebt.“

„Und der doch an meine Schmach glaubt,“ fiel sie bitter ein. „Der Mensch richtet nach dem Scheine,“ sagte Mellneck ernst, „dafür soll er nicht büßen. Er ist der Einzige, den ich in das Geheimniß einweihen will.“

„Sie sind der Herr, Sie haben das Recht dazu. Allmächtiger Gott! wenn ich bedenke, was aus uns geworden wäre!“

(Fortsetzung folgt.)

# 2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 260. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 8. Juni.

42. Jahrgang. 1894.

## Miethgesuche

### Vermiethungen

von möbl. und unmöbl. Villen, Wohnungen, Zimmern, Läden, Geschäftslokalen; Verbreitung der diesbezüglichen Offerten, sowie Vermietungsabschlüsse, Vertretung und Verwaltung werden bei mäßiger Provision constant besorgt durch **Immobiliensensal Meyer Sulzberger**, Neugasse 3. 2920 Sprechzeit 8-9 u. 2-4 Uhr.

Eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst Zubehör (1. oder 2. Etage) in einer freundlichen Straße auf 1. October oder später ges. Preis nicht über 900 Mk. Offert. erbitte Friedrichstraße 43, Part.

**Wohnung** von 4 Zimmern im südl. Stadttheil (5-600 Mk.) von einem kinderlosen Ehepaar gesucht. Off. unt. C. B. 25 an den Tagbl.-Verlag.

**Gesucht in Dieblich** eine Parterrewohnung mit Vordergarten. Offerten unter U. D. 85 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

### Eine Dame

sucht zum 1. Juli 2-3 unmöbl. Zimmer mit Sonne bei feiner Fam. od. einzelner Dame. Nicht höher als 2. Etage, Nähe der Dampf- u. nicht weit entfernt v. Kurhaufe. Fr. Off. m. Preisang. Moritzstr. 27, 2 erb.

## Fremden-Pension

Emserstraße 13, in schönster Lage, Zimmer m. Pension. 3190 Gartenanfechtung.

Emserstraße 19, Villa Friese, möbl. Zimmer 7-12 Mk. per Woche zu verm. Pension von 2 Mk. an. Großer Garten. 3531

**Pension Caesar, Frankfurterstrasse 14**, schön möblierte Zimmer mit und ohne Pension, ruhige Lage, Gartenbenutzung, mäßige Preise. 3464

**Fremden-Pension Zaunusstraße 6** schön möbl. Zimm. mit und ohne Pension von 3 1/2 bis 6 Mk. täglich (volle Pension) zu vermieten. Bäder im Hause. 3547

**Zaunusstraße 13, 1**, Gde der Geisbergstraße, sind möblierte Zimmer mit oder ohne Pension in jeder Preislage zu vermieten. — Bäder, el. Beleuchtung, Personenaufzug im Hause. 3736

Eine Dame findet gute Pension mit fein möblierten Zimmern in gebildeter Familie auf Wochen oder Monate. Off. unter V. J. 746 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 4041

### Bad Schwalbach, Villa Meilinger,

empfehl. bei schönster gesundester Lage freundl. Zimmer, Garten, gute Pension zu mäßigem Preis. — Feinste Referenzen.

Spedition Aufbewahrung Verpackung **L. RETTENMAYER** WIESBADEN Internal Reisebureau. 1842

## Vermiethungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

### Villen, Häuser etc.

Die Villa Gildastraße 4 ist sofort zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. beim Rechtsanwalt **Leisler**, Paulinenstraße 5 und Baumeister **Bogler**, Adelhaidstraße 63. Preis 57.000 Mk. 3175

Villa Mainzerstraße 32, 8 Zimmer u., zu verm. Näh. Schwalbacherstraße 41, 1. 4034

Villa Mainzerstraße 32a, 3 Zimmer, 2 Giebelzimmer, Küche u. Balkon u. Garten, zu verm. Näh. Schwalbacherstraße 41, 1. 4038

Eine Villa im Schweizerstil, Grathstraße 5, sechs Zimmer u., auf sofort zu vermieten oder zu verkaufen. Einzusehen von 11 bis 3 Uhr. Näh. bei **Daniel Beckel**, Adolphstraße 14. 359

In Dieblich ist eine kleine hübsche, im Garten gelegene Villa, enth. 6 Zimmer, Küche, Keller, Speicher u., per 1. Juli 1894 zu vermieten. Näh. 5. Schiersteiner Landstraße 5, Dieblich. 3522

### Geschäftslokale etc.

**Colonialwaaren- u. Delicatessengeschäft** mit Wohnung, gute Lage auf gl. oder später billig zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3650  
**Bleichstraße 15** ist der Eckladen mit Einrichtung nebst anschließender Wohnung u. großen Stellerräumen auf 1. October zu vermieten. Näh. im Schulboden. 3266

**Gde der Al. Burgstraße u. Käfnergasse** Laden mit oder ohne Wohnung zum 1. October zu vermieten.

**Mauergasse 12** ist ein geräumiger Laden auf 1. Juli zu verm. 4052  
**Sealgasse 26** Laden mit Wohnung zu vermieten.

Per 1. October ist mein Laden mit 3 großen Schaufenstern und Wohnung (1. Etage) von 5 Zimmern mit Balkon, Cabinet, Küche und Zubehör zusammen oder einzeln zu vermieten. 3892  
**Meyer-Schirg**, 5. Gr. Burgstraße.

Läden, große und kleine, mit oder ohne Wohnung per 1. Juli zu vermieten. Näh. Webergasse 12. 4100

Laden, in welchem ein besseres Colonialwaaren-Geschäft betrieben wird, mit Wohnung zum 1. October zu vermieten. Off. unter O. J. 740 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 3813

**Nerostraße 23** sind die bis jetzt von der **P. Brems'schen** Druckerei innegehabten großen Lokalitäten, auch der dazugehörige Laden, passend für alle größere Geschäfte, auf gleich zu vermieten. 4082

### Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

**Gde Adelhaid- u. Schiersteinerstraße 2** sind zwei schöne Wohnungen von je 8-9 Zimmern, Balkonloge, Bad u. reichl. Zubeh. gleich od. später sehr bill. zu verm. Gesunde Lage. 1240

**Dranienstraße 22** ist die erste Etage von 8 Zimmern und Zubehör, zusammen, auch getheilt, auf gleich oder später zu vermieten. 3301

### Wohnungen von 7 Zimmern.

**Goethestr. 1c** hochelegante Bel-Etage, 7 gr. helle Zimmer, Balkon, Küche mit Kalt- und Warmwasser-Einrichtung, 2 Manjarden, 2 Keller u. zum 1. October zu verm. Näh. beim Eigentümer, **E. Schröder**, daselbst. 3980

**Nicolasstraße 19**, 7 Zimmer, großer Balkon, Bad, Kohlenaufzug u., auf 1. Juli oder 1. October, auch früher beginnend, zu vermieten. Näh. beim Hausmeister dortselbst und Kaiser-Friedrich-Ring 4, 2 St. 2937

### Im Westend

ist eine sehr schöne 1. Etage, enth. 7 Zimmer, Erker, Balkon und Gartenbenutzung zu dem billigen Preis von Mk. 1200 p. anno p. 1. October d. J. zu vermieten. Näh. Auskunft erteilt das Immobilien-Büreau von **Carl Specht**, Wilhelmstraße 40. 3946

### Wohnungen von 6 Zimmern.

**Adelhaidstraße 63** ist die Bel-Etage, 1 Salon, 5 Zimmer, Küche mit Speisek., 2 Manjarden, 2 Keller, sofort zu verm. Stilles Haus. 3031  
**Bogler**, Architect.

**Adolphs-Allee 25** ist die Parterre-Wohnung, 6 Zimmer u., auf gleich zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 3 Uhr. Näh. bei **Daniel Beckel**, Adolphstraße 14. 760

**Dranienstr. 46**, Bel-Etage u. 3. Stock, je 6 Zimmer, incl. Bad, mit Zubehör zu vermieten. Kein Hinterhaus. Näh. nebenan 44, Part. 4176

**Rheinstraße 91**, 2. St., elegant ausgestattete Wohn-, Kohlenaufz. und Zubehör, per sofort oder 1. October zu vermieten. Näh. daselbst bei **Heuer & Co.**, Part. 3482

### Schlichterstraße 10

ist das erste Obergesch. 6 Zimmer, Badzimmer, nebst allem Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. 2891

### Victoriastraße 29

ist eine elegante geräumige Bel-Etage von 6 Zimmern, Bad u. reichlichem Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst Part. 3570

Wohnungen von 5 Zimmern.

**Dohheimerstraße 2** ist eine Wohnung im 2. St., bestehend aus 5 Zimmern und allem Zubehör auf gleich zu vermieten. 2890

**Dohheimerstraße 30 a**, 1. u. 8. St., Wohn. v. je 5 Z. u. reichl. Zubeh. der gl. od. spät. preisw. zu verm. Näh. 1. St. bei Herrn **Rück.** 3291

**Goethestraße** eine prächtige Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon und reichlichem Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. **Herrstraße 29.** 2412

**Moritzstraße 21** herrschaftliche Wohnungen von 5 Zimmern und reichl. Zubehör zu vermieten. Näh. im Laden und Hinterh. 2889

**Victoriastraße 8, Villa India**, hochlegant einger. Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche, Speisek., Badesz., Balkon und 8 Manjarden zu vermieten. Näheres daselbst und **Augustastr. 11, 2.** 2888

Wohnungen von 4 Zimmern.

**Louisenplatz 1** ist eine Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör, auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. **Kirchgasse 5.** 8807

**Philippstraße 35** ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Näh. beim Rechtsanwalt **Frey** dahier. F 85

**Nöckerallee 41** eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör (2 St.) auf sofort zu vermieten. Näh. im Bäckereiladen. 3216

Wohnungen von 3 Zimmern.

**Dohheimerstraße 26** sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst Küche und Zubehör per sofort zu vermieten. 3394

**Dohheimerstraße 30 a**, 3. St., Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör zu vermieten. Näh. 1. St. bei Herrn **Rück.** 3293

**Dohheimerstraße 54** ist eine Wohnung im ersten Stock von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf gleich zu verm. 2887

**Drudenstraße 4** mehrere Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 8877

**Frankenstraße 23**, Erbhb., Verlegung halb. 3 Zimmer, Küche, Manjarden, 2 Keller für 880 M. auf gleich o. später zu verm. Näh. **Part.** 3550

**Germannstraße 19** ich. W., 3 Z., K. u. Zub., gl. od. sp. zu vermieten. 3293

**Jahnstraße 46**, 1. St., Wohnung v. 3 Zimmern u. Zubehör per gleich oder Juli zu vermieten. Näh. **Parterre links.** 3403

**Kellerstraße 11** eine Wohnung v. 3 Zimmern u. Küche (Glasabluß) auf gleich zu vermieten. Näh. **Nerostraße 25**, im Laden. 884

**Kellerstraße 17** sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern und Küche auf sofort zu vermieten. Näh. in der Stadt **Frankfurt.** 3082

**Kellerstraße 17** ist der Seitenbau, 3 Zimmer und Küche, Keller, Waschküche, auf gleich zu vermieten. 547

**Kirchgasse 21**, Bel-Etage, eine Wohnung, 3 große Zimmer, Küche u. Zubehör, per October zu vermieten. 3702

**Lehrstraße 33** (nahe der Nöckerallee) ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf gleich zu verm. Näh. **Part.** 2917

**Moritzstraße 23** Dachlogis, 3 Zimmer, Küche u. Zubeh. zu verm. 3993

**Moritzstraße 39** Wohnung, Mittelbau, 3 Zimmer, Küche, 1 Manjarden, auf gleich zu vermieten. Näh. **Worderh. Part.** 344

**Moritzstraße 44**, Erb., Wohnung von 3 Zimmern u. Küche, etw. auch Werkstätte, auf gleich oder später zu verm. Näh. im **Wdh. 1.** 2457

**Moritzstraße 45**, Hinterh., Wohnungen von 3 und 2 Zimmern auf 1. Juli zu verm. Näh. das. oder **Sedanplatz 2** bei **L. Freeb.** 2234

**Moritzstraße 41** Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubeh. zu verm. 3083

**Moritzstraße 47** sind Wohnungen im Mittelbau von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst bei **Ad. Frohn.** 3351

**Nerostraße 21**, Part., drei Zimmer, Küche, Mans., Keller, f. gr. Räume auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei **A. Edingshaus**, **Ede Nero** und **Duerstraße.** 2645

**Nerostraße 23**, 2. St., 3 Zimmer, Küche, Manjarden und Zubehör per sofort zu vermieten. Näh. **Part. links.** 2110

**Nerostraße 34**, Wdh. 1. St., abg. W., 3 Z., K. u. 3 Bb. v. sofort z. v. 1150

**Nerostraße 42** drei Zimmer nebst Zubehör zu vermieten. 1924

**Oranienstraße 16**, 2 St., 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näh. **Part.** 1401

**Oranienstraße 25**, Hinterh. 1. St., abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer m. allem Zubehör, per sofort oder später zu verm. Näh. das. 113

**Oranienstraße 36** sind Wohnungen im Vorderhause von je 3 Zimmern, Küche, Manjarden und Zubehör, sowie eine Wohnung im Hinterhause, Part., von 3 Zimmern, Küche und Zubeh. auf 1. Juli zu verm. 2567

**Oranienstraße 37**, Gartenh. 2. St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. Juli zu verm. Näh. das. **Worderh. 1. St.** 2553

**Oranienstraße 38**, Hinterh. 1. St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Keller per 1. Juli cr. zu verm. Näh. **dortselbst Part.** 3988

**Oranienstraße 40**, Erb., Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör zu vermieten. 2282

**Oranienstraße 47** sind noch zwei Wohnungen von 3 Zimmern, Balkon, u. sämmtl., der Neuzeit entsprechenden Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. **Part.** 3780

**Oranienstraße 47** ist eine Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör im Gartenhaus auf gleich od. später zu verm. Näh. **Part.** 4060

**Philippstraße 2** schöne fr. Wohnung, Süd-, 3 Zimmer, 1 Küche, 1 Keller, Garten und Bleiche am Hause, an ruh. Leute zu verm. 1062

**Philippstraße 1**, freigel. Haus, mit gr. Garten, Bleiche z., ganz neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näh. **Part. links.** 2462

**Philippstraße 8** ist eine sehr schöne Wohn. von 3 Zimmern mit Balkon u. Zubehör auf 1. Juli oder später zu vermieten. 3570

**Philippstraße 10** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und Zubehör zu vermieten. 3124

**Platterstraße 10** ist die Frontspisw. 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich od. später zu vermieten. Näh. **Hinterh. 1.** 3961

**Richtstraße 2** sind Wohnungen von 3 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 946

**Richtstraße 4** drei Zimmer mit Zubehör sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näh. **Albrechtstraße 25, 2 r.** 2968

**Richtstraße 6** Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und reichl. Zubehör auf sofort oder später billig zu vermieten. 807

**Richtstraße 7**, Neubau, schöne Wohnungen, 3 Zimmer, Küche, 1 oder 2 Manjarden, 2 Keller, auf sofort zu vermieten. Näh. am **Neubau** oder **Weilstraße 4, Part.** 1219

**Richtstraße 9** (Neubau), Vorderhaus, Wohnungen von 3 Zimmern und Küche auf gleich oder später zu vermieten. Näh. **Wdh. Part.** 817

**Ede der Röder u. Nerostraße 46**, 2. St., sind 3 Zimmer, Küche, 2 Manjarden, Keller zu vermieten. Näh. im Laden daselbst. 2962

**Römerberg 29**, der 1., 2., 3. u. 4. Stock mit je 3 großen Zimmern und Küche, im Hinterhause 4 Stöcke mit je 2 großen Zimmern und Küche nebst separaten Kellern und allen Bequemlichkeiten, sowie eine große Werkstätte, welche sich zu jedem Geschäft eignet, zu vermieten. Näheres bei Herrn **Zimmermeister Carstens**, **Wesendstraße 15, Parterre.** 4013

**Römerberg 34**, Parterre, 3 Zimmer und Küche auf 1. Juli zu verm. 824

**Schachtstraße 22** ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 1. Juli zu vermieten. 3899

**Schlachthausstraße 7**, 2. St., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per sofort zu verm. Näh. **Comptoir, Bahnhofstraße 6.** 2571

**J. & G. Adrian.**

**Schützenhofstraße 1** ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche im 2. St. zu vermieten. **S. Hamburger**, **Schützenhofstraße 1, 1.** 3611

**Sawalbagerstraße 25**, Vorderh., ist eine Manjardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. 3228

**Sawalbagerstraße 35** eine abgeth. Wohn., 3 Zimmer, Küche, 1 Manj. u. ionk. Zubehör, an ruhige Leute zu vermieten. 2496

**Sawalbagerstraße 39**, Wdh. 2 St., ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche z., mit allem Zubehör auf 1. Juli zu verm. 2576

**Sedanplatz 4 e**, 3 Z., K. u. Zub., a. gl. o. sp. zu v. N. das. 8948

**Sedanplatz 4 e**, 3 Z., K. u. Zub., eine Wohnung im 1. Stock, drei Zimmer, Küche u. Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. **Part.** 4064

**Sedanstraße 5** Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Einzusehen täglich von 10 bis 12 Uhr. Näh. **Part.** 4064

**Sedanstraße 6** ist im Vorderhause eine schöne abgeth. Wohnung, 3 Zim. und Küche nebst Manjarden, sowie im Hinterhause die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer u. Küche, auf 1. Oct. zu verm. N. Erb. B. 4063

**Sonnenbergerstraße** sind im 2. Stock einer Villa 3 sehr freundl. Zimmer u. 1 Manj. an einen einz. Herrn od. eine Dame, welche keine Haushaltung führen, billig zu v. Näh. **Sonnenbergerstr. 39, 1.** zw. 11 u. 1 Uhr. 1169

**Steingasse 31** eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 3308

**Stiftstraße 1** Wohn., 3-4 Z., Küche u. Zubeh., a. April zu verm. 577

**Stiftstraße 8** ist die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer mit Küche und Zubehör, sofort zu vermieten. 3068

**Tannusstraße 19** Bel-Etage mit Balkon, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf sofort zu vermieten. 550

**Tannusstraße 25, 3**, ist Abreise halber e. Wohnung v. 3 resp. 4 Zimmern u. Zubeh. z. 1. Juni oder später zu verm. Anzusehen v. 11-1 Uhr im **Wdh. 1. St.** 1150

**Waldmühlstraße 10** ist die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, nebst Gartenbenutzung, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Daselbst ist im Gartenhaus die Hochparterre-Wohnung zu vermieten. Näheres daselbst. 2449

**Walramstraße 5**, 2 St. hoch, ist eine sehr schöne abgeschlossene Wohnung, best. aus 3 Zimmern u. Zubeh. auf 1. Juli zu verm. 240

**Webergasse 24** eine Wohnung von 3-4 Zimmern und Küche zu vermieten. 1613

**Webergasse 43** im Vorderhause 2. Stock, 3 Zimmer, Küche mit Glasabluß und Zubehör, per 1. October zu vermieten. Anzusehen von 8-12 Uhr Vormittags. Näh. **Part.** 3677

**Weilstraße 7** ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, an ruhige Leute per 1. October zu vermieten. 4078

Weilstraße 14

sind in neu und schön erbautem Hinterhause 1 Wohnung von 3 Zimmern, 1 Wohnung von 2 Zimmern, sowie 2 Frontspiswohnungen à 3 Zimmer auf gleich oder später zu vermieten. 5784

**Weilstraße 20**, 2 St., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Manjarden nebst Zubeh., auf 1. October zu vermieten u. Anzusehen Nachm. 4 Uhr. 4068

**Wellrichstraße 11** eine neu hergestellte Wohnung, Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. 2 St. 4015

**Wellrichstraße 31**, 1. St., 3 Zimmer, Küche, Mansarde per 1. Juli zu vermieten. Näh. bei **M. Singer**, Michelsberg 3. 3865

**Wellrichstraße 44** ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche im Vorderhaus, 2 St. h., auf sofort zu vermieten. 1277

**Wellrichstraße 45** drei Zimmer, Küche u. Zubeh. zu vermieten. 1276

**Wellendstraße 4** Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. Barterre. 2948

**Westendstraße 8**, 1. Stock, schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Balkon und reichlichem Zubehör sofort oder später preiswürdig zu vermieten. 2168

**Westendstraße 20** eine schöne Barterre-Wohnung, sowie No. 22 eine Wohnung im 3. Obergesch., jede mit 3 Zimmern, Balkon zc. nebst Zubehör, per sofort oder später zu verm. Näh. bei **H. Eckerlin**. 938

**Westendstraße 20**, 1. 3194

**Wörthstraße 1** Wohnungen von 3 bis 4 Zimmern zu vermieten. 3194

Schöne Wohnungen von 3 gr. Zimmern, Balkon u. reichlichem Zubehör sind auf gleich od. später sehr billig zu verm. Näh. **Guthab-Abdolfstr. 3**, Bart. r. bei **Frau Dr. v. Malapert**. 801

In meinem Hause **Jahnstraße 19** sind folgende neu hergerichtete Wohnungen sofort oder später preiswürdig zu vermieten: Im Vorderhaus, Bart., 3 Zimmer und 1 Zimmer nebst Küche und Zubehör, oder auch zusammen; im 1. Stock zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, ganz oder theilw.; im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör. Näh. bei **A. Homberger**, Moritzstraße 7. 3207

Im Hause **Weißbergstraße 9** sind 3 Wohnungen, nämlich 3 Zimmer nebst Küche und Zubehör, belegen im 1. Stock, sowie 2 Zimmer nebst Küche und 2 heizb. Zimmer nebst Zubehör, belegen im Dachstock, Alles neu hergerichtet, per sofort zu vermieten. Näh. daselbst. 3823

**Zwei Wohnungen** von je 3 Zimmern, Küche, Mansarde nebst Zubehör, auch zusammen, per 1. Juli oder auf gleich zu vermieten. Näh. **Wellrichstraße 43**, Bart. 2971

Eine prächtige Bel-Etage in schönem Landhause (**Emserstraße**), bestehend in 3 oder 5 Zimmern, Küche, Zubehör, schöner Garten, per sofort an Herrschaften ohne Kinder zu vermieten. Näh. **Emserstraße 29**. 2024

**Abgeschl. Sch. Wohn.**, 3 Zimmer und Zubehör, auf sofort zu verm. Näh. **Auskunft Frankfurter 14**. 2963

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Kammer und Küche mit und ohne Werkstatz zu vermieten. Näh. **Friedrichstraße 29**. 3945

**Villa Lahmed**. Eine elegante Barterre-Wohnung (drei Zimmer mit Balkon) per 1. Juli, sowie eine Frontispiz-Wohnung per sofort zu verm. bei **Jacob Becker**, **Bahnstraße 1a**, Vormittags von 8 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. 1883

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Keller in der **Kirchgasse** ist bis 1. April 1895 **sehr billig** zu vermieten. Näh. **Meyergasse 20**. 3364

**Wohnungen von 2 Zimmern.**

**Adelheidstraße 49**, Stb., 2 Zimmer u. Küche, sowie eine Dachwohnung, 1 Zimmer u. Küche, a. gl. od. später zu verm. Näh. **Wdh. 3**, St. 3749

**Adelheidstraße 57**, 1. St., 2-3 leere Zimmer, auch Küche preisw. zu verm. 3223

**Adlerstraße 5** eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf sogleich zu vermieten. 911

**Adlerstraße 10** eine Dachwohnung von 2 Zimmern, Küche u. Keller auf 1. Juli zu vermieten. 3715

**Adlerstraße 33**, 1. St., 2 Zimmer, Küche und Keller, neu hergerichtet, sofort oder 1. Juli zu vermieten. 4007

**Adlerstr. 49**, Neub. 1, 1 Abchl.-W., 2 Z., K., K., a. gl. o. 1. Juli. 3355

**Adolphstraße 3**, Wdh., Mansard-Wohnung von 2 Zimmern u. Küche auf sofort zu vermieten. 2039

**Abrechtstraße 35** eine kleine Wohnung, 2 Zimmer u. K., an ruhige Leute auf 1. Juli zu vermieten. 3471

**Abrechtstraße 43**, Stb., ist eine Mansarde-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. **Wdh. 3**, Bart. 2939

**Bahnstraße 12**, 2 Tr., 2 oder 3 Zimmer mit Zubeh. per 1. Juli, event. früher, zu vermieten. 2958

**Bleichstraße 11** Mansarde-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 3143

**Castellstraße 4/5** zwei Zimmer, Küche und Zubehör (hinter Abchl.) auf 1. Juli zu vermieten. 4065

**Dohheimerstraße 16**, Bart., Wohnung, zwei Zimmer, Küche, auf gleich zu vermieten. 3936

**Dohheimerstraße 17**, Wdh., Frontispizwohnung, 2 Z., zu verm. 1393

**Drudenstraße 6**, Neubau, Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Balkon, sowie große Räume im Hinterhaus als Lagerräume oder Werkstätten auf gleich oder später zu vermieten. 3941

**Emserstraße 75** sind 2 Zimmer, Küche zc. gleich o. sp. zu verm. 340

**Faulbrunnenstraße 3** zwei Wohnungen (Glasabschluss) von je zwei Zimmern, Küche, Keller auf 1. Juli zu vermieten. 3629

**Feldstraße 17** ist im Seitenbau ein Logis von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu verm. Näh. im **Wdh. 3**. 2506

**Frankenstraße 6**, Hinterh., eine Mansardenwohnung, 2 Zimmer, Küche und Zub., auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 4085

**Friedrichstraße 10**, Stb., ist ein Dachlogis, besteh. aus 2 Zimmern u. Küche nebst Zubehör, auf gleich oder später zu verm. 2019

**Friedrichstraße 43**, Hinterh., eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche auf 1. Juli zu vermieten. 2485

**Goldgasse 17**, Seitenh., 2 Zim. und K. per sofort zu vermieten. Näh. **Wulenburgstraße 1**. **A. Bark.**

**Hellmündstraße 34**, S., 2 Zimm. u. Zubeh. a. gl. od. sp. zu v. 3718

**Hellmündstraße 35**, Stb., zwei Zimmer u. Küche auf 1. Juli zu vermieten. 3300

**Hellmündstraße 43** ist eine kleine Mansardwohnung von 2 Zimmern auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im **Kurzwaarenladen**. 2592

**Hellmündstraße 49** ist eine kleine Wohnung, 2 Zimmer und Küche nebst Zubehör, für 200 M. zu vermieten. 4112

**Hellmündstraße 64**, 1. Etage, nächst der **Emserstraße**, eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche nebst Zubehör zu vermieten. Näheres **Hellmündstraße 62** bei **Ph. Müller**. 3664

**Hermannstraße 15** 2 Zimmer und Küche auf 1. Juli zu verm. 2615

**Herrngartenstraße 17**, Hinterh. 1 St., 2 Zimmer mit Zubehör auf gleich zu vermieten. 1385

**Jahnstraße 33** 2 Zimmer, Küche, Mansarde u. Zubehör zu vm. 4029

**Kaiser-Friedrich-Ring 103** 2 Frontispizim. zc. an ruh. Leute. 3802

**Karlsruhe 26** Dachw., 2 Z., Küche u. Keller, auf 1. Juli zu v. 2957

**Kellerstraße 12** eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche bis zum 1. October zu vermieten. Näh. **Bart.** 3824

**Kellerstraße 16** sind Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. **Bart.** 4076

**Ede Kirchgasse und Louisenstraße 36** Frontspiz (abgeschl.), 2 Zim. und Zubehör, an ruhige Leute auf 1. Juli zu vermieten. 3515

**Langgasse 13**, im Seitenbau, ist eine Mansardwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im **Laden**. 2492

**Lehrstraße 2** sch. Mansarde-Wohn., 2 Z., Küche, zu 180 M. zu v. 3937

**Lehrstraße 31** Mansardwohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 3517

**Martstraße 22**, Hinterh. 1, 2 Zimmer, Küche und Zubehör an ruhige Mieter (monatl. M. 20.—) zu vermieten. 3219

**Mauergasse 3/5** 2-3 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. **Bart.** 3574

**Meyergasse 13** zwei Zimmer, Küche u. Keller zu verm. 16 M. 4126

**Moritzstraße 23**, Hinterh., 2 Zimmer als Dachwohnung auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst **Bart.** 784

**Moritzstraße 49** Wohnungen von 2-3 Zimmern, Küche mit Zubehör, sowie größere Kammern für Werkstätte, Lagerraum, Magazin zc. auf gleich oder später zu vermieten. 2833

**Nerostraße 13**, Seitenh. 2 r., abgeschl. Wohn., 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst. 4134

**Nerostraße 21**, Stb. 1 St., zwei gr. Zimmer, Küche und Keller auf gleich oder später zu vermieten. Näh. bei **A. Edingshaus**, **Ecke Nero- und Duerstraße**. 2644

**Nerostraße 34**, Stb., Wohn., 2 od. 3 Z., K. u. K., p. sofort z. v. 1149

**Oranienstraße 34** ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst. 2153

**Oranienstraße 43** zwei Zimmer u. Küche nebst Zubehör im Mittelbau auf 1. Juli zu vermieten. 3561

**Richtstraße 5** (Neubau) Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf Juli und später zu vermieten. Näh. **Jahnstraße 6**, **Bart.** 4106

**Römerberg 32** eine sch. Wohnung von 2 Zimmern und Küche im Stb. auf gleich oder später zu vermieten. 3560

**Römerberg 37**, Stb., 2 Zimmer u. 1 Küche per sof. zu verm. 3653

**Roonstraße 7** eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche per 1. Juli oder später zu vermieten. 3975

**Saalgasse 33** ist eine Frontispizwohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. 1178

**Schachstraße 4** Wohnungen von 2 Zimmern und Küche u. 1 Zimmer und Küche auf sogleich zu vermieten. 526

**Schwalbacherstraße 27**, Wirtschaft, 2 Z. u. Küche p. 1. Juli zu vm. 3315

**Schwalbacherstraße 37** 2 Zimmer u. Küche, Dachwohn., zu verm. 3315

**Schwalbacherstraße 71** eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, 2. Stock, auf 1. Juli zu vermieten. 3975

**Schwalbacherstraße 73** Dachlogis von 2 Zimmern u. Küche an ruhige Leute für 220 M. zum 1. Juni zu vermieten. 3631

**Steingasse 3** zwei Wohnungen, 2 u. 3 Zim. n. Zubeh., zu verm. 2389

**Steingasse 11**, Neubau, schöne Wohn. von 2 u. 3 Zim. a. 1. Juli z. v. **Grisebergstr. 12**, **B.** 3900

**Steingasse 31**, Seitenh. 1 St., 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 4058

**Stiftstraße 21**, Frontisp., 2 Zimmer, Küche zc. per 1. Juli zu vermieten. Näh. im **Laden**. 2809

**Stiftstr. 22**, im neuen Strh., Wohn. v. 2 Z. u. Zub. p. 1. Juli. 3737

**Waltmühlstraße 19** zwei Zimmer und Küche zc. (hinter Glasabschluss) per 1. Juli zu vermieten. 2839

**Waltmühlstraße 25** schöne Frontispizwohnung, 2 Zimmer, Kammer, Küche und Zubehör, Glasabschluss, auf alsbald oder später zu verm. Näh. daselbst, 1. St. 1067

**Walramstraße 4** eine abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermieten. Näh. **Bart.** 3951

**Walramstraße 13** eine Wohnung im 1. Stock von 2 Zimmern u. Küche eb. eine Mansarde, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. **B.** 3611

**Walramstraße 31**, Stb., eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubeh., preiswürdig zu vermieten. Näh. im **Laden**. 1947

**Walramstraße 31** schöne Mansarde-Wohnung, 2 Zimmer und Küche (Abchl.), preiswürdig zu vm. Näh. im **Lad.** 1948

**Walramstraße 37** Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Juli zu vermieten. 3239

**Wellerstraße 23** ist die Frontspitze, 2 Zimmer, Küche, Keller, per 1. Juli zu vermieten. 3565

**Wellerstraße 32** Mansarde-Wohnung, 2 Zimmer und Küche, an ruhige Leute per 1. Juli zu vermieten. Näh. 1. St. h. 4097

**Wellerstraße 33** ist eine freundliche Frontspitzwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Bart. 3928

**Westendstraße 1** Wohnung von 2 Zimmern, Balkon und Zubehör auf gleich od. später zu verm. Näh. Hellmündstr. 62 b. Ph. Müller. 8432

**Zimmermannstraße 7** ist eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Vorderh. Bart. 3930

**Zimmermannstraße 8**, Gartenh., Wohnungen von 2 u. 3 Zimmern, Küche und Zubehör per 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Bart. bei Hartmann. 3922

Zwei schöne Mansarde-Wohnungen, neu hergerichtet, bestehend aus zwei Zimmern und Küche, bzw. 2 Zimmer sofort zu vermieten. Näh. Weisbergstraße 9. 4014

In dem neu erbauten Hause **Ecke Karl- und Nischstraße** sind auf 1. Juli Wohnungen von 2, 3, 4, auch 8 Zimmern, Küche nebst Zubehör zu verm. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 110, Bart. (Adolphsallee). 2647

Eine schöne Wohnung, 2 große Zimmer, Küche, Mansarde, Speisekammer und Keller, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. beim Metzger **Groschwitz**, Ecke der Marktstr. u. Mauergasse. 3983

**Wohnung** von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und sämtlichem Zubehör von 1. Juli ab zu vermieten. Näh. Westendstraße 5, 1. l. 3230

**Wohnungen von 1 Zimmer.**

**Adelheidstraße 47** Zimmer und Küche (Mansarde) an kinderlose ruhige Leute auf 1. Juli zu vermieten. 3196

**Alderstraße 25** freundl. Wohnungen, 1 u. 2 Zimmer nebst Küchen und Zubeh. gleich oder später zu vermieten. 4001

**Bachmeyerstraße 14** Zimmer u. Küche an ruh. Mieter zu vermieten. 1814

Näh. Balkmühlstraße 19, 1 r.

**Emserstraße 61, G.**, Stube, Küche u. Zubehör, für kleine Wäscherei, zu vermieten. 3721

**Obere Frankfurterstraße** schöne gesunde Wohnung, 1 gr. Zimmer, ger. Küche und Zubehör, auf 1. Juli billig zu vermieten. 4103

Gärtnerei **J. Scheben**.

**Friedrichstraße 10** ist ein Dachlogis, bestehend aus 1 Zimmer und Küche, auf gleich zu vermieten. 3564

**Friedrichstr. 38**, Stb., 1 Z., K., a. H. F. a. 1. J. o. f. z. v. 3450

**Friedrichstraße 45** eine Wohnung, Bart., 1 Z. u. Küche, zu verm. 3912

**Hermannstr. 15** 1 gr. Zimmer, Küche u. Keller a. Juli zu verm. 3552

**Morichstraße 38** Mansarde-Wohnung, 1 gr. Zimmer, Küche, Keller (Abschluss), an H. Familie zu vermieten. 2565

**Nerostraße 6** 2 Wohnungen von je 1 Zimmer, Küche u. Keller auf gleich oder später z. v. 3882

**Nerostraße 10** eine Dachwohnung im Vorderhaus, 1 Zimmer, 1 Küche (monatlich 12 M.), sofort zu vermieten. 4118

**Oranienstraße 11** Zimmer u. Küche an ruhige Leute zu verm. 4121

**Philippbergstraße 4 a, Bart., große Stube u. gr. Küche** zum 1. Juli an evangel. Witwe zu vermieten. 4020

**Röderstraße 15**, 1. St., 1 Zimmer und Küche sofort zu verm. 4117

**Römerberg 12** zu vermieten, auch erhält ein reinl. Arbeiter auf sof. Schlafstelle. 4117

**Schachstraße 9a** ist zum 1. Juni eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche mit Glasabschluss zu vermieten. Näh. im Speckerellen. 3603

**Spiegelgasse 8** Mansarde mit Küche an ruhige Leute zu verm. 4095

**Wellerstraße 25** 1 Wohnung, 1 Zimmer, Küche und Keller, zu v. 3687

In meinem Hause **Oranienstraße 49** sind im Gartenhaus noch Wohnungen von 1 Zimmer und Küche, 2 Zimmern und Küche, sowie 3 Zimmern u. Küche, ferner im Vorderhaus eine Wohnung, 3 Zimmer u. Küche, Keller u. Mansarde, sowie 3 Wohnungen von je 4 Zimmern und Küche, Speisekammer und Closet hinter Glasabschluss, nebst Zubehör, als: 2 Mansarden, 2 Keller, schöner Trockenpeicher und Weichplatz, per 1. Juli, auch später zu vermieten. 3779

**Jac. Krupp**, Oranienstraße 48.

Eine Mansardewohnung, großes Zimmer u. Küche, an ruhige Leute ohne Kinder zu vermieten. Zu erfragen Webergasse 3. **D. Stein**. 3518

**Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.**

**Marstraße 1**, Hths., kleine Wohnung zu vermieten. 4028

**Alderstraße 31** kleine Wohn. auf gleich oder später zu verm. 3683

**Alderstraße 50** sind Mansardewohnungen auf 1. Juli zu verm. 4123

**Adolphsallee** ist eine schöne Bel-Etage zu vermieten. Näh. bei der Immobilien-Agentur **Glücklich**. 1983

**Wiederstraße 19** ist eine schöne Dachwohnung auf gleich zu v. 3661

**Wiederstraße 19** ist eine schöne Dachwohnung zu vermieten. 3519

**Wiederstraße 20** ist das Parterre mit Zubehör, Closet im Abschluss, per 1. Juli zu vermieten. Näh. danielst. 3433

**Wiederstraße 1** verschiedene Wohnungen auf sofort zu verm. 2330

**Wiederstraße 58** ist eine freundliche Frontspitzwohnung auf gleich oder später zu vermieten. Preis 250 M. 3934

**Wiederstraße 13** kleine Mansardewohnung nebst Küche und Keller sofort zu vermieten. 3390

**Wiederstraße 3** eine abgeschlossene Mansardewohnung sofort oder später zu vermieten. 3799

**Wiederstraße 5** Mansarde-Wohnung per sof. zu verm. 3340

**Wiederstraße 11** eine H. Wohnung im Hinterh. zu verm. 4069

**Wiederstraße 5** eine Mansardewohnung zu vermieten. 3943

**Wiederstraße 34** H. Mansardewohnung auf gleich zu verm. 3379

**Wiederstraße 7** per sofort oder später eine H. Wohnung zu verm. 1739

**Wiederstraße 22** eine schöne freundliche Giebelwohnung auf 1. Juli an ordentliche Leute zu vermieten. Näh. im Laden. 4122

**Wiederstraße 26** eine Wohnung zu vermieten. 3147

**Wiederstraße 8** zwei H. Wohnungen u. ein Zimmer zu vermieten. 4066

**Wiederstraße 10** ist eine Wohnung m. Pferdestall für 1 u. 2 Pferde mit Futterraum und Dunggrube bis 1. Juli zu vermieten. 2983

**Wiederstraße 44** sind im Hinterhause mehrere kleine Wohnungen zum Teil gleich und auf 1. Juli zu vermieten. 2687

**Wiederstraße 8** eine Frontspitz-Wohnung auf sofort zu vermieten. 1886

**Wiederstraße 13**, Hinterh., kleine Wohnung zu vermieten. 4051

**Wiederstraße 9**, 1. St., freundl. Wohnung auf 1. Juli z. vermieten. 4105

Näh. im Laden.

**Wiederstraße 12** eine freundliche Dachwohnung zu vermieten. Auskunft beim Stallmeister **J. Syben**, Wiederstraße 1. 3601

**Wiederstraße 35** eine schöne Frontspitz-Wohnung zu vermieten. 1754

**Wiederstraße 20** kleine Dachwohnung auf gleich oder später. 3602

**Wiederstraße 26** sind Frontspitze im Seitenh. u. eine Dachwohnung im Vorderh. auf gleich zu verm. Näh. Michelsberg 8, Metzgerladen. 3996

**Wiederstraße 13** ist ein kleines Dachlois zu verm. Näh. 1. St. 1517

**Wiederstraße 25** eine kleine Wohnung per 1. Juli d. J. zu vermieten. Näh. im Laden. 2910

**Villa Nerothal 43h**

ist die Bel-Etage und der Oberstoc zusammen gleich oder später zu vermieten. Näh. Adelheidstraße 35 und Nerothal 18. 3244

**Wiederstraße 8** ein Dachlogis auf gleich oder später zu vermieten. 3665

**Wiederstraße 103** ist der 4. Stoc zum Preise von 600 Mark zu vermieten. Anzusehen jederzeit. Näh. Auskunft Parkstraße 9b, 2. 1726

**Wiederstraße 1** kleine Wohnung, neu hergerichtet, sofort zu verm. 2580

**Wiederstraße 14** zwei Wohnungen auf gleich zu vermieten. Näheres bei **G. Horz**, Adlerstraße 31. 2696

**Wiederstraße 3** ist eine Dachwohnung mit Verfügte od. Lager-raum auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Rheinstraße 96, 2. St. 3890

**Wiederstraße 9** zwei Dachwohnungen zu vermieten. 3665

**Wiederstraße 12** sind mehrere Wohnungen auf gleich zu vermieten. Näh. bei **J. Frey**, 1. St. l. 2895

**Wiederstraße 13** eine Wohnung mit Stall, für einen Fuhrmann geeignet, auf sofort zu verm. Näh. im Hause bei **Jak. Frey**. 364

**Wiederstraße 5** Wohnung, 1 St. hoch, zu vermieten. 1604

**Wiederstraße 9** sch. Mansardewohn. auf 1. Juli zu verm. 4120

**Wiederstraße 35** eine schöne Mansarde-Wohnung (Wdbs.) an ruhige kinderlose Leute billig zu vermieten. 3616

**Wiederstraße 53** ist e. H. Dachw. an ruh. Leute zu verm. 4024

**Wiederstraße 1** eine freundl. Mansardewohnung, Ecke franz. Dach, prachtvoll Aussicht, zu vermieten. 3562

**Sonnenbergerstraße 12,**

Villa Rosenhain, ist Parterre und 2. Stoc auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näh. Sonnenbergerstraße 11, Villa Fischer. 1659

**Steingasse 6** ist eine Dachwohnung zu vermieten. 3350

**Steingasse 22** Dachwohnung an ruhige n. päntl. Leute zu verm. 3094

**Webergasse 42**, i. Vorderh., ein Dachlogis p. sofort zu verm. 280

**Wiederstraße 5** Dachwohnung per sofort zu vermieten. 2311

**Wellerstraße 10**, Sid. Bart., kleine Wohnung auf 1. Juli e. oder od. sofort zu verm. Näh. im Wäckerl. daf. o. Elisabethenstraße 21, B. 3821

**Wellerstraße 30** Mansardewohnung zu vermieten. Näh. Bart. 444

**Wellerstraße 8** Mansarde-Wohnung auf sofort zu vermieten. 1960

Verchiedene Wohnungen mit oder ohne Verflast zu vermieten. Näh. Michelsberg 28, 1. 3123

Kleine Wohnung an kinderlose Leute z. T. geg. Hausarbeit zu vermieten. Näh. Adolphsallee 43. 3879

**Möblierte Wohnungen.**

**Adelheidstraße 57, 1. Etage,** möbl. Wohnung zu möbl. Preise zu verm. 3884

**Nicolastraße 22**, Bart., möblierte Wohnung mit Bad zum 1. Juni zu vermieten, auch einzelne Zimmer. 3485

Möblierte Wohnung, einzelne Zimmer zu vermieten. Lomisenstraße 5, Bel-Etage. 3891

**Elegant möblierte Bel-Etage**

in einer Villa mit großem Garten am Kurpark — 7 Zimmer mit Bad — ist mit Pension zusammen oder getheilt zu vermieten. Näh. zu erfahren im Tagbl.-Verlag. 3703

**Für feine Herrschaften,**

welche längere Zeit hier zu weilen gedenken, eine schön möblierte Wohnung mit feiner Pension, auch kann für Herrschaften, welche weniger die Preisfrage als ein schönes, gemüthliches Heim berücksichtigen, eine hoch feine Villa in schöner gesunder Lage für eine auch zwei Familien ausmöblirt werden. Feinste Küche, sowie Bedienung und Wäsche nach Wunsch. Herrschaften, welche hierauf reflectiren, wollen ihre Offerten unter **N. B. 35** im Tagbl.-Verlag niederlegen.

**Luftkurort Hofgut Weisberg,**

16 Minuten vom Kurpark Wiesbaden, 5 Minuten vom Wald entfernt, **Rückstuf, großer Park, sind möblierte Sommerwohnungen** und eingerichtet. Küchen, sowie einzelne Stuben auf folgende zu verm.

**Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.**

- Adelheidstraße 26,** Bel-Etage, zwei eleg. möbl. Zimmer m. Balkon zu v. 3381
- Adelheidstr. 57** Bel-Et., fein möbl. Z. Bad im Haus. 4032
- Adelheidstr. 57** ein bis 5 schön möbl. Zimmer, auch Küche, preisw. zu vermieten. 3222
- Adelheidstr. 26, 1 St. r.,** ein einfach möbliertes Zimmer zu verm. 3236
- Adelheidstr. 30, Part.,** schön möbl. Zimmer (sep. Eingang). 3722
- Adelheidstr. 34, Part.,** zwei gut möblierte Zimmer mit sep. Eingang auf sofort zu vermieten. 3241
- Adelheidstr. 37** ist ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension auf gleich zu vermieten. Näh. Part.
- Adelheidstr. 37, Part.,** ein möbl. Zimmer mit o. o. Pension zu v. 3602
- Adelheidstr. 40, 1 St. r.,** ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1454
- Adelheidstr. 5,** auf sofort zu vermieten. 3968
- Adelheidstr. 11, 2 St.,** ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3642
- Adelheidstr. 12, 2 Tr. l.,** ist ein schön möbl. zweifachstriges, nach der Str. gelegenes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 1824
- Adelheidstr. 3, 1 möbl. Zimmer** mit oder ohne Pension zu verm. 3448
- Adelheidstr. 6, 1 möbl. Zimmer** mit o. ohne Pension zu verm. 2656
- Adelheidstr. 13, 1 St.,** schön möbliertes Zimmer mit Schlafzimmer zu vermieten. 4115
- Adelheidstr. 1** ist ein möbl. Zimmer zu verm. Näh. Part.
- Adelheidstr. 1** können ein auch zwei reinliche Herren ein möbliertes Zimmer haben. Näh. 1 St. 3098

**Emmerstraße 19, Villa Frieze,** einzelne und zusammenhang. möbl. Zimmer

- (Süden) preisw. z. v. Mit Pens. 50-80 Mk. monatl. Gr. Gart. 3701
- Emmerstraße 13, Vdh. 3 Tr. r.,** ein frdl. möbl. Zimmer z. v. 4038
- Emmerstraße 20, R.,** ein möbl. f. Z. mit separatem Eingang zu v. 3987
- Emmerstraße 3, Hths. 2 St. l.,** schön möbl. Zimmer sof. zu verm. 3987
- Emmerstraße 45, 2 St. l.,** möbl. Zimmer zu vermieten. 4019
- Emmerstraße 5, 2 r.,** ein bis zwei schön möbl. Zimmer zu vermieten. 3472
- Emmerstraße 12** ein schön möbl. Zimmer mit sep. Eing. bill. zu v. 4108
- Emmerstraße 17, 1 St.,** fein möbl. Zimmer auf gleich zu vermieten. 3895
- Emmerstraße 7, 2 möbliertes** Zimmer zu vermieten. 3895
- Emmerstraße 25, 2 St.,** möbl. Zimmer mit u. o. Pens. z. v. 3895
- Emmerstraße 26, Part.,** ist ein freundl. möbliertes Zimmer zu v. 3411
- Emmerstraße 48, 1 St. r.,** ist ein großes schön möbliertes Zimmer auf gleich zu vermieten. 4116
- Emmerstraße 1** ein schön möbliertes Zimmer mit sep. Eingang mit oder ohne Pension. 3979
- Emmerstraße 2, 1 St.,** möbl. Zimmer zu vermieten. 3981
- Emmerstraße 7** ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3211
- Emmerstraße 15, 1 r.,** möbl. Zimmer (sep. Eing.) zu verm. 3997
- Emmerstraße 21** ein gut möbl. Zimmer mit o. ohne Pension billig zu vermieten. Näh. Part.
- Emmerstr. 24, 3 St.,** sch. möbl. Z. m. 2 f. n. d. Str. z. v. 3670
- Emmerstraße 23, Mittelh. 1 St. r.,** ein möbliertes Zimmer ist an einen Herrn o. ein Fräulein mit Pens. für 40 M. monatl. zu v. 8940
- Emmerstraße 12, 2 St.,** ein freundl. möbl. Zimmer zu verm. 3817
- Emmerstraße 5, Stb. 2 St.,** ein möbliertes Zimmer zu verm. 1155
- Emmerstraße 16** ist ein möbliertes Zimmer auf gleich zu vermieten. 4110
- Emmerstraße 2a, 3,** ein gr. schön möbl. Zimmer preisw. zu verm. 3679
- Emmerstraße 32, 3,** ein möbl. Zimmer an einen Herrn zu verm. 3679
- Emmerstraße 40** möbliertes Zimmer zu vermieten 1. und 2. Etage.

**Villa Kreidelstraße 3**

- (Ede Sonnenbergerstraße) sind mehrere hübsch möbl. Zimmer, Part. und 1. Et., frei geworden. Pracht. freie Höhenlage; schatt. Garten. 3990
- Lanngasse 2** fein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3720
- Lanngasse 11,** ruhig. Haus, sind mehr. Zimmer m. 1 u. 2 Bett., Salon mit Balkon möbl. zu vermieten. 3672
- Louisenstraße 16** ein möbl. Zimmer zu vermieten. 4059
- Louisenstraße 20, 2,** ein ger. möbliertes Zimmer zu vermieten. 3434
- Louisenstraße 21, Part.,** ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3961
- Louisenstraße 35, Bel-Etage, Eingang Kirchstraße 17,** sind zwei schöne und gut möblierte Zimmer zusammen einzeln zu vermieten. 3097
- Louisenstraße 36, Ede Kirchstraße, möbl. Zimmer** zu vermieten. 4129
- Louisenstraße 43, 3. Et. links,** ein gut möbl. Zimmer zu verm. 3962
- Mauergasse 3, 2 Tr. r.,** gut möbl. Zimmer an e. Herrn zu verm. 3159
- Mauergasse 14, 2 St.,** möbl. Zimmer mit od. ohne Pension zu vermieten. 3865
- Mauergasse 19, 2 St.,** möbl. Zimmer zu vermieten.
- Michelsberg 2, 3 l.,** ein freundl. möbliertes Zimmer an ein anständiges Fräulein zu vermieten. 4119
- Michelsberg 10, 2 Tr., 1 gr. möbl. Zimmer** auf gl. zu verm. 3801
- Michelsberg 22, 1. Et.,** ein ober auch zwei schön möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 3801
- Nicolastraße 10, 2. Et., Salon und Schlafzimmer** oder 2 Schlafzimmer, elegant möbl., in ruh. feinen Hause zu vermieten. 4049
- Norikstraße 72, Part.,** ein möbl. Zimmer zu vermieten.

- Nicolastraße 33, 2,** ein möbl. Zimmer auf 15. Juni zu vermieten
- Nicolastraße 20, 3,** möbl. Z. an e. Herrn zu 18 Mk. monatl. 3963
- Oranienstraße 6, Nordh. 1 Tr. l.,** ein gut möbl. Zimmer, auf Wunsch auch zwei, auf sofort zu vermieten. 3235
- Philippstraße 17/19, 2 Tr.,** herrlich gelegenes möbl. Zimmer per 1. Juni zu vermieten. 3644
- Rheinstraße 45, 2 l.,** ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3935
- Rheinstraße 55, 1-2** gut möbl. Zimmer an soliden Herrn oder Dame zu vermieten. 3666
- Römerberg 2** möbliertes Zimmer zu verm. 3950
- Roonstraße 7, Part.,** ein möbl. Zimmer billig zu vermieten. 3976
- Schwalbacherstraße 33, Thordau 2 St.,** ist ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten. 3742
- Schulberg 11, 1 r.,** ein schön möbl. Zimmer auf gleich zu verm. 3633
- Sedanstraße 11, 2. St.,** ein schön möbl. Zimmer für einen besseren Herrn oder eine Dame. 3576
- Steingasse 1** ein gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten. 3489
- Stiftstraße 14, 2. Et., frdl. m. Z., ev. m. Clavierbenutzung.**
- Taunusstraße 13, 1,** Ede der Geisbergstraße, sind möblierte Zimmer mit oder ohne Pension in jeder Preislage zu vermieten. Bäder, electr. Beleuchtung und Perlonenaufzug im Hause. 3735
- Taunusstraße 45** schön möbl. Zimmer mit oder oder Pension. Bäder im Hause. 1059
- Walramstraße 3, 1 Tr. l.,** einf. möbl. Zimmer mit Kost zu v. 3947
- Walramstraße 12, 1 St. rechts,** möbl. Zimmer zu vermieten. 3907
- Walramstraße 17, R.,** ein möbl. P.-Z. mit oder ohne Kost zu verm. 3816
- Walramstraße 20** bei Schäfer ein möbliertes Zimmer. 3847
- Walramstraße 4, Stb. 2 r.,** ein möbl. Zimmer sofort zu verm. 3732
- Webergasse 45, 3 St. l.,** möbliertes Zimmer zu vermieten. 2121
- Weißstraße 3, 1,** geräumige gut möbl. Zimmer. 4088
- Weißstraße 8, 1,** sep. möbl. Zimmer mit oder ohne Pension. 4042
- Weißstraße 16, 2,** schönes Logis für einen jungen Mann sof. 3882
- Weißstraße 27, 1 r.,** ein möbl. Zimmer mit sep. Eing. zu verm. 3955
- Weißstraße 8, Stb. 2 St. l.,** ein möbl. Zimmer zu verm. 4078
- Wilhelmstraße 13, 3 St.,** ein auch zwei möbl. Zimmer zu vermieten zum 1. Juli. 3931
- Wörthstraße 13, 1. Etage,** möbl. Zimmer billig zu verm. 3931
- Wörthstraße 19, Part.,** ein freundl. möbl. Zimmer sof. zu v. 3931
- Feinere möblierte Zimmer mit Balkon in ruhigem Hause** an einzelnen Herrn zu vermieten **Elisabethenstraße 21, Gartenhaus 1. Etage.** 3595

**Möblierte Zimmer**

- mit oder ohne Pension zu vermieten. Näh. Stiftstraße 4, 1 St. 3843
- Ein feineres und ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten **Lanngasse 53, Blumenladen.** 2839
- Mehrere möbl. Zimmer** Marktstraße 6, Vorderh. 1. Stod. 2886
- Ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. Näh. Hermannstraße 17, 1 St. l. 2400
- Ein freundlich möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Näh. Mühlengasse 13, 3. 3918
- Ehnen möbl. Zimmer zu v. m. N. Schwalbacherstraße 63, 2.** 3833
- Elegant möbliertes Parterre-Zimmer** (separat) preiswürdig zu vermieten. Näh. Zimmermannstraße 3, Part. 2515
- Eine geb. Dame wünscht ein freundl. großes möbl. Zimmer ihrer Wohnung an eine Dame (am liebsten Lehrerin) abzugeben. Näheres im Tagbl.-Verlag. 4130

**Distinguirter älterer Herr**

- findet angenehme Wohnung, aufmerksame Bedienung und Pflege bei gebildeter alleinstehender Dame. Offerten unter **M. C. 51** an den Tagbl.-Verlag erbeten.
- Ein schön möbliertes großes Zimmer zu vermieten für 20 Mk. zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 2402
- Nicolastraße 9** eine möblierte Mansarde zu vermieten. 3544
- Niederallee 23** 1 einf. möbl. Frontp.-Zimmer zu verm. N. Part. 3957
- Sedanstraße 9, Vdh. Frontp., b. Frau Mehler,** ein schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. 3923
- Steingasse 35** ist eine möbl. Dachstube zu vermieten. 3694
- Taunusstraße 53** e. heizb. Mansarde mit o. ohne Möbel zu verm. 3554
- Taunusstraße 22** freundl. möbl. heizbare Mansarde zu verm. 2429
- Weißstraße 13, Part.,** Mansarde mit Bett zu vermieten.
- Weißstraße 27** eine Mansarde mit oder ohne Bett auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 2921
- Adolphstraße 5, 1. Stb. 2 St.,** erh. ein anst. j. Mann Kost u. Logis. 4010
- Bertramstraße 9, Hths. 1 St.,** erhält ein reinlicher Arbeiter oder Mädchen ein schönes Logis. 4006
- Bleichstraße 3, 1,** erhalten bessere Arbeiter Kost und Logis. 2879
- Bleichstraße 37, Hths. 2 r.,** kann ein solid. Mann Schlafst. erh. 3730
- Frankenstraße 10, 1 St. r.,** erh. anst. junge Leute Kost u. Logis. 3974
- Geleusenstraße 16, Vdh. Dach,** erhalten Arbeiter schöne Schlafstelle. 4109
- Hellmundstr. 22, Hth. 1 r.,** erh. e. anst. jg. Mann Kost u. Logis. 4127
- Hellmundstraße 64, Stb. 2 St.,** erh. zwei reinkl. Arb. Kost und Logis. 3726
- Hermannstraße 26, Hth. 2 St. r.,** erh. ein sauber. Arbeiter Logis. 4107
- Reichergasse 13** erhält reinkl. Arbeiter Kost und Logis. 4127
- Norikstraße 12, Mth. 1 St. l.,** erh. billige Kost u. Wohn. 3726
- Schwalbacherstraße 33, 1 St. l. (Eingang neben dem Laden),** erhält eine reinliche Person Schlafstelle mit oder ohne Kost. 3857
- Walramstraße 1, 3 St. r.,** erhält ein reinlicher Arbeiter schönes Logis.
- Walramstraße 20, Hth. 1 St.,** erhalten reinliche Arbeiter Schlafstelle mit und ohne Kost.

**Wellerstraße 8, 1.** erh. Ladenfräulein Zimmer, Kaffee, Mittagstisch per Monat 25 Mk. auf gleich. 4008  
**Wellerstraße 12, 2 St.** erh. ein anst. j. Mann sch. Logis m. P. 4074  
 Zw. anst. Leute erh. sch. u. bill. 2. Näh. Frankenstr. 10, 8 St. 3971  
 Heilige Arbeiter erh. Schlafst. Näh. Helenestraße 5, Stb. 2. 3924

**Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.**

**Adelheidstraße 21, P.** geräumt. Zimmer (Stb.) zu vermieten. 4062  
**Adelheidstraße 33, Stb. P.** leeres Zimmer auf gleich zu vm. 3514  
**Adlerstraße 11** ein gr. l. Zimmer zu vermieten. 3494  
**Adlerstraße 29** ein schönes Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. 4002  
**Adlerstraße 50** ist ein gr. Zimmer u. Keller auf gl. zu verm. 4124  
**Adlerstraße 63, 1 St. l.** ein schönes Zimmer, sowie eine Mansarde sofort zu vermieten. 3991  
**Albrechtstraße 14, Stb. 2 Tr.** ein leeres Zimmer zu verm. 3691  
**Bahnhofstraße 10** leeres Zimmer zu verm. Näh. das. im Seifengeß. 948  
**Castellstraße 9** ein großes Zimmer zu vermieten. 3717  
**Faunbrunnstraße 9, 1 St.** sind zwei Zimmer auf gleich oder später zu vermieten. 3717  
**Feldstraße 15, im Neubau,** ein schönes Zimmer an eine anständige Person zu vermieten. 3114  
**Feldstraße 16, 1 St., 1 gr. Zimmer** im Keller a. 1. Juni z. verm. 3402  
**Feldstraße 20, Bdh.** ein Zimmer mit Keller zu vermieten. 3254  
**Goethestraße 18** leeres Parterrezimmer an einen Herrn zu verm. 3628  
**Gartingstraße 1** ein schönes großes Zimmer auf sofort zu verm. 3839  
**Helenestraße 20** ein Zimmer auf gleich oder später zu verm. 3795  
**Hellmündstraße 29, 3.** freundl. zweiflügeliges Zimmer für 15 Mark monatlich zu vermieten. 4047  
**Hellmündstraße 45, Mth., 1 l. Zim.** auf 1. Juli zu verm. 3617

**Kapellenstraße 2b,** Parterre, 2 ineinandergehende leere Zimmer, sep. Eingang und Gartenbenutzung, sofort zu vermieten. 2977  
**Karlstraße 2, 1. Et., 1 Zimmer** nach der Straße zu vermieten. 3972  
**Karlstraße 33, Bdh., 1 St., best. l. Zimmer** zu vm. Näh. Part. 3545  
**Kranienstraße 42** schönes Part.-Zimmer zu vermieten. 3599  
**Philippstraße** gegen Heilig. d. Eing. und Part.-Flur zc. sowie ll. Vergüt. schön. Part.-z. an alt. anst. alleinst. Frau abzug. im Tagbl.-Verlag. 4072  
**Platterstraße 42** zwei Zimmer und ein Zimmer zu vermieten. 3624  
**Platterstraße 48** ein leeres Parterrezimmer an eine ältere eingetretende Person zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 3578  
**Rheinstraße 61, im Hofe,** 2 kleine Zimmer an einzelne Person zu vermieten. Näh. 1 Tr. h. 4091  
**Rheinstraße 92** ein großes unmöbliertes Zimmer zu vermieten. 2555  
**Röderallee 18** zwei Zimmer zusammen oder einzeln zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 3932  
**Röderstraße 19** zwei Zimmer, Hinterhaus P., zu vermieten. 4057  
**Röderstraße 32** ein unmöbl. Zimmer im Hinterhause Part. auf gleich oder später zu vermieten. 1958  
**Schulberg 19, 1. St., ein gr. Zimmer** a. Juli zu vm. Näh. P. 3617  
**Schwalbacherstraße 49** sind 2 leere Zimmer sofort zu vermieten. 2651  
 Näh. in der Wirtschaft.

**Steingasse 14** ist ein schönes leeres Parterre-Zimmer auf 1. Juni zu vermieten. 3912

**Walramstraße 23** geräumiges Zimmer u. Keller auf Juli zu v. 3938  
**M. Webergasse 7, an der Bärenstr., 2 leere Zimmer** zu verm. 3285  
**Wellerstraße 22** sind 2 ineinandergeh. Zimm. an e. ruh. Pers. zu vm. 761  
**Wellerstraße 25,** 1 l. ein unmöbl. Zimmer, sowie eine Mansarde zu verm. 2965  
**Zimmermannstraße 7, Stb. 1 St., ein schönes Zimmer** mit Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 3499  
 Zwei Zimmer mit Extra-Eingang (1 Tr.) zu vm. Näh. Tagbl.-Verl. 520  
 Ein einzelnes Zimmer, ev. Mansarde, abzugeben. Näheres Albrechtstraße 25, 2 Tr. 2366  
 Ein ll. leeres Zimmer an eine anständige Person preisw. zu vermieten. 4039  
 Näh. Rheinstraße 73, Part. 3789

**Albrechtstraße 34** ist eine Mansarde an einz. Person zu verm. 3789  
**Albrechtstraße 15 a** Mansarden zu vermieten. 2918  
**Blücherstraße 10** 2 Mansarden an einz. Pers. sof. zu verm. 3239  
**Faunbrunnstraße 3** heizb. Mans. a. einz. r. Pers. sof. z. v. 4058  
**Friedrichstraße 14** ein gr. Mansardenzimmer zu vermieten. 2545  
**Gartingstraße 6** sch. gr. Mansarde mit Kochherdchen zu verm. 2902  
**Helenestraße 22** zwei freundl. Mansarden zum 1. Mai zu vermieten an ruhige Miether. Näh. 1 St. 4055  
**Jahnstraße 22** eine große Mansarde zu vermieten. 3680  
**Mauergasse 12** große helle Mansarde zu vermieten. 4080  
**Rehgergasse 14** zwei helle Mansarden zus. zu verm. 2598  
**Rerostraße 21** Mansarde zu vermieten. Näh. bei A. Edingshaus, Ecke Nero- und Querstraße. 3278  
**Philippstraße 41** großes Mansardenzimmer u. Keller zu v. 3954  
**Schwalbacherstraße 37** ist eine Dachkammer zu vermieten. 3612  
**Schwalbacherstraße 71** ein großes Dachzimmer auf 1. Juli zu verm. 2868  
**Sonnenbergerstraße 31, 2,** ein schön. Frontispiz-Salon zu vermieten. Näheres l. Etage. 3206  
**Tannusstraße 4** sind 2 große Mansarden ganz oder getheilt an ruhige Leute zum 1. Juli zu vermieten. In erfragen im Laden. 3512  
**Tannusstraße 38** schöne Dachkammern zu vermieten. 4067  
**Wellerstraße 7** zwei Mansarden-Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Geisbergstraße 3. 3993  
**Wellerstraße 27** eine Mansarde billig zu vermieten. Näh. bei C. Kirchner, Part. 4037  
 Eine Mansarde zu vermieten. Näh. Bleichstraße 23, Part. 4037

**Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.**  
**Bloosstraße 6** Stallung und Wagenremise zu vermieten. 3836  
 für drei Pferde nebst Futterraum mit oder ohne Wohnung per 1. Oct. zu vermieten. 3625  
**Stallung** Näh. Schwalbacherstraße 59. 3654  
**Schöne Stallung** für 2, auch 4 Pferde zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 4090  
 Eine Scheune zu vermieten in Sonnenberg bei Karl Wilhelm Wintermeyer, Mühlgasse 5.  
**Kranienstraße 27** ist ein Bierkeller mit Wasserleitung auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 2500  
**Schulberg 11, 1 r.,** schöne gute Keller-Abtheil. auf sofort zu vm. 377  
 Ein großer gepflasterter Keller, für Bierhändler geeignet, zu vermieten Kirchgasse 19 bei F. Krieg. 2657  
 (Fortsetzung f. 8. Beilage.)

**Unterricht**

Eine staatlich geprüfte erfahrene Lehrerin wünscht Privatstunden zu erteilen. Näh. Adelheidstraße 19, 3. 6293  
**Stadtm. geb. Lehrer** erteilt Unterricht an Instituten wie an Private. Offerten unter V. V. 528 an den Tagbl.-Verlag erbeten.  
 English Lessons by a young English lady. Terms very moderate. Miss Sharpe, Louisenstr. 24, Gartenh. 1. St. 6878  
 English lessons. Im Kursus 5 Mk. Russischer Hof.  
 English Lessons by an English Lady. Apply to Messrs. Feller & Gecks, 49 Langgasse. 5075  
 Italienisch u. Deutsch lehrt ein Institutsprof. Näh. Tannusstr. 41.  
 Franz., Engl., Ital. u. all. wiss. Unterr. i. Deutsch gründl. zu maß. Pr. v. Staatl. gepr. erfahr. Lehrern. Viele Jahre i. Ausl. Näh. v. 2-4 Uhr Adelheidstraße 37, Part.  
 Legons de français d'une institutrice française. S'adresser Librairie Feller & Gecks. 6536

**Zither- und Mandoline-**

Unterricht erteilt gründlich 6615  
 A. Walter, Zitherlehrer, Schwalbacherstraße 79.  
 Eine conservatorisch ausgebildete, mit vorzogl. Requirissen versehene erteilt  
**Geiang- u. Clavier-Lehrerin** gründl. Unterr. z. maß. Preise. Off. n. Z. Z. 616 a. d. Tagbl.-Verl. 4767

**Der Zuschneide-Marius**

nach dem bis jetzt unübertroffenen System Grande, einschließl. des neuesten Pariser, Wiener und englischen Schnitts, nebst Aufertigungs-Unterricht, Symmetr. Berechnung und Erklärung sämtlicher Journale beginnt am 1. und 15. jeden Monats bei 4403  
 Louisenstr. 24. Frau Auguste Roth, Louisenstr. 24.

**Immobilien**

**Carl Specht, Wilhelmstraße 40,**  
 Verkaufs-Vermittlung v. Immobilien jeder Art. 4768  
 Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftslotken.

**An Haus- und Villen-Besitzer.**

Besitzer, welche ihr Haus oder Villa verkaufen oder vermieten wollen, bitte ich, mir selbige mit näh. Angaben an Hand zu geben. Vermittlung reell u. bill. Fr. Gerhardt, Immo.-Agent., Tannusstr. 25. 5417

<p><b>Agence d'Immeubles.</b>          Achats ou Vente d'immeubles en cinq genre, Maisons de campagne, de commerce etc. Pour les renseignements particuliers, s'adresser à</p>	<p><b>Immobilien-Agentur.</b>          An- und Verkauf von Häusern, Villen, Gütern u. s. w. Eingehende kostenfreie Auskünfte hierüber bei</p>	<p><b>Estate and House-Agency.</b>          To buy or to sell Villas, Houses, Country-Houses etc. in great choice. Further particular informations given cost-free, by</p>
<p><b>Otto Engel,</b>          Friedrichstraße 26. 0420</p>		

Immobilien zu verkaufen.

Immobilien-Agent, Fr. Gerhardt, Agent for Real Estate, Taunusstr. 25.

empfeilt sich einem verehrlichen Publikum beim Ankauf und Mieten von Villen und Häusern. Jede gewünschte Auskunft kostenfrei.

Als Luftkurort, herrlichste Lage, für Arzt geeignete Villa spottbillig zu verkaufen.

Sonnenbergerstr., herrschaftliche, im Nerothal gelegen, bill. zu verk. o. zu verm. feinste Lage, herrsch. Villa m. größerem Garten bill. z. verk.

Wartstraße, Villa, als feinere Pension geeignet, Verhältnisse halber unter der Lage zu verkaufen.

Wegen Abreise, Villa an frequenter Promenade zu verkaufen.

Rheinstraße, Stagenhaus, Adolphsalte, 6 % rent., Erbtheilung halber zu verk. als Capital-Anlage massiv geb. Stagenhaus, gut rentierend, zu verkaufen.

Villa, möblierte, auf drei Monate zu vermieten. (Auch Tausch.) 6935

Münsterstraße 7 Villa m. gr. Garten zu verk.; anzul. Vorm. 2824

Ein neu erb. hübsches H. Haus in angenehmer Lage, mit vier Wohnungen, Vor- u. Hintergarten, (für Lehrer, Beamte, kl. Rentner sehr pass.), aus erster Hand auß. preisw. für 54,000 Mk. zu verk. Gef. Off. unt. T. A. 18 an den Tagbl.-Verlag. 6845

Wegungs halber verkaufen wir unser Haus (mittlere Adelshaldstraße) preiswerth. Jede Etage hat 3 Zimmer. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6576

Rentables Haus im ob. Stadttheil, im besten baul. Zustande, neu canalisirt, für den bill. Preis von 33,000 Mk. zu verk. Ang. 2-3000 Mk. P. G. Rück, Dogheimerstr. 30 a. 6785

Villa Langstraße 4 (Nerothal), conf., mit schönem Obst- u. Hergarten, preiswerth zu verkaufen oder zu verm. 6809

Rentabl. Haus mit Thorf., gr. Hof, v. f. Schlosser, Kohnh., Küfer und bergl., billig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 2695

Familien-Verhältnisse halber zu verkaufen in einem frequenten Badeorte Haus mit gut gehendem Colonialwaaren- u. Delicatessen-Geschäft für 35,000 Mk. unter günstigen Bedingungen. Näheres durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich, Wiesbaden. 6681

Die kleine Villa Frankfurterstraße 36 ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. Bau-Bureau Konigsstraße 6, 3 St. h. 4455

Zu verk. Villa mit gr. Garten, Höhenlage, wegen Sterbefall. Näh. d. die Immo.-Agentur v. J. Chr. Glücklich. 6684

Herrschaftliche Villa (Bordere Parkstraße) zu verkaufen. Näh. Karlstraße 14, 1. 2312

Zu verkaufen oder zu vermieten Villa Rosenkranz mit gr. Garten (Leberberg 10) unter günstigen Bedingungen durch die Immobilien-Agentur v. J. Chr. Glücklich dah. 6682

kl. Villa, 3 Zimmer, 2 Schlafzimmer, Küche etc., Ballon und Garten, nahe den Bahnen, zu verkaufen. Näh. Schwalbacherstr. 41, 1. 6837

Wegen Todesfall ist die „Villa Frorath“, Leberberg 7, seit 25 Jahren als gediegene Fremden-Pension bekannt, sofort zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. durch den Beauftragten Carl Specht, Immobilien-Agentur. 4762

Villa Mainzerstraße 32 zu verk. Näh. Schwalbacherstr. 41, 1. 6839

Kleine Villa von 6 Zimmern, Badezim., Speisekammer, Waschl. etc., massiv gebaut, mit kl. Gärten ums Haus (Victorstraße), ist sehr preiswürdig zur Lage zu verkaufen. Näh. bei O. Engel, Friedrichstraße 26. 6421

Rentables Geschäftshaus nächst der Adolphsalte, Spezerei- und Bäckereibetrieb, mit 15,000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Näheres im Tagbl.-Verlag. 6875

Zu verkaufen mehrere Villen in guter Lage, sehr geeignet für Fremdenpension, durch J. Chr. Glücklich. 6685

Tausch. Geg. ein in prima Lage bef. (best. Zustande) Geschäfts- haus od. Villa suche ein groß. Grundstück, geeg. für Gärtnerei. Vorzug: nahe d. Stadt u. Straße, ostübl. Richtung. Nur rechte Offerten unter T. J. 744 an den Tagbl.-Verlag. 6810

kleines Haus mit Spezereigesch., jährl. Ums. üb. 26,000 Mk. (d. Buch nachweisb.), v. sof. zu verk. Anzahl. 4-8000 Mk. Auskunft d. P. G. Rück, Dogheimerstraße 30 a. 6966

Landhaus vor Sonnenberg, mit 9 Zimmern, allem Zubehör und Garten, ist zu verkaufen oder ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. Seemannsruh vor Sonnenberg und im Tagbl.-Verl. 3232

Villenbauplatz (Mainzerstr.) zu verk. N. Schwalbacherstr. 41, 1. 6888  
Der schönste noch vorhandene Villen-Bauplatz, ca 50 Ruthen, in nächster Nähe des Kurhauses, sehr preiswerth zu verkaufen durch die Immobilien-Agentur Gustav Walch, Kranzplatz 4. 6885

Immobilien zu kaufen gesucht.

Ein rentables Geschäftshaus in guter Lage gegen hohe Anz. als Capitalanz. zu erwerben ges. Gef. Off. sub P. D. 72 an den Tagbl.-Verl. 6976

kl. Haus oder Villa bis zu 50,000 Mk. zu kaufen gesucht. 6970

Ein rentabl., nicht allzugroßes Haus in der unteren Rheinstr., Adolphstr., Adolphsalte, Nicolassstr. oder Umgebung zu kaufen ges. Gef. Off. sub P. D. 71 an den Tagbl.-Verl. 6977

Ein Haus zu kaufen gesucht mit Wohnungen von 6-7 Zimmern. Bevorzugt Rheinstraße, Adolphsalte, Wilhelmstraße, Taunusstraße, Elisabethenstraße. Offerten mit genauer Preisangabe erbitte unter N. C. 57 an den Tagbl.-Verlag.

Ein rentabl. Haus mit Thorf. u. großem Hof in der Mitte der Stadt (Marktstr., Kirchg., Friedrichstr., Lomisenstr., Rheinstr. oder deren Nähe) zu kaufen ges. Gef. Off. sub P. D. 70 an den Tagbl.-Verl. 6978

Geldverkehr

Hypotheken-Bauanleihen

gewährt zum Objecte aller Art und in allen Stadttheilen bei höchster Verleihung zum niedrigsten Zinsfuß u. ohne jedes Einhalten unter vorkontractualen Bedingungen in alleiniger directer Vertretung erster Hypothekens-Institute das

Hypoth.-Gesch. v. Herm. Friedrich, Ellenbogengasse 14, Entresol. Bez.-Fernsprech-Anschluss No. 276. 6587

Capitalien zu verleihen.

50,000 Mk. an 1. Stelle, 4 %, auszuleihen. Näh. W. May, Jahnstraße 17. 7004

Mk. 5000, 7000, 10,000, 20,000, 50,000 habe sofort auf 1. Hypothek (bis 60 % d. Lage) zu billigem Zinsfuß auszuleihen. Fr. Münz, Langgasse 29. Sprechst. v. 8-10 u. 2-3 Uhr.

40-50,000 Mk. per 1. October auf 1. Hypothek zu verleihen. Näh. Streingasse 22, Part. 6063

12,000 Mk. auf g. Nachhyp. auszul. d. M. Linz, Mauerg. 12. 6919

80-90,000 Mk. auf 1. Hypothek zu 4 % auszuleihen. Fr. Gerhardt, Taunusstraße 25. 6733

Capitalien zu leihen gesucht.

30-35,000 Mark auf 2. Hypothek, nach der Hälfte der Lage, zum 1. Juni auch früher gesucht. Lage 136,000 Mk. Nur Selbstdarleher werden berücksichtigt. Offerten unter M. 11 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 4849

12-15,000 Mk. als 1. Nachhypothek auf ein Geschäftshaus Mitte der Stadt gesucht. Off. u. M. J. 743 an den Tagbl.-Verlag erb. 6648

36-40,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. (gutes Geschäftsh.) zum 1. Juli oder auch 1. Oct. ges. Gef. Off. sub S. A. 17 an den Tagbl.-Verlag. 6846

Mk. 10,000

zweite Hypothek nach Viehrich von pünktlichem Zinszahler gesucht. Gef. Offerten unter N. D. 79 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 7006

20-25,000 Mk. auf sehr gute 2. Hypoth. von gut situir. Geschäftsmanne auf neues rentabl. Haus ges. Gef. Off. unt. R. A. 16 an den Tagbl.-Verl. 6847

100 Mk. gegen Sicherheit u. Zinsen, monatlich v. 1. August unter J. D. 75 an rückzahlbar, sofort zu leihen gesucht. Off. d. 3. an Tagbl.-Verlag abzugeben.

15,000 Mk. auf gute 2. Hypoth. (1/2 d. Lage) von solid. Geschäftsmanne u. pünktl. Zinsz. ges. Gef. Off. sub P. A. 15 an den Tagbl.-Verlag. 6848

3-4000 Mk. auf Grundbesitz, doppelte gerichtl. Sicherheit, sofort gesucht. Gef. Offerten unter Z. D. 88 an den Tagbl.-Verlag.

Neu eröffnet!  
 Wiesbaden, Ellenbogengasse 10.  
**Eier! Eier! Eier!**  
**Butter!**

Beste Preise für Wiesbaden, Bockenheim, Frankfurt und Hanau.	}	Frische mittelgroße	per 100 St. Mk. 3.80, 25 St. Mk. 1.—.
		Frischeste Siedeier	" 100 " " 4.20, 25 " " 1.20.
		Feinste Art Italiener	" 100 " " 4.40, 25 " " 1.30.
		Feinste wohlgeschm. Thee-Eier	" 100 " " 4.80, 25 " " 1.40.
		Feinste Hofeier	" 100 " " 4.00, 25 " " 1.10.

Eier per Stück 4 und 5 Pf.

ff. Centrifugen-Süßrahmbutter (Marke Theebutter) p. Pfd. Mk. 1.20, 1/2 Pfd. 60 Pf.

Detailverkauf in den Läden auch stückweise.

Täglich, ausschließlich Sonntags, geöffnet

**A. Waltuch,**

Frankfurt a. M., Hanau, Bockenheim, Wiesbaden, Szegedin u. Podwoloczyska  
 Schäfergasse 6. Nürnbergerstraße 17. Schöne Aussicht 3. Ellenbogengasse 10. (Ungarn) (Galizien).

Statt besonderer Anzeige.

Heute Abend 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr entschlief sanft nach langen, schweren Leiden  
 meine inniggeliebte Frau,

**Luisa Jahr, geb. Käseberg.**

Um stille Theilnahme bittet, zugleich im Namen aller Hinterbliebenen:

**Albert Jahr,**

Königlicher Regierungsbaumeister.

Wiesbaden, den 6. Juni 1894.

Die Beerdigung findet in Danzig statt.

## Circus Corty-Althoff,

Wiesbaden, Kaiser-Friedrich-Ring.  
Freitag, den 8. Juni, Abends 8 Uhr:  
Erste große  
Gala-Damen-Vorstellung.

Die 4-fachdopp. Springschule, ger. v. vier Damen.  
Hr. Rossi als Foden-Reiter. Hr. Therese, Voltigeuse.  
Schulz. Admiral, ger. v. Mlle. Adele. Hr. Louise Dio,  
Reitkünstlerin. Pas de deux gracieux z. Pf. Miss Ada  
mit ihrem Springst. Champion. 4 Scenae, vorgef. v. Hr.  
Rossi. Mlle. de Mertens, Schreit. 50 Scenae.  
Musik. d. Akrobatentruppe Picardy, der Luft-Gymnastiker Gebr.  
Hugosett zc.

Tägl. Abends 8 Uhr: Brillante Vorstellung. Sonntag  
Nachm. 4 Uhr: Extra-Vorstellung, zu welcher jeder Erwachsene  
das Recht hat, ein Kind unter 10 Jahren frei einzuführen. F 58

**Marienburg. Geld-Loose à 3 Mk.**

Ziehung sicher 21. und 22. Juni.

**Pyramont. Loose à 1 Mk., 11 St. 10 Mk.**


Ziehung sicher 11. u. 12. Juli (sehr günstig).

**Weimar-Loose à 1 Mk., 11 St. 10 Mk.**

Ziehung sicher 16. bis 18. Juni (günstig). 7046  
Generaldebit de Fallois, 10. Langgasse 10.

**Billiger und besser  
wie bei jeder Concurrenz**  
kauft man im Leipziger Parthiewaaren-Geschäft

roinseidene Lyoner Foulards in den schönsten Dessins, Werth 6 Mk.,  
jetzt Mk. 1.50 und 2 Mk. per Meter. Jede Dame mache ich  
darauf aufmerksam, dass ich durch Gelegenheits-Einkäufe im Stande  
bin, die obigen Waaron so billig abzugeben. Schwarze Seidenstoffe  
in guter Qualität Robe 20 Mk., reinwollene Kleiderstoffester  
und Cachemire in den schönsten Mustern Robe von 5 Mk. an.  
Querstrasse 1. Part., 1/2 Minute vom Kochbrunnen.

 Prima rothfleischiger Salm,  
kleine Fische, 3-4 Pfd., per Pfd.  
**1.40 Mk.** (im ganzen Fisch),

im Ausschnitt 1.60 Mk., **Lachsforellen**, 2 bis 4  
Pfd. schwer, 1.60 Mk., **Zander und Hechte**  
per Pfd. 1 Mk., **Schollen und Merlans**  
**50 Pf.**, Schellfische, **Cablian**, **Stein-**  
**butt**, **Seezungen**, die so beliebten **Blau-**  
**fellchen** (Ferra) aus dem Bodensee, sowie lebende  
**Rhein-Karpfen**, **Spiegel-Karpfen**,  
**Barse**, **Schleie** u. **Ala**, **Suppen-**  
**u. Tafelkrebse**, lebende **Hummer** zc. zum  
billigsten Tagespreis sind heute eingetroffen bei **F 374**

**J. J. Höss,**

auf dem Markt

und im **Baden**, vis-à-vis dem **Rathskeller**.

## Nur heute

Freitag, den 8. Juni, und morgen Samstag,  
den 9. Juni:

### Grosser Ausverkauf

VON

## Stickerei-

## Resten

und ganzen Stücken, die etwas trüb sind, sowie  
Spitzen-Reste, Einsatz-Reste, einzelne  
Kinder-Kleiderchen u. eine Parthie schöner  
Damen- und Kinder-Schürzen. 7031

## Ch. Hemmer,

**11. Webergasse 11.**

**Geschäfts-Eröffnung.**

Geehrtem Publikum und Nachbarschaft theile ergebend mit, daß ich  
von heutigem Tage an eine Niederlage von **Breihese** der **Breihese-**  
**Fabrik** von Herrn **Müller** in **München** errichtet habe. Bitte um  
geneigten Zuspruch und gefällige Abnahme.

Schachtungsvoll

**Karl Müller,**

14. Webergasse 14.



**Neue Fischhalle,**

Seite der Goldgasse und  
Grabenstraße.

Frisch eingetroffen: Feinste Helgoländer Schellfische, Cablian  
Seezungen, **Steinbutt** im Ausschnitt per Pfund  
**80 Pf.**, Schollen, Limandes, **Nothzungen** **40 Pf.**,  
**Stör** im Ausschnitt, **Nothbart**, **Zander** per Pfund  
**80 Pf.**, **Rheinsalm**, **Elbsalm**, sowie alle übrigen gangbaren  
Fluß- und Seefische zc. zc. **F 374**

**F. C. Hench,**

Hoflieferant Sr. Königl. Hoheit des Landgrafen von Hessen.

**Reines ausgelassenes Nierenfett**  
per Pfd. 40 Pf. empfiehlt **7042**

**H. Mondel, Ellenbogengasse 6.**

Das Nestle'sche Kindermehl wird seit 25 Jahren von den ersten Autoritäten der ganzen Welt empfohlen und ist das beliebteste und weit verbreitetste Nahrungsmittel für kleine Kinder und Kranke.

15 Ehren-  
diplome.

# Nestle's Kindermehl

18 goldene  
Medaillen.

(Milchpulver).



- Nestle's Kinder-Nahrung
- Nestle's Kinder-Nahrung
- Nestle's Kinder-Nahrung
- Nestle's Kinder-Nahrung
- Nestle's Kinder-Nahrung
- Nestle's Kinder-Nahrung
- Nestle's Kinder-Nahrung

- enthält die beste Schweizermilch,
- ist sehr leicht verdaulich,
- verhütet Erbrechen und Diarrhoe,
- ist ein diätetisches Heilmittel,
- erleichtert das Entwöhnen,
- wird von den Kindern sehr gern genommen,
- ist schnell und leicht zu bereiten.

Nestle's Kinder-Nahrung ist während der heißen Jahreszeit, in der jede Milch leicht in Gährung übergeht, ein unentbehrliches Nahrungsmittel für kleine Kinder.

Verkauf in Apotheken, Droguen-, Delicatessen- und Colonialwaren-Handlungen. F. 140

## Mosquitolin,

ff. Parfüm, bestes Mittel gegen Mücken, Moskitos, Stechfliegen, Flöhe, Wanzen, Blattläuse, Ameisen. Von Jägern und Malern sehr geschätzt. Für Spaziergänger u. Kinder unentbehrlich. Preis per Flasche 75 u. 50 Pf. F. 140

Depot bei Otto Siebert, Marktstraße 12.

## Egyptische Cigaretten

sind frisch eingetroffen bei 7044

J. C. Roth, Wilhelmstrasse 42, i. Kaiser-Bad.

Beste gelbe engl. Kartoffeln 18 Pf., Magnum bonum 20 Pf., rothe Mauskartoffeln 30 Pf.; per Stumpf kleine Schwalbacherstraße 16, Thoreina.

## Sie bekommen

einen guten billigen bürgerl. Mittagstisch zu 40 Pf. u. blühes Abendessen 11. Schwalbacherstraße 9, 1 St. bei Philipp Kolb. Auch wird über die Straße verabreicht.

## Kaufgesuche

### Reservoir,

circa 1000 Liter enth., billig zu kaufen gesucht. N. i. Tagbl.-Verl. 7035

### Ein Pneumatik-Riad,

fehlerfrei, gegen Paar zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis unter J. E. 97 an den Tagbl.-Verlag.

## Verkäufe

Ein fast neues Cornet in Es billig zu verkaufen. Näh. Albrechtstraße 39, 51b. Frontis. 7042

### Billard,

gut erhalten, billig zu verkaufen Wilhelmstraße 44. 7034

Möbel-Verkauf. 2 pol. Betten, versch. laed. Betten von 45 Mt. an 1 Samstags-Garnitur, Divans, Ottomane, einz. Sessel, 1 Pfeiler Spiegel mit Trümeau, 8 versch. laed. und pol. Tische, 1 pol. Kommode u. Waschkommode, 6 versch. einz. Sophas, versch. ein- und zweifür. Kleider- und Küchenchränke, Nachttische, Barock-, gewöhnliche u. Küchenstühle u. Tische, 2 Hängelampen werden wegen Ersparnis hoher Ladenmiete billig ausverkauft Helenestraße 28, im Möbel-Magazin. 7043

Wegen Umzug werden folgende Möbel billig verkauft: Spiegel, Schrank, Kleider- u. Küchenchränke, 1 Bücherchrant, Silberchrant, Kleiderstoch, Betten, Canapes, Kommoden, Console, antike Kommode, Pfeiler Spiegel, Stühle, 2 fast neue Theken, Doppel- u. Stehpult, 3 Transportherde, Kupferner Waschtisch, Nährische, Ständer, Handtuchhalter u. s. w.

Al. Schwalbacherstraße 9, Bart.

### Halbrenner,

tadellos gehalten, wie neu, preiswerth zu verkaufen Zimmermannstraße 3, 1 r.

Ein gebrauchtes Pneumatik-Riad (Dunlop, 15 Hgr., sehr gut) billig zu verkaufen Maack-Geschäft Nerostraße 1.

Ein großer Glastisch zu verkaufen Al. Schwalbacherstraße 9, Bart.

Schöne Dickwurzpflanzen zu haben, Näh. Frontenstraße 8.

Schöner wach. Wolfspilz zu vert. N. Schiersteinerstr. 14.

3. br. Spighundchen (Frachtemplar) zu v. Al. Schwalbacherstr. 4.

## Verschiedenes

Lebens-Versicherung, Mt. 18,000, gegen Auszahlung eines Theiles zu übertragen. Gest. Offerten u. N. E. 98 an den Tagbl.-Verlag. 7033

Auf einige Monate zu mieten gesucht: 1 gutes Bett, 1 Sopha oder Chaiselongue, 1 Tisch, 1 Waschkommode, 3 Stühle. Offerten mit Preisangabe unter N. 9 postlagernd Schützenhofstraße.

Durchaus erfahrene Schneiderin empfiehlt sich zum Anfertigen eleganter Costüme in und außer dem Hause. Näh. Nerostraße 10, Büchel.

Thät. Bäckerin f. noch einige Stunden. Langgasse 23, Stb. L. B. Eine Bäckerin nimmt noch Kinder an. Hellmündstraße 57, Stb.

## Diejenige Persönlichkeit,

welche in der Nacht vom 27. zum 28. Mai d. J., etwa 8 Uhr, in der Nähe der Adelheidstraße von einem jungen Manne eine silberne Ankeruhr, No. 242040, nebst Chatelaine und alter Münze aus dem 16. Jahrhundert entnahm, wird hierdurch dringend ersucht, da man ihr nunmehr auf der Spur ist, dieselbe gegen 10 Mt. Belohnung im Tagbl.-Verlag zurückzuführen, andernfalls dieselbe sich großen Unannehmlichkeiten aussetzen würde. Vor Anruf wird gewarnt. Personen, die Auskunft über diesen Fall geben können, erhalten dieselbe Belohnung.

## Verloren. Gefunden

Verloren ein Portemonnaie mit einem Hundertmarkschein, 11. Geld und zwei Schlüsseln. Gegen Belohn. abzug. Gr. Burgstr. 10, 1. Et. L. 7047  
Verloren am Sonntag eine silberne Brosche (Lufsenform). Abzugeben gegen Belohnung Kellerstraße 3, 2. Et. r.

Verloren eine Mutter-Gottes-Brosche (Münze mit Einfassung), Silber. Abzugeben gegen Belohnung Ellenbogenasse 9, Nordbladen.  
 Gestern Abend im Circus Althoff ein Schirm abhanden gekommen. Abzugeben Balraustraße 15, Daack. Die Person ist erkannt und hiermit zur Rückgabe aufgefördert.  
 Verloren 4 Schlüssel an einem Ring. Abzugeben Tagbl.-Verlag, 7040  
 Zwei Schlüssel verloren. Abzugeben g. B. Zahnstraße 30, Part. rechts.

### Entlaufen

Fox-Terrier-Gündin, weiß, mit gleicher schwarzer und brauner Stoffzeichnung, von kleiner Figur und hartem Gesänge. Abzugeben Kaiser-Friedrich-Ring 20, 3. St. links.

### Entlaufen

ein braun u. weiß gefleckter Bernhardiner Hund m. silber beschlagenem Lederhalsband. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung im Hotel Victoria.

## Familien-Nachrichten

### Statt besonderer Meldung.

Gestern Abend 9 Uhr entschlief nach kurzem Leiden infolge eines Herzschlages sanft und unerwartet mein innigstgeliebter Mann, unser guter Vater,

## Herr Louis Rautmann,

im fast vollendeten 65. Lebensjahre.

Wiesbaden, den 7. Juni 1894.

### Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag Vormittag von der Capelle des Johannis-Friedhofs in Leipzig statt.

## Verpachtungen

Meine in guter Lage befindliche sehr gangbare Meherei ist Verhältnisse halber gleich oder später zu verpachten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6932

## Unterricht

Spanisch gründl. von erfahr. Lehrerin und Interpretin Adelhaldstraße 57, Part., 2-4 Uhr.

Eine conservatorisch gebildete Dame ertheilt gründlichen Clavier-Unterricht nach ausgezeichneter Methode. Preis pro Stunde 1 Mark. Adressen unter A. E. 59 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

## Immobilien

### Immobilien zu verkaufen.

Ein neues Haus mit Thorfahrt und schönem Hinterhaus, für jeden Geschäftsmann passend, mit einer Mieteeinnahme v. 6000 Mk. jährlich, ist krankheit halber per gleich zum Selbstkostenpreis zu verkaufen. Bedingungen werden dem Käufer leicht gestellt. Kostenfreie Aust. d. P. G. Rück, Dogheimerstraße 30 a. 7014

**Villa,** prachtvoll gelegen, zu verkaufen. Näh. Alte Colonnade 44. 7026

### Immobilien zu kaufen gesucht.

**Kleines Haus** oder Villa mit Garten, sowie rentable Privathäuser zu kaufen gesucht durch C. Wagner, Weltstr. 48.

Ein rentabl. Haus in der Kirchgasse, Friedrichstraße, Bahnhofstraße oder nächster Nähe von sehr zahlungsfähig. Mann zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter L. E. 99 an den Tagbl.-Verlag. 7037

## Geldverkehr

### Capitalien zu verleihen.

15-20,000 Mk. sind z. 2. Stelle à 4 1/2 % zu verleihen durch Lud. Winkler, Karlstraße 19.

### Capitalien zu leihen gesucht.

60-65,000 Mk. gegen prima 1. Hypoth. (50 % der Tage) auf ein Geschäftshaus in guter Lage zum 1. October gesucht. Gest. Offerten unter N. E. 100 an den Tagbl.-Verl. 7038  
 70-80,000 Mk. auf gute 1. Hypoth. (Geschäftshaus in Mitte der Stadt) zum 1. Oct. oder 1. Januar gesucht. Gest. Off. sub N. E. 101 an den Tagbl.-Verlag. 7039

## Miethgesuche

Geräumige Wohnung von fünf Zimmern mit Zubehör zu 650-700 Mk. zum 1. October gesucht. Offerten mit Stadt- und Preisangabe u. G. E. 95 an den Tagbl.-Verlag erbeten.  
 Es wird eine Wohnung von 4 Zimmern und Badezimmer im Villenviertel gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe sub A. C. 45 an den Tagbl.-Verlag.

Eine ruhige Familie sucht eine Parterre-Wohnung von vier bis fünf, event. auch sechs Zimmern, erwünscht wäre ein oder zwei Zimmer vor dem Abschluß. Off. unter Chiffre B. E. 102 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht zum 1. Juli bessere Wohnung, drei bis vier Zimmer etc., möglichst nahe der Mainzerstraße, Hinterhaus ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter P. E. 103 an den Tagbl.-Verlag erbeten.  
 Zwei möblierte Zimmer mit separatem Eingang in der Nähe der Infanterie-Kaserne gesucht. Offerten mit Preisangabe unt. D. E. 92 im Tagbl.-Verlag abzugeben.

**Zwei junge Damen,** welche conditioniren, suchen in besserer jüdischen Familie ein möbl. Zimmer mit vollständiger Pension. Offerten unter S. E. 105 an den Tagbl.-Verlag erbeten.  
 Lehrling sucht bei aust. Leuten Logis mit Kost für ca. 30 Mk. monatl. Offerten unter K. E. 98 an den Tagbl.-Verlag.

Für eine feinere Ausfückung, Villale von Berlin, suche ich in guter Geschäftslage, Parterre oder 1. Etage, ab 1. September einen Raum vom Mindestmaß 6 Mir. im Quadrat, ev. noch einen Vorräum dazu, Beides ohne Säulen. Gest. Adr. erb. an (R. 61/6) F 204 A. Schneider, Potsdam, Kaiserstraße 1, 1.

## Fremden-Pension

**Zum Herbst in feiner Familie** für zwei Schüler Pension gesucht. Gest. Melb. nebst Preis und Ang. der näh. Verhältnisse unter B. E. 99 an den Tagbl.-Verlag.

## Vermietungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)  
 Villen, Häuser etc.

### Frankfurterstrasse 22

Villa mit grossem Garten per October zu vermieten. 4150  
 J. Meier, Vermietungs-Agentur, Tannusstrasse 19.

### Geschäftslokale etc.

**Häfnergasse 17** ist per 1. Juli Baden mit Badenzimmer zu vermieten. 4140  
 Eine gr. Küche als Lagerraum od. Zimmer, auch g. Hausarbeit, zum 1. Juli zu verm. Näh. Rheinstraße 26, Gartenh. 1 u., von 5-6 Uhr.

# Langgasse 50,

## Ecke Kranzplatz,

ist das Entresol, ganz oder getheilt, sowie eine Wohnung in der 3. Et., 6 Zimmer u. Zubehör, auf 1. October zu verm. N. Jeweller Stemmler, Goldgasse 2. 4139

### Wohnungen von 7 Zimmern.

Adolphsalice 32 Parterre oder 3. Etage, 7 Zimmer, Badezimmer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 4147

### Wohnungen von 6 Zimmern.

Kerobergstraße 6 ist die 2. Etage von 6 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October, event. auch früher, zu verm. 4171

### Wohnungen von 5 Zimmern.

Möhrlingstraße 7 und 9, neu erbaute Villen, Wohnungen von je 5 Zimmern, 2 Ballons, Frontspitze, Badezimmer und Garten zu vermieten. Näh. Karlstraße 24, 2, angul. v. 3-6 Uhr. 4154

Kerobergstraße 20, 2. St., 5 Zimmer, Küche, reichl. Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. bei Franz Schande daselbst. 4191

**Draniensstr. 44** Bel-Etage, 5 Zimmer m. Zubehör, zu verm. Näh. Haus. Näh. Part. 4175

Wörthstraße 7, an der Ecke der Rheinstraße, Hochpart. oder 3. Etage, je 5 Z., Küche nebst Zubehör auf Oct. zu v. Preis 750 Mk. 4151

### Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelheidstraße 7, Gartenhaus 1. St., 4 Zimmer nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 4142

Emserstraße 16, 2. St., schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden auf 1. October an ruhige Familie zu vermieten. Einzu-  
sehen von 10 bis 12 Uhr Vormittags. 4189

## Verhältnisse halber

eine reizende schöne billige Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör, 1. Etage, mit Balkon auf sofort oder per 1. Juli zu vermieten. Näh. im Möbelladen von **Ferd. Müller, Mauergasse 8.**

### Wohnungen von 3 Zimmern.

**Bertramstraße 13** zwei große Wohnungen (Mittelbau), 1 St., von 3 Zimmern u. Zubehör sofort oder später zu vermieten. 4188

Dleichstraße 9 ist die Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. Moritzstraße 29. 4143

Blücherstraße 14 Wohnungen im Hinterhaus von 3, 2 u. 1 Zimmer auf 1. October zu verm. Zu erfragen Vorderhaus 4. St. 4169

Sermannstraße 28, Vorderhaus, schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Mansarde und 2 Keller, auf October zu vermieten. Preis 400 Mk. Näh. Vorderh. 2 St. r. 4178

**Ecke Kellerstraße u. Adlerstraße** eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör (2. St.) und 2 Zimmer, Küche und Zubehör (Parterre), sowie eine möblierte Mansarde zu vermieten. Näh. 1 St. 4184

**Kirchgasse 16** ist eine freundl. abgeschl. Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 4157

Moritzstraße 43, Neub., Wohnungen v. 3 Zim. nebst Zubeh. z. v. 4163

Rheinstraße 91, 4 St., Wohnung, 3-4 Zimmer, Küche u. Zubehör, per 1. October zu vermieten. Näh. Part. 4181

### Noonstraße 5

3 Zimmer mit Balkon, Küche, Keller und Kammer per 1. October zu vermieten. Näh. Part. 4168

**Sedanstr. 13** (Neub.) v. 1. Juli sch. Woh., 3 Z. u. reichl. Zubeh., z. v. Näh. No. 11, Hth. Pt. 4135

Wendstraße 10, Hth. 1 St., zwei Wohnungen v. 3 Z., Küche, Speise-  
schrank, 2 Kellern (Closset im Abchluss) zu verm. Näh. daselbst. 4148

Drei Zimmer, Küche nebst Zubehör zu verm. Näh. bei **Georg Birek, Maurermeister, Bertramstr. 7.** 4138

### Wohnungen von 2 Zimmern.

Adlerstraße 9 eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. 4170

Albrechtstraße 8 Frontspitzwohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf gleich oder später an ruhige Familie zu verm. Näh. Part. 4149

**Bertramstraße 13,** Mittelbau, schöne Wohnungen v. 2 Zimmern, Küche, Cloiset im Abchluss, per 1. Juli oder später zu vermieten. 4187

Nichelsberg 9 Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern zu v. 4195

ranienstraße 23 ist eine Wohnung (Dach) von 2-3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 4166

**Sedanstr. 13** (Neub.) v. 1. Juli sch. Woh., 2 Z. u. reichl. Zubeh., z. v. Näh. No. 11, Hth. Pt. 4135  
Walramstraße 31, Hinterh., 2 Zimmer und Küche, neu hergerichtet, preiswürdig zu vermieten. 4181

### Wohnungen von 1 Zimmer.

Dogheimerstraße 16 Wohnung, 1 Zim., Küche, a. 1. Juli zu vm. 4165

**Frankenstraße 21** ein Zimmer nebst Küche u. Keller im 2. Obergeschoß an ruhige Mieter abzugeben (monatl. 15 Mk.). 4161

Sermannstraße 28 im Seitenbau schöne Frontspitze, 1 Zimmer, Küche u. Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Vorderh. 2 St. r. 4177

Sirsharben 13a Zimmer u. Küche, 15 monatl., auf Juli zu verm. 4144

### Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Sedanplatz 2 ist die Bel-Et. wegen Verfeh. zu vm. Näh. daselbst. 4179

### Auswärts gelegene Wohnungen.

Wohnung v. 3 Zimmern, Küche u. Keller, i. d. Nähe d. Dogheimer Bahnhofs, sof. o. später bill. zu verm. Näh. Gasthaus zur schönen Aussicht.

**Schierstein,** Diebricher Chaussee 94 b schöne abgeschl. Wohnung, 3 Z., Küche etc., per 1. Juli c. billig zu vermieten. 4155

### Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Adelheidstraße 40, Part., möbl. Z. (auch für zwei Pers.) billig. 4160

Adolphsalice gelegene gut möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen Albrechtstraße 27, 2. St. 4180

Dleichstraße 15a, 3 St. l., möbl. Zimmer zu vermieten. 4193

**Dambachthal 1** 1 bis 3 möbl. Zimmer zu vermieten. 4180

Emserstraße 40 fein möbl. Balkonzimmer (1. St.) zu verm. 4180

Sermannstraße 24, Part., möbl. Zimmer mit Cabinet, sep. Eing. 4137

Sellmundstraße 40, Part., ein Zimmer mit zwei Betten mit oder ohne Pension zu vermieten. 4189

Sellmundstraße 47 gut möbl. Z. für sof. b. zu verm. 4186

Lehrstraße 12, Part. l., best. möbl. Zim. (sep. Eing.) sof. zu vm. 4186

Louisenstraße 5, Gartenh. 2 St. l., gut möbl. Wohn- u. Schlafzimmer billig zu vermieten. 4146

**Villa Mozart,** Mozartstraße 1a, an der Sonnenbergerstraße, möblierte Zimmer mit Pension von 3 Mk. an. schön möbl. Zim. z. vm. 4169

**Müllerstraße 6, Hochpart.,** Zim. z. vm. 4169

Neugasse 15, 1 l., gemüthl. möbl. Zimmer (separ. Eing.) zu verm. 4169

Nömerberg 2, Ecke Sirsharben, erhalten ein bis zwei junge Leute schönes Logis. Näh. Frontsp. l. 4183

Schwalbacherstraße 29 möbl. Parterrezimmer z. vm. (a. B. Clavier) 4153

Tannusstraße 6, 3, sind 2 fl. möbl. Z. an anst. j. Leute b. z. v. 4153

Tannusstraße 10, 1. St., wird ein möbliertes Zimmer im Seitenbau an eine solide Dame mit oder ohne Pension abgegeben. 4194

Weberstraße 41, 1 r., ein fr. möbl. Zimmer zu vermieten. 4192

Einzelnes Zimmer zu vermieten, zwei bis drei Arbeiter erhalten Schlafstelle Kellerstraße 22, 2 St., Mittags von 12 bis 2 Uhr und Abends von 7 Uhr b. **Lattermann.** 4185

Schön möbl. Zimmer mit zwei Betten an anständ. Damen sehr billig zu vermieten Mauritiusplatz 6, 2. St. **Neumann.** 4174

Schachtstraße 8 Mansarde mit oder ohne Bett zu vermieten. 4183

Al. Schwalbacherstraße 8 eine möblierte Mansarde mit einem oder zwei Betten zu vermieten. 4190

Steingasse 15 eine Mansarde mit Bett sofort zu vermieten. 4167

Wellrißstraße 7, 2 St., möbl. Mansarde mit Kost zu verm. 4172

Adlerstraße 18, Part., erhält ein anst. Mädchen Schlafstelle. 4182

Güldenrogengasse 7, Hth. 3 St., erh. junge Leute schönes bill. Logis. im 3. St. r., erh. anständige junge Leute schöne Schlafstelle. 4182

**Neugasse 15,** im 3. St. r., erh. anständige junge Leute schöne Schlafstelle. 4182

Al. Schwalbacherstr. 4 erh. Arb. Kost u. Log. p. Woche 9 Mk. 4182

### Leere Zimmer, Mansarden, Kammern

Al. Burgstraße 2 ar. freundl. Zimmer m. sch. Aussicht zu vermieten

Sermannstraße 19 ist ein schönes leeres Zimmer auf 1. Juli zu verm. Seitenb. 1 St., sind 2 schöne ineinandergehende Zimmer auf 1. Juli zu verm. 4168

**Kirchgasse 16,** gehende Zimmer auf 1. Juli zu verm. 4168

Nach ist daselbst dieselbe Wohnung i. 2. St. a. 1. Oct. zu verm. 4168

Mauritiusplatz 8 sind 2 Zimmer zc. sofort zu verm. Näh. das. 4145

Neugasse 35, 1 St., nächst der Goldgasse, kann ein anständiges Mädchen nettes Zimmer erhalten. Angesehen von 1 Uhr ab. 4166

Steingasse 3 ist ein großes leeres Zimmer zu verm. N. B. l. 4162

Steingasse 6 ist ein leeres schönes Zimmer zu vermieten. 4152

Albrechtstraße 42, 3 l., ist eine Mansarde zu vermieten. 4164

Selenenstraße 4, 1, ist eine Dachkammer mit Kochofen an eine solide Person à Mk. 5 per Monat zu vermieten. 4164

Sellmundstraße 39 ist eine heizbare Mansarde zu vermieten. 4178

**Schützenhofstraße 3,** 1, eine große schöne Mans. sofort zu vermieten. 4178

# Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt“ erscheint am Vorabend eines jeden Ausgabtags im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Dienstgesuche und Dienstangebote, welche in der nächstfolgenden Nummer des Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 5 Uhr an Bestauf, das Stück 5 Pf., von 6 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

## Weibliche Personen, die Stellung finden.

Besucht eine Gesellschafterin mit Sprachkenntnissen, sowie Mädchen zum Kochen, Haus- u. Küchenmädchen. **Börner's Centr.-B., Mühlgasse 7.**  
**Verkäuferin, Stellung bei gutem Salair gesucht.**  
**Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.**  
Für mein Wäsche- und Ausstattungs-Geschäft ein

## Lehrmädchen

6887  
gefucht. **Julius Heymann, Langgasse 32, im Adler.**  
**Geübte Kleidermacherin** sof. für dauernd gef. Webergasse 35, 2 St.  
**Weißzeugausbesserin** für in und außer dem Hause findet in feinem Hause sofort Beschäftigung. Offerten bittet man Kapellenstraße 53 abzugeben.  
**Geübte Stickerin** auf sof. gef. **Castellstraße 3, 3.** 7021  
Eine **Büglerin** wird gefucht Feldstraße 15, Hinterh. 1 St.  
Ein **Bügelmädchen** nach Schwalbach gefucht. Näh. Gr. Burgstraße 4, Blumenladen. 7017  
Eine **tüchtige Waschfrau** gefucht Helenenstraße 25, Part.  
**Putz- und Waschfrau**, die nur in guten Häusern arbeitet, auf einen Tag in der Woche sogleich gefucht. Meldungen Vorm. bis 12 Uhr und von 2-4 Uhr Villa Felix, Kapellenstraße 53.

**Eine** saubere Monatsfrau für einige Morgenstunden gef. Herrngartenstraße 6, 1.  
Ein **Monatsmädchen** gefucht Wörthstraße 19, 2.  
**Junges, aber ganz zuverlässiges Mädchen** für Nachmittags zu einem Kinde gefucht Moonstraße 6, 1. **Schumann.**  
Ein **Coolehrmädchen** gefucht für sofort **Röderstraße 37, Part.**  
**Gesucht** für gleich saubere bürgerl. Köchin, die auch Hausarbeit versteht. Gute Zeugnisse Bedingung. Langstraße 1 a.  
Eine Köch., e. Haus- u. Alleinm. w. f. gef. Fr. Börner, Michelberg 5, 2.  
**Tüchtige Restaurationsköchin** gef. **Hr. Knoll, Faulbrunnentr. 7.**

**Herrschafsköchin,** perfect, f. hochfeines Herrschafshaus gef. z. 15. Juni.  
**Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.**  
**Sofort** gefucht eine selbstständige **Stauffeköchin**, eine tüchtige **Beiköchin**, ein perfectes **Hoteljimmernädchen** (prima Stellung), **Hotels-, Restaurants- und Pensionsköchinnen**, Mädchen für allein, Kinderfrauen u. zehn Küchenmädchen gegen guten Lohn durch **Grünberg's Rheinisches Stellen-Bureau, Goldgasse 21, Laden.**

**Kräftiges Mädchen** vom Lande gefucht Hellmudstraße 58. 6678  
**Kräftiges Mädchen** vom Lande sofort gefucht Viebricherstraße 19, P.  
Ein **Mädchen** für jede Arbeit gefucht Webergasse 3, Conditorei. 6780  
Ein **anständiges Mädchen** auf gleich gefucht Mauergasse 8. 6934  
**Dr. Mädchen** f. u. Haush. gef. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9, 2.  
Ein **reines Dienstmädchen** zum 15. Juni gefucht Römerberg 19, im Laden. 7010  
**Zum 15. d. M. wird ein fleißiges Dienstmädchen gefucht.** Nur Solche mit empfehlenden Zeugnissen wollen sich Morgens zwischen 10 u. 11 Uhr im mittleren Laden Langgasse 9 melden. 6959  
Ein **anständiges Mädchen** für Küche findet Stellung **Karlstraße 3 bei Schliak.**

## Gesucht

ein **zuverlässiges reines Mädchen**, das nähen kann, zu Kindern **Nerobergstraße 22.** 6981  
Bei. sof. w. Kranth. ein **eb. Alleinmädch.**, b. kochen u. bügeln kann u. jede Hausarbeit versteht. Zu meld. b. Nachm. 3 Uhr Al. Wilhelmstr. 5, 2.  
Ein **tüchtiges Mädchen** für Küche und Hausarbeit von einem Amtsrichter auf dem Lande gefucht **Dohheimerstraße 33, 1.** 6880  
**Dienstmädchen** für sofort gefucht **Schwalbacherstraße 71.**  
Ein **starkes nettes Mädchen** gefucht **Marktstraße 12, Hths. 1 St.**  
**Gef. ält. Mädchen**, d. g. bürgerl. f. l., zu **amerikan. Herrsch.** (Lohn 20 Mk.). **Bür. Värenstr. 1, 2.**  
Ein **Mädchen**, das die Hausarbeit versteht und etwas kochen kann, wird gefucht **Michelberg 22, Möbelgeschäft.** 7036  
Gefucht ein **Mädchen** zu einer **Dame** **Mauergasse 9, 2.**  
**Brav. Mädchen** zu einz. fein. Dame (hoh. Geh.) gef. **Schachtstr. 4, 1 St.**  
**Dienstmädchen** gefucht **Marktstraße 3, Wirtschaft.** F 447  
Ein **kräftiges Mädchen** gefucht **Schöne Aussicht 21.**  
**Tüchtiges Mädchen**, das gut bürgerl. kocht und Hausarbeit macht, gefucht **Wilhelmstraße 10, 1-4.**  
**Anständiges braves Mädchen**, welches gut bürgerlich zu kochen und jede Hausarbeit gründlich versteht, wird gef. Näh. im **Tagbl.-Verl.** 7018  
**Braves Mädchen** auf 15. Juni gefucht **Adlerstraße 42.**

Gesucht zum 15. Juni mehrere fein bürgerliche Köchinnen, eintüchtig. Alleinm. u. Jungfer. **B. Germania, Häfnergasse 5.**  
Zum 15. Juni wird ein einfaches kräftiges **Dienstmädchen**

mit guten Zeugnissen, ev., für Küche und Hausarbeit gefucht. Näh. von 3-6 Uhr **Rheinstraße 105, 2.**

Ein sauberes **Küchenmädchen** wird gefucht. Näh. **Värenstraße 6, 1 St.**

Einfaches **starkes Mädchen**, evang., welches schon bei Kindern gebient, gefucht **Schulberg 17.**

Sofort gefucht ein **tüchtiges Mädchen**, welches kochen kann, **Schwalbacherstraße 51, 1 St.**

**Beischließerin** f. **Hotel in pr. Stelle gef. Centr.-B. (Fr. Warlies), Goldgasse 5.**

Ein **einfach. zuverlässig. Mädchen**, das auch mit Kindern umgehen kann, wird für Hausarbeit nach **Wiedrich** auf sofort gefucht. Näh. **Kaiser-Friedrich-Ring 110, 1.** 7045

**Kinderfräulein**, bauernde Stellung, Kammerjungfer, durchaus perfect, erste **Hoteljimmernädchen**, **Beischließerin**, **Beis- und Stoffelköchinnen**, fein bürgerliche Köchinnen für **Herrschafshäuser** durch **Ritter's Bureau, Joh. Löb, Webergasse 15.**

**Gesucht** zum sofortigen Eintritt ein **Mädchen**, das gut bürgerlich kochen und Hausarbeit verrichten kann. Näh. **Röhlerstraße 3.**

Ein **braves Dienstmädchen** wird gefucht **Mauergasse 21.**

**Tücht. Mädchen** v. Lande sof. gef. **Schwalbacherstr. 11, Speisewirtsh.** für Kinder von 7 bis 8 Jahren gefucht. Näh. **Webergasse 2, im Laden.**

Ein **braves fleißiges Mädchen** vom Lande sofort gefucht **Dranienstraße 16, Hth. 1.**

## Weibliche Personen, die Stellung suchen.

**Gesellschafterinnen, Reisebegleiterinnen, Repräsentantinnen, Haushälterinnen, engl., franz. und deutsche Nonnen, bess. Kinderpäd., empf. Centr.-Bür. (Fr. Warlies), Goldg. 5.**  
Eine **Verkäuferin** sucht zum 15. d. M. Stelle. **Walramstraße 17, P. 3.** tücht. **Verkäuferin**, bisher in **Manufaktur und Weißwaaren** thätig, f. Stellung irgend w. Branche. **Gef. Off. u. 24. M. 99** hauptpostl.  
**Tüchtige Büglerin** sucht Beschäftigung. **Schachtstraße 9a, Hth. Dachl.**  
Eine **Frau** sucht **Wasch- und Putzbeschäftigung**. **Steingasse 1, 2 St.**  
Eine **reine Frau** sucht **Wasch- und Putzbeschäftigung**. **Näh. Schlichterstraße 20, Dachwohnung.**

Eine **Frau** sucht **Wasch- und Putzbeschäftigung**. **Adlerstr. 51, Hth. 2 St.**

Ein **ordentl. anst. Mädchen** sucht Beschäftigung in einer **Wäscherei** zum **Bügeln od. Waschen** die ganze Woche. Näh. **Sedanstraße 7, Hth. Dachl.**

Ein **älteres Mädchen** sucht Beschäftigung (**Waschen und Putzen**). **Schwalbacherstraße 25, Part. 1.**

**Tücht. Mädchen** sucht **Monatsstelle**. **Frau Volk, Ellenbogenig. 10, 2.**

Ein **reines unabhängiges Mädchen** sucht **Monatsstelle**. Näh. **Kleine Schwalbacherstraße 16, Bbb. Dach.**

Ein **unabhängiges Mädchen** sucht **Monatsstelle**. **Schachtstraße 12, 3.**

Eine **junge Frau** sucht **Monatsstelle**. **Feldstraße 21, Hth.**

Eine **junge Frau** sucht einen **Laden** oder ein **Comptoir** zu reinigen. **Louisenstraße 16, Hth. 2 St. Fr. Schwenk.**

Ein **Mädchen**, welches zu Hause schlafen kann, sucht auf gleich **Monatsstelle**. Näh. **Schwalbacherstraße 27, Hinterh. Part.**

Ein **f. Mädchen**, welches zu Hause schlafen kann, f. **St. Schachtstr. 5, 1.**

Eine **alleinstehende Frau** (**Witwe**), **gut empf. selbstständig** in der feinen Küche, **übernimmt des Tags über Aushülfe zum Kochen**. **Langgasse 11, Vorderh. 3 St.**

Ein **braves williges Mädchen** vom Lande sucht Stelle, wo es das **Kochen** erlernen kann. **Geringer Lohn** beantragt. Näh. **Häfnergasse 14, Part.**

Eine **Frau**, welche **gut empf. wird**, sucht Beschäftigung in **besseren Häusern**. Näh. **Adlerstraße 18, Parterre.**

Eine **perf. Kochfrau** sucht **Aushülfsstelle**. **Kirchgasse 16, 1 St. links.**

**Eine selbstständige perfecte Köchin** mit guten Zeugnissen sucht zum 15. Juni Stelle, eventuell zur **Aushülfe**. Offerten unter **L. C. 55** an den **Tagbl.-Verlag**.

Ein **selbst. Köchin** sucht wegen **Abreise** ihrer **Herrschaf** zum 1. oder 15. Juli **Aushülfsstelle** bis Ende August; dieselbe geht auch in ein **Hotel** oder eine **Pension**. Näh. zu erfragen **Victoriastraße 7.**

**Tüchtige Köchin**, brav und **treu**, mit **gut. Zeugn.**, sucht zum 11. d. M. oder später **Stellung** in **besserem Hause**. **Feldstraße 21, 2 Tr.**

**Perfecte Köchin** sucht für gleich **Stelle**. **Hermannstraße 12, 1 St.**

**Herrsch.-Köchin**, **propre u. anst., m. langjähr. 3. aus feinem Hause**, sowie **Hausmädchen**, f. **Herrsch.- u. Jümmernädch.** f. **Penf. empf. Bür. Fr. Kratzenberger, Värenstr. 1, 2.**

Ein **fleißiges braves Mädchen**, das zu **kochen u. alle Hausarbeiten** versteht, sucht **Stelle**. **Kellerstraße 14, 2 St.**

Ein **Mädchen** sucht **Stelle** als **Mädchen** allein. Näh. **Jahnstraße 14.**

**Empf. Herrschaftsdieninnen, Hausmädch., mehr. Alleinmädch., ein nordd. Fräulein, jr. Zeugn., als Stütze der Hausfrau, ein Zimmermädchen, 7-jähr. Zeugn., sein bürgerl. Köchin u. Alleinmädchen, 5-jähr. Z. S. Germania, Säfergasse 5. The English Chaplain Wiesbaden recommends a Clergyman's daughter as Companion or Governess. Address 3a Walkmühlstrasse.**

**Ein sauberes gewandtes Mädchen, welches alle Hausarbeiten gründlich versteht u. bürgerlich kochen kann, sucht Stelle als Alleinmädchen. Eintritt nach d. 15. d. M. Offerten unter W. D. 87 erb. man b. Samstag, d. 11. d., i. Tagbl.-Berl. niederzul.**

**Besseres Mädchen, in allen Arbeiten erfahren, sucht Stelle. Näh. Albrechtstraße 43, Part.**

**Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und zu jeder Hausarbeit willig ist, sucht Stelle. Näh. Webergasse 46, St. 1.**

**Ein tücht. Zimmermädchen (Norddeutsche), perf. im Serviren, i. Stelle. Mühlgasse 7 bei Börner.**

**Une jeune Suisseesse** cherche place comme bonne auprès de jeunes enfants, pour leur apprendre le français. Certificats à disposition. Adresseur au Paulinenstift, Gew. Haus- u. Alleinmädchen i. St. Frau Volk, Ellenbogeng. 10, 2. Eine junge Wittve sucht Stell. als Wirthschafterin zu einem feur. Herrn. Off. erb. unt. O. E. 109 an d. Tagbl.-Berl. Ein veiml. fleißiges Mädchen sucht Stelle. Feldstraße 5, 1 St. Junge

**Deutsch-Amerikanerin,**

deutsch und englisch sprechend, sucht Stellung in Privathaus oder Hotel. Gest. Off. erbeten unter J. 8604 an (F. opt. 3/16) F 204 Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.

**Ein junges anständiges Mädchen aus besserer Familie, das alle Hausarbeiten versteht, wünscht bei bestehendem Anspruchen Stelle in ruhigen feinen Haushalt. Näh. Steingasse 2a, 2 I. Ein älteres Mädchen, das bürgerlich kochen kann, sucht Stelle in H. Haushalt. Friedrichstraße 28.**

**Ein junges Mädchen sucht Stelle in einem kleinen Haushalt oder zu Kindern. Näh. Bleichstraße 11, St. Part. I. Ein anst. Mädchen, das gut kochen kann und Hausarbeit versteht, sucht Stelle als Mädchen allein. Louisenstraße 20, 1 St. links.**

**Ein junges erfahrenes Mädchen** sucht Stelle als Zimmermädchen. Offerten unter W. D. postlagernd Rüdeshelm.

**Ein fleißiges kräftiges Mädchen, welches etwas kochen kann, sucht Stelle als Mädchen allein; das, geht auch als Hausmädchen. Näh. Balkenstr. 15, Dachl. Ein anst. Mädchen aus b. Familie sucht Stelle in H. Haushalt. Näh. Hellmündstraße 47, 1 St. I.**

**Stelle** sucht sofort od. später ein 23 Jahre altes bef. Mädchen, in der Haushaltung, sowie im Nähen u. Plätten erfahren, als Stütze der Hausfrau. Fam. Behandlung erwünscht. Gest. Off. unter O. D. 80 an den Tagbl.-Verlag.

**Junges Mädchen v. answ., das bürgerl. kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht Stelle in klein. besseren Haushalt oder als bef. Kindermädchen. Zu ertr. Karlstraße 44, Part. I.**

**Ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kocht, in der Arbeit gründlich, sucht Stelle. Näh. Friedrichstraße 28.**

**Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, die Arbeit gründl. versteht, sucht Stelle. Castellstraße 7, 8 St.**

**Ein braves anständiges Mädchen** sucht Stelle als Haus- oder Zimmermädchen, am liebsten allein. Näh. Adlerstraße 23, Bdh. 1 St.

**Besseres Mädchen, welches nähen u. serviren ruhigen Familie Stellung. Gute Zeugnisse vorhanden. Näh. Wellrichstraße 36, Part.**

**Ein tücht. braves Mädchen (gute Zeugn.)** sucht Stelle als Hausmädchen in Hotel oder Pension. N. b. Fr. Kögler, Friedrichstr. 45, St. 1.

**Ein Mädchen, das feur bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann und jede Hausarbeit versteht, sucht Stelle auf gleich oder 15. Juni; das selbe geht auch zu Kindern. Näh. Lammstraße 5, 1. St. links.**

**Ein Mädchen, hier fremd, mit best. Zeugniß, sucht Stelle als Allein- oder Hausmädchen. Schachtstraße 5, 1 St.**

**Drei gediegene bef. empf. Mädchen** suchen Stelle. Schachtstraße 4, 1 St. Drei Allein-, e. b. Hausmädch. i. St. Näh. Fr. Börner, Michelsb. 5, 2 St. Küchenmädchen sucht St. Fr. Schmidt, Kl. Schwalbacherstr. 9, 2 St. freundi. bef. Mädchen, in d. Krautenpfl. u. i. Haushalt tücht., in. i. a. Empf., w. Stelle. Bär, Bärenstraße 1, 2.

**Ein braves anständiges Mädchen vom Lande** sucht Stelle. Näh. Röderstraße 7, 1 St. r.

**Tüchtige Haus-, Allein- und Küchenmädchen** suchen Stellen b. Müller's Bür., Meßgergasse 14. Sucht Stelle als Haus- od. Alleinmädch. Näh. Rerostr. 30, St. 3 r.

**Ein Mädchen** Zwei brave 15-17-jährige Mädchen empfiehl als Allein- oder Kindermädchen. Central-Bür. (Frau Warlies), Goldg. 5, Kl. Kellnerin i. St. u. Kreuzn. Fr. Schmidt, Kl. Schwalbacherstr. 9, 2.

**Männliche Personen, die Stellung suchen.**

**Geübte Reisende** auf Silber gesucht. Off. unter F. E. 94 an den Tagbl.-Berl.

**Bauzeichner zum gleichen Antritt** gesucht. Offerten unter H. D. 65 an den Tagbl.-Verlag.

**Spengler u. Installateur** per sofort gesucht. A. Gottschalk, Morisstraße 24. Ein tüchtiger Läufer gesucht Albenstraße 95. 7062

**Jungen Kellner** sucht Börner's Central-Bureau, Mühlgasse 7. 6767

**Ein Glaslerlehrling** gesucht. J. Friele, Adlerstraße 9. 5229

**Einen Posamentier-Lehrling** sucht H. Schütz, Mauergasse 10. 4858

**Schneiderlehrling** gesucht Heleneustraße 9. 6818

**Ein Buchdruckerlehrling** gesucht v. H. Fuchs, Webergasse 40. 6993

**Ein gewandter Hausburche** gesucht Solage, welche schon in Hotel oder Pension waren, bevorzugt. Winkelmann, Villa Royal.

**Junger Hausburche** gesucht Adelheidsstr. 41, im Laden. 6873

**Hausburche** auf sofort gesucht Kl. Schwalbacherstraße 4. 6873

**Einen starken Hotel-Hausdiener, ein Kupferputzer i. Ritter's Bür. Knecht f. außerhalb** gesucht. Fr. Schmidt, Kl. Schwalbacherstr. 9, 2.

**Männliche Personen, die Stellung suchen.**

**Hotel- u. Restaurant-Personal** empfiehlt und placirt F. de Lacroix, Genser Bureau, Frankfurt a. M., Weißfrauenstraße 2. F 136

**Ein tüchtiger Buchhalter,** sprachgewandt und im Besitz guter Zeugnisse, sucht Stellung. Nähere Auskunft im Tagbl.-Verlag. 700e

**Bauschnitler, Klotter Zeichner,** sucht sofort Engagement. Gest. Offerten unter T. C. 62 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Ein erfahrener pensionirter Beamter, noch geistig u. körperlich kräftig, sucht Beschäftigung, wie die Verwaltung von Verm., Gütern u. Offerten** unter A. D. 67 an den Tagbl.-Verlag.

Durch die unglückliche Geschäftsveränderung veranlaßt, will ein bisher selbstständiger Schreiner eine seinen Kenntnissen und Fähigkeiten entsprechende Stellung übernehmen, einerlei welcher Art, lieber Person, Verhältnisse und Fähigkeiten kann beste Auskunft gegeben werden. Gest. Off. u. E. E. 93 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Ein** berh. Mann, gel. Schreiner, sucht einen Ver- trauensposten oder Stelle als Auskäufer in bef. Geschäft. Caution kann gestellt werden. Offerten beliebe man unter V. C. 64 im Tagbl.-Verlag abzugeben.

**Ein zuverlässiger ja. Mann, verheirathet, Militär gediend, bestens empf. von der Herrschaft, sucht für die Boemittagsstunden Beschäftigung, wie häusl. Arbeiten, Kranken-Ausfahrten oder Ähnliches. Näh. Karlstraße 30, Vorderb. 3.**

**Herrschaftsdiener, perf. sprachl.,** sucht Stelle, auch zur Aushilfe. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6957

**Ein älterer, aber noch rüstiger Mann, früher langjähriger Herrschaftsdiener, mit besten Zeugnissen und Schreibkundig, i. Beschäftig. f. halben oder ganzen Tag. N. Paulbrunnensstr. 9, Laden.**

**Junger Hotelhausburche** sucht Stelle. Adlerstraße 4, Part.

**Hotelhausburche, spricht angebend englisch und französisch,** sucht Stelle in Wiesbaden oder außerhalb. Gute Zeugnisse vorhanden. Offerten an J. Appel bei B. Reaury, Mainz, Korbstraße 21.

**Ein verh. kräftiger Mann, welcher im Fahren bewandert ist, sucht passende St., auch irg. einen Vertrauensp. Näh. Wellrichstr. 26, 3 Tr.**

**Ein junger led. Mann mit guten Zeugnissen** sucht als Krankenpfleger, Diener, oder sonstige Beschäftigung. Eintritt kann sofort erfolgen. Offerten unter H. A. 120 hauptpostlagernd.

**Diener jed. Branche, sowie Kellner empf. S. Germania, Säferg. 5.**

**Zum Stande der Polarforschung.**

Die Geschichte der Polarforschung zeigt, daß die höchsten Breitengrade nur mit Schlitten erreicht wurden; im letzten Schlusse hängt der Erfolg einer Nordpol-Expedition einzig und allein von einem zahlreichen Stamme guter Schlittenhunde ab, woher in neuester Zeit auf diesen Punkt besonderes Gewicht gelegt wird. Als beste Angriffspunkte gegen den Nordpol werden jetzt Franz Josephs-Land und Grönland bezeichnet. Beide gewähren durch die Möglichkeit der weitem Ausdehnung nach Norden eine verhältnismäßige Sicherheit, die durch Anlegung von Proviantstationen in gewissen Abständen noch erhöht werden kann, durch wela' leichtere Sicherheitmaßregel eine geeignete Nützungslinie geschaffen wird. Mit völliger Auserachtlassung aller dieser Erwägungen aber ist jener Nordpolplan aufgebaut, der der norwegischen Expedition des Dr. Fridtjof Nansen zu Grunde liegt, die am 24. Juni v. J.

Christiana und am 21. Juli Barde als letzten norwegischen Ort verlassen hat. Dieser Plan gründet sich lediglich auf das Vorhandensein einer Meeresströmung, die seiner Berechnung nach von Ostibirien herkommt und über den Nordpol nach Grönland hinüberführt, und diese Strömung soll auch Nansens Schiff ans Ziel bringen. In dem Polareise erblickt dieser norwegische Forscher seinen Gegner, sondern einen willkommenen Bundesgenossen, mit dessen Hilfe er den Nordpol zu erreichen oder doch in allernächster Nähe zu passiren hofft. Seinem Plane nach wollte Nansen im vorigen Herbst bis zu den Neusibirischen Inseln fahren, dort so weit gegen Norden vordringen, wie es nur das Eis zuläßt, und sodann das weitere den Naturkräften überlassen. An ein Zurückgehen denkt Nansen nicht, nur vorwärts ist seine Parole. Ist er erst einmal im Eise eingeschlossen, dann wird ihm eine Umkehr auch beim besten Willen kaum möglich sein, wie daß Schicksal der „Jeannette“ beweist, die 1879, als man wegen des Ausbleibens von Nachrichten über Nordenskjöld besorgt zu werden begann, von dem Newporter Zeitungsverleger Bennett ausgesandt war zur Hilfe für Nordenskjöld, dann aber, nachdem sie die Behringstraße verlassen, ins Treibeis gerieth, mit ihm fortgeschoben wurde und bei den Neusibirischen Inseln zu Grunde ging. Diese unglückliche Expedition hat übrigens Nansen zu seiner Stromtheorie wichtiges Material geliefert. Einige zur „Jeannette“ gehörige Gegenstände wurden nämlich drei Jahre nach deren Untergang an der Südwestküste von Grönland gefunden. Dies in Verbindung mit dem Umstande, daß unaufhörlich Massen von Treibholz, das aus Sibirien und zum Theil aus Amerika stammt, an den Küsten von Grönland angeschwemmt werden, sowie einige andere Beobachtungen haben Nansen genügt, daraus auf das Vorhandensein eines von Ostibirien über den Nordpol gehenden Stromes zu schließen. Angesichts des Schicksals der „Jeannette“ muß das Nansensche Unternehmen geradezu als ein tollkühnes erscheinen, doch hat Nansen seinerseits gethan, was möglich war, um den Gefahren des Padeises gerüstet gegenüber zu stehen. So hat er in seinem eigens für diese Expedition gebauten Schiffe, das er bezeichnend „Fram“, Vorwärts getauft hat, einen besonders Schiffstyp geschaffen, dessen besondere Eigenthümlichkeit darin besteht, daß der Schiffstumpf durch seine abgerundete Form dem anpressenden Eise keinen Halt gewährt, das Schiff im schlimmsten Falle höchstens gehoben und aus dem Eise geschoben würde. Am 29. Juli war Nansen an der Jugorstraße, einem der Eingänge ins Karische Meer, eingetroffen, von wo aus die Weiterreise ins Karische Meer hinein am 3. August angetreten wurde. Von jenem Aufenthalt datiren die letzten Nachrichten von Nansen. Da die Eisverhältnisse im arktischen Norden im verfloßenen Jahre ungewöhnlich günstig gewesen sind, ist anzunehmen, daß Nansen bis zum Beginn seiner Eisfahrt keine besonderen Schwierigkeiten zu überwinden haben wird. Die 13 Theilnehmer umfassende Nansensche Expedition ist mit Proviant auf fünf Jahre versehen. Die Kosten belaufen sich auf über 400,000 Kronen, von denen 200,000 Kronen der Staat bezahlt hat.

Bald nach Nansen war die amerikanische Expedition des Ingenieurs Robert Peary aufgebrochen. Das Robbenfangschiff „Falcon“ hatte die Expedition nach der Bowdoinbai an der Westküste von Nordgrönland gebracht, wo sie nicht weit von ihrem vorigen Winterquartier überwintert hat. Bei seiner vorigen Expedition machte Peary in Gemeinschaft mit dem jungen Norweger Hürup die berühmte, fast drei Monate währende Schlittenreise an der Nordküste Grönlands und zurück, die ein so glänzendes Ergebniß hatte. An dem von ihm erreichten äußersten Punkte im Nordosten von Grönland behnte sich eine Bucht aus, der er den Namen Independence-Bai gab. Dorthin wollte Peary sogleich nach Beendigung der arktischen Nacht mit der Hauptstärke seiner Expedition aufbrechen, denn der Endpunkt der vorigen Expedition soll der Ausgangspunkt der diesmaligen Unternehmung sein. Gegenwärtig wird sich Peary also auf der Schlittenreise dahin befinden. An der Independence-Bai angekommen, theilt sich die Expedition; ein Theil soll die noch unbekannte Strecke von der Independence-Bai bis zum Cap Bismarck hinab, ungefähr 480 Kilom., erforschen, während Peary selbst mit einigen Gefährten die nördlich von Grönland liegenden Inselgruppen genauer erforschen will. Hierbei liegt es im Plane Pearys, bei günstigen Eisverhältnissen gegen den Pol selbst vorzudringen. Durch diese Expedition werden möglicherweise die bisher noch unbekanntesten Küstenstrecken im Norden

und Nordosten von Grönland aufgeschlossen und vielleicht auch festgestellt werden, wie weit der unbekannteste Küstenstrich an der Nordküste sich gegen den Nordpol hin erstreckt. Auch hinsichtlich des auf der anderen Seite des Smith-Sundes, Nordgrönland gegenüberliegenden Ellesmere-Grinnell-Landes dürfte nun bald unsere Kenntniß bereichert werden. Dieser Theil des arktischen Gebietes will, wie in einem übersichtlichen Artikel der „Köln. Zig.“ ausgeführt wird, Robert Stein, ein bei der Geologischen Anstalt der Vereinigten Staaten angestellter Deutscher, erforschen, und zwar gedenkt er ins besondere die völlig unbekannteste westliche Küste zu untersuchen.

Für einen besonders günstigen Ausgangspunkt zu einer Nordpolarexpedition wird das von Payer entdeckte Franz-Josephs-Land angesehen. Es liegt weit gegen den Pol vorgeschoben, und noch ist die nördliche Landgrenze nicht gefunden. Das hier vorhandene reiche Thierleben ist ein ebenfalls werthvoller Umstand. Auf diesem Wege wird der Engländer Frederic Jackson in diesem Sommer seine seit Jahren geplante Nordpolfahrt bewerkstelligen, nachdem ein reicher Landemann, Hr. Harnsworth, die nöthigen Mittel gegeben hat. Jackson wird auf Franz-Josephs-Land in der Weise mittels Schlitten nach Norden vordringen, daß er in geeigneten Abständen Proviantniederlagen errichtet, und für den Fall, daß er offenes Wasser trifft, ist er mit kleinen, zusammenlegbaren Booten von ganz besonderer Konstruktion versehen. Durch das Zurücklassen von Proviant an den verschiedenen Stellen wird sich der Transport der Expedition, je näher sie dem Pole kommt, immer leichter gestalten. Zurück wird derselbe Weg eingeschlagen. Ende Juli wird die Jacksonsche Expedition nach Franz-Josephs-Land gebracht werden, an einem geeigneten Plage überwintern und dann im nächsten Frühjahr die Schlittenreise beginnen.

Die unter Leitung des amerikanischen Journalisten Walter Wellman stehende Expedition, deren Kosten von einer oder mehreren amerikanischen Zeitungen bestritten werden, wird von Spitzbergen aus ihren Vorstoß gegen den Nordpol machen. Ein Hauptproblem bei den arktischen Schlittenfahrten, größtmögliche Leichtigkeit, hat Wellman dadurch gelöst, daß er sich das „Metall der Zukunft“ zu Nuge gemacht hat und Schlitten und Boote aus Aluminium verwendet. Die seetüchtig hergestellten Boote bilden einen kostspieligen Versuch; sie sind 5,5 Meter lang und 1,3 Meter breit und das schwerste von ihnen wiegt 225 Kilogramm. Gleichzeitig ist Vorrichtung getroffen, die Boote als Schlitten zu benutzen. Wellman glaubt, mit dem Nordpol in einem Sommer fertig zu werden. Am 23. April brachte das norwegische Robbenfangschiff „Magnald Jarl“ die Expedition nach Spitzbergen, wo man etwa den 10. Mai eintrafen wollte. Dort soll ein Gebäude errichtet und einige Forscher zu wissenschaftlichen Zwecken zurückgelassen werden. Die übrige Expedition wird von dem Schiffe bis an die Ostküste gebracht, von wo aus die Schlittenreise beginnt. Etwa 25 Tage lang werden Wellman und seine Begleiter auf Schlitten gegen Norden vordringen, dann wird die Expedition um etwa sieben Mann, die ins Hauptquartier zurückkehren, verringert, während die übrigen die Reise noch 35 Tage hindurch weiter fortsetzen. Am 15. Juli wird auf jeden Fall umgekehrt, gleichviel wie weit man gekommen ist. Wellman hofft aber bis dahin, wenn nicht den Nordpol, so doch den 86. oder 87. Grad zu erreichen. Diese Expedition kostet etwa 100,000 Mk.

Während Franklin noch mit 130—150 Mann hinauszog, beschränkt man sich jetzt auf 10—14 Theilnehmer, legt dagegen um so größeres Gewicht auf Hundeburden, und für so ausschlaggebend betrachtet man diese, daß die Pearysche Expedition schon als aufgegeben gehalten wurde, als es ihr auf der Fahrt nach Grönland nicht gelang, in Labrador, wo zu diesem Zwecke angelauten wurde, Hunde zu bekommen; schließlich glückte dies aber noch in Grönland selbst. Die neuesten Errungenschaften der Wissenschaft und Technik sind von den Expeditionen, die schon in Thätigkeit sind oder sich abzugeben rüsten, in ihren Dienst gestellt worden. In der langen Polarnacht wird das Nansensche Schiff durch elektrisches Licht erhellt, und auch Peary hat es in seinem Winterquartier. Außer mit den besten photographischen Apparaten ist legerer auch noch mit einem Phonographen ausgestattet, um Melodien der Eskimos festzuhalten, und Wellman macht sich das Aluminium nutzbar. Wenn der Nordpol nicht dem jetzigen Sturmhauf zum Opfer fällt, dann ist ihm nicht zu helfen. (Freij. Zig.)

# Tages-Kalender des „Wiesbadener Tagblatt“

Freitag, den 8. Juni 1894.

## Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

**Kurbans.** Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.  
**Kochbrunnen.** 7 Uhr: Morgenmusik.  
**Kurgarten.** 8 Uhr: Morgenmusik.  
**Residenz-Theater.** Abends 7 Uhr: Jugend.  
**Circus Corty-Altkhoff.** Abends 8 Uhr: Vorstellung.  
**Menagerie Schbek.** 4 und 8 Uhr: Haupt-Vorstellungen.  
**Kinderclub Wiesbaden.** Übungsabend.  
**Stolze'scher Holographen-Verein.** 8-10 Uhr: Übungs-Abend.  
**Wiesbadener Fechtklub.** Abends 8 1/2-10 1/2 Uhr: Fechten.  
**Schützen-Verein.** Abends 9 Uhr: Besprechung.  
**Stemm- und Ring-Klub Athletia.** Abends 8 1/2 Uhr: Riegenstemmen.  
**Turn-Verein.** 8-10 Uhr: Riegenturnen activer Turner und Zöglinge.  
**Männer-Turnverein.** 8 1/2 Uhr: Rürtturnen.  
**Turn-Gesellschaft.** 8-10 Uhr: Riegenturnen und Uebung der Altersriege.  
**Männergesang-Verein Concordia.** Abends 9 Uhr: Probe.  
**Infer'scher Gesangverein.** Abends 7 1/2 Uhr: Probe.  
**Gesangverein Frohsinn.** Abends 8 Uhr: Probe.  
**Katholischer Kirchen-Chor.** Abends 8 1/2 Uhr: Probe.  
**Gesangverein Rene Concordia.** Abends 9 Uhr: Probe.  
**Männer-Gesangverein Silda.** Abends 9 Uhr: Probe.  
**Männer-Gesangverein Salsita.** Abends 9 Uhr: Probe.  
**Gesangverein Wiesbadener Männer-Klub.** Abends 9 Uhr: Probe.  
**Gesangverein Arion.** Abends 9 Uhr: Probe.  
**Zither-Klub.** Abends: Probe.  
**Maerfel'scher Männerchor.** Abends 9 1/2 Uhr: Probe.  
**Christlicher Arbeiterverein.** 8 1/2 Uhr: Versammlung. (Sektion Dohheim.)  
**Evangelisches Vereinshaus.** 8 1/2 Uhr: Evangelisationsanrede für reisende Handwerker.  
**Christlicher Verein junger Männer.** Abends 8 1/2 Uhr: Vorbereitung für die Sonntagschule. Turnen der älteren Abtheilung. Bücher-Ausgabe.  
**Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein.** 8 1/2 Uhr: Probe der Gesangs-Abtheilung. — Freie Unterhaltung.

Die Beschäftigung der inneren Räume des königlichen Schlosses am Marktplatz hierelbst ist täglich gestattet. Einlaßkarten für die Person 25 Pf. beim Schloßkastellan.

## Kirchliche Anzeigen.

**Israelitische Cultusgemeinde.** Synagoge: Michelsberg.  
 Gottesdienst: Freitag, Abends 7 1/2 Uhr, Sabbath Morgens 8 30 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr. Sonntag, den 10. und Montag, den 11. Juni: Schabuothfest Vorabend 9 30 Uhr, Schabuothfest Morgens 8 30 Uhr, Schabuothfest Predigt und Confirmation 9 30 Uhr, Schabuothfest Nachmittags 3 Uhr, Schabuothfest Abends 9 30 Uhr. Wochentage Morgens 6 30 Uhr, Wochentage Nachmittags 6 Uhr.  
**Alt-Israelitische Cultusgemeinde.** Synagoge: Friedrichstraße 25.  
 Gottesdienst: Freitag Abends 7 3/4 Uhr, Sabbath Morgens 7 1/4 Uhr, Sabbath Muffaph 9 1/4 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 1/2 Uhr, Sabbath Abends 9 1/2 Uhr. Schovuos Morgens 7 1/4 Uhr, Schovuos Predigt 9 Uhr, Schovuos Nachmittags 3 1/2 Uhr, Schovuos Abends 9 1/2 Uhr. Wochentage Morgens 6 1/2 Uhr, Wochentage Abends 7 1/2 Uhr.

## Fahrplan

der in Wiesbaden mündenden Eisenbahnen.

Sommer 1894.

(Die Schnellzüge sind fett gedruckt. — P bedeutet: Bahnpost.)

Wiesbaden-Frankfurt (Lannusbahnhof).

Abfahrt von Wiesbaden:	Ankunft in Wiesbaden:
510 540* 628P 705 742 840 930* 1010	525* 651P 742 823 845* 918 1005
1040* 1114 1156 1238 110P 205* 245	1025* 1040 1160P 1229* 124 140
310*† 310*† 407 450 500S 557	261 315*† 317S† 356P 425* 521
651P 740 750* 815 905*† 930P 1000	600 642 717S 725* 733 850*† 913
1130*† 1100 115	955*† 1015P 1127 1213 210

\* Nur bis Gießen. † Nur bis Curbe. \* Von Gießen. † Von Curbe. † Nur Sonn- u. Feiertags. † Nur Sonn- u. Feiertags.

Wiesbaden-Coblenz (Rheinbahnhof).

Abfahrt von Wiesbaden:	Ankunft in Wiesbaden:
560 714 854 942 1125 1202 1256 132 227	522 638* 651P 1142 1225* 1256 311 430*
250*† 457 540 720P 1032* 1152 115	621 704 828 921*† 1002 1113 1215 210

\* Bis Rüdesheim. † Nur Sonn- und Feiertags. \* Von Rüdesheim. † Nur Sonn- und Feiertags.

Wiesbaden-Langen-Schwalbach-Diez-Limburg. (Rheinbahnhof.)

Abfahrt von Wiesbaden:	Ankunft in Wiesbaden:
705P 955* 1145P 205* 424P 740*P	530* 730* 955P 1230 337* 449P 900*
805 1050*	945P.

\* Bis Schwalbach. † Von Schwalbach.

Bessische Ludwigsbahn.

Wiesbaden-Niederhaußen-Limburg.

Abfahrt von Wiesbaden:	Ankunft in Wiesbaden:
525 8 853P 1156 259 612 815	720 1034 168P 441 722 827 1021

## Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden, 6. Juni.	7 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer* (Millimeter)	747,5	746,3	744,4	746,1
Thermometer (Celsius)	13,9	16,7	15,5	15,4
Dampfspannung (Millimeter)	10,4	12,5	12,4	11,8
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	88	89	94	90
Windrichtung u. Windstärke	S.W. stül.	S.W. stül.	S.W. schwach.	—
Allgemeine Himmelsansicht	bedeckt.	bedeckt.	bedeckt.	—
Niederschlag (Millimeter)	—	—	1,0	—

Nachmittags anhaltender Regen, Abends Regen.

\* Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

## Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg (Nachdruck verboten.)

**9. Juni:** veränderlich, mäßig warm, schwül, stückweise Gewitter, Sturmwarnung für die Küsten.

## Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Versteigerung von Mobilien u. im Versteigerungslofale Dohheimerstraße 11/13, Vorm. 10 Uhr. (S. Tagbl. 258, S. 9.)

## Dampfer-Nachrichten.

Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.

(Hauptagent für Wiesbaden: **W. Becker**, Langgasse 52, im Hotel Adler.)  
 Postdampfer „Galicia“, nach West-Indien bestimmt, ist am 6. Juni 5 Uhr Morgens, von Hamburg in Nordenham angekommen. Dampfer „Wandrahm“ ist am 5. Juni, 11 Uhr Vormittags, von Montreal nach Hamburg abgegangen.

## Omnibus-Verbindung Erbenheim-Wallau u. zurück.

Ab Erbenheim: Morgens 12 <sup>00</sup> , Nachm. 3 <sup>00</sup> , Abends 7 <sup>30</sup>	Ab Wallau: Morgens 9 <sup>00</sup> , Mittags 12 <sup>00</sup> , Abends 6 <sup>30</sup>
Ab Nordenjadter Weg: Morgens 12 <sup>00</sup> , Nachm. 3 <sup>00</sup> , Abends 7 <sup>30</sup>	Ab Dellenheimer Weg: Morgens 9 <sup>00</sup> , Mittags 1 <sup>00</sup> , Abends 6 <sup>30</sup>
Ab Dellenheimer Weg: Morgens 12 <sup>00</sup> , Nachm. 3 <sup>00</sup> , Abends 8 <sup>00</sup>	Ab Nordenjadter Weg: Morgens 9 <sup>00</sup> , Mittags 1 <sup>00</sup> , Abends 6 <sup>30</sup>
Ankunft in Wallau: Morgens 12 <sup>00</sup> , Nachm. 4 <sup>00</sup> , Abends 8 <sup>00</sup>	Ankunft in Erbenheim: Morgens 10 <sup>00</sup> , Mittags 1 <sup>00</sup> , Abends 7 <sup>00</sup>

Die Morgenfahrt nur an jedem Dienstag, Freitag, Sonn- und Feiertag.

## Rhein-Dampfschiffahrt.

Kölnische und Düsseldorfische Gesellschaft.

Abfahrten von Diebrich: Morgens 8, 9 1/4 (Schnellfahrt „Deutscher Kaiser“ und „Bilhelm, Kaiser und König“), 10 1/4 (Schnellfahrt „Gumboldt“ und „Friede“), 10 1/2 und 12 1/2 Uhr bis Köln; Nachm. 3 1/2 Uhr bis Bingen und 4 1/2 Uhr bis Coblenz; Abends 6 1/2 Uhr bis Bingen; Mittags 1 Uhr bis Mannheim; Morgens 10 1/2 Uhr bis Düsseldorf, Rotterdam, London via Harwich. Gepäckwagen Morgens 8 Uhr von Wiesbaden nach Diebrich. Billets und Auskunf in Wiesbaden bei dem Agent **W. Sidel**, Langgasse 20.

## Kurhaus zu Wiesbaden.

Freitag, 8. Juni, Nachmittags 4 Uhr:

### Abonnements-Concert.

Direction: Herr Concertmeister **W. Seibert**.

1. Kadetten-Marsch . . . . . Métra.
2. Ouverture zu „Der Trompeter des Prinzen“ . . . . . Bazin.
3. Soldatenchor aus „Faust“ . . . . . Gounod.
4. Bella-Polka-Mazurka . . . . . Waldteufel.
5. Cantique de Noël . . . . . Adam.
6. Ouverture zur Cantate „Die vier Menschenalter“ . . . . . Frz. Lachner.
7. Walzer aus „Aennchen von Tharau“ . . . . . H. Hofmann.
8. Musikalische Täuschungen, Potpourri . . . . . Schreiner.

## Residenz-Theater.

Freitag, 8. Juni. Fünftes Ensemble-Gastspiel des Theaters der Modernen zum dritten Male: **Jugend**. Liebesdrama in 3 Akten von Max Halbe Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.  
 Samstag, 9. Juni. Sechstes Ensemble-Gastspiel des Theaters der Modernen zum zweiten Male: **Gespensker**. Ein Familiendrama in 3 Akten von Hentich Iblen.

## Zuswärtige Theater.

**Frankfurter Stadttheater.** Opernhaus. Samstag: Die Medici. — Schauspielhaus. Freitag: A santa Lucia. — Hieraul: A Basso Porto. — Samstag: Der Rhanthrop. Vorher neu einstudirt: Jugendliebe.

**Das Feuilleton der Morgen-Ausgabe**

enthält heute in der

1. Beilage: Das Erbe des Veters. Original-Roman von C. Graf Basselet de la Rosée. (30. Fortsetzung.)
3. Beilage: Zum Stande der Polarsforschung.

**Aus Stadt und Land.**

**— Zur Erinnerung.** Der 8. Juni ist der 100-jährige Todestag des deutschen Volksdichters G. A. Bürger, der zu Göttingen an diesem Tage 1794 starb. Bürger gehört zu den Dichtern der sogenannten Sturm- und Drangperiode der deutschen Literatur, und er ist unter ihnen der größte einer, zugleich aber auch eines ihrer unglücklichsten Opfer. Er ergab sich in seiner Jugend ziellosen Ausschweifungen und mußte im Mannesalter theils hierdurch, theils durch seine unglücklichen Familienverhältnisse viel leiden. Lebensmuth, Geisteskraft und körperliche Gesundheit des Dichters waren bereits in seinem 44. Lebensjahre für immer gebrochen. Ganz verarmt, allerdings nicht durch eigene, sondern die Schuld seiner dritten Frau, an der Schwindsucht leidend, mußte er sein Leben durch Ueberanstrengungen fristen. Obgleich edel, neidlos und gutheilig, fehlte es Bürger an Selbstbeherrschung und Festigkeit, und wenn Schüler, der eigenthümlicher Weise über die dichterische Bedeutung Bürgers entschieden zu herb und geradezu falsch urtheilte, die Bemerkung machte, daß seinen Werken die letzte Hand der Veredlung fehle, weil sie Bürger selbst fehle, so traf er damit den wunden Punkt im Schaffen und Leben Bürgers. Nach dem Tode Bürgers ist man den Schöpfungen des Dichters mehr gerecht geworden als bei Lebzeiten, und allmählich hat sich sein Bild in der deutschen Literatur als das eines echten und wahren Volksdichters mit allen Vorzügen und Schwächen eines solchen herauskristallisirt. Bürgers Bedeutung beruht auf seinen Balladen, von denen viele zu den besten der deutschen Literatur gehören, und seiner Dyrif, welche sich in manchem Liede an Tiefe der Empfindung und Wohlklang des Verses mit dem Schönsten messen kann, was deutsche Dichter geungen. Sein „Kaiser und der Abt“, sein „Lied vom braven Mann“, sein „Vendre“ u. A. m. sind allgemein bekannt geworden.

**— Zur Verabschiedung** von Sr. Maj. dem König von Dänemark hatten sich gestern Nachmittag der frühere Intendant des hiesigen Hoftheaters Herr Geh. Hofrath Adelon, Herr Kurdirektor Heyl und zwei hier wohnende dänische Herren am Launeshof eingekunden. Sr. Majestät ankerte sich Herrn Kurdirektor Heyl gegenüber über seinen hiesigen Aufenthalt sehr günstig und versprach im nächsten Jahre wiederzukommen.

**— Unerbetene Zusendungen.** Für alle diejenigen, die durch unerbetene Zusendung von Waaren belästigt werden, ist folgender Fall von Interesse: Ein Kaufmann aus der Provinz machte einer Dame in Berlin ein Angebot von Kaffee mit dem Bemerkten, daß der Kaffee abgeschickt würde, wenn in acht Tagen keine ablehnende Antwort einging. Die Adressatin ließ die Postkarte unbeachtet und erhielt dann wirklich das Paket unter Nachnahme. Als die Einlösung verweigert wurde, drohte der Abender mit seinem Rechtsanw. und, daß „der Dame erhebliche Kosten entstehen würden“. Diese Mahnung wurde der Staatsanwaltschaft angezeigt, und diese erhob Klage wegen versuchter Erpressung. Das Gericht verurtheilte den Kaufmann zu 10 Tagen Gefängnis. Das Reichsgericht hat die Revision des Verurtheilten verworfen.

**— Gerichtsvollzieheramt.** Während in den anderen deutschen Staaten die Gerichtsvollzieher selbständig arbeiten, besteht in Hamburg ein Gerichtsvollzieheramt, dessen Angestellte unter staatlicher Aufsicht stehen und für deren Amtstätigkeit der Staat auch bezüglich der einzuziehenden Gelder Bürgschaft leistet. Diese Einrichtung soll sich in jeder Hinsicht als zweckmäßig bewährt haben. Wie es heißt, ist man im preussischen Justizministerium neuerdings mit der näheren Prüfung dieser Einrichtung beschäftigt, da beabsichtigt sein soll, derartige Aemter in einzelnen größeren Städten Preussens ebenfalls zu errichten.

**— Das Diphtherie-Heilserum.** In der neuesten Nummer der „Deutschen Medicinischen Wochenschrift“ theilen die Aerzte Schubert und Boswinkel die Ergebnisse der Versuche mit, welche in zwei Berliner Krankenhäusern, im Elisabeth- und Urban-Krankenhaus, an diphtheriekranken Kindern mit dem von Erbring und Ehrlich hergestellten sogenannten „Diphtherie-Heilserum“ angestellt wurden. Im ersten Krankenhause wurden in den letzten drei Monaten 34 Kinder behandelt,

worunter an 20 der Stehlopfchnitt vorgenommen werden mußte und von denen 8 genesen und 6 starben. Schubert berichtet, nach Einspritzung des Mittels hätten sich die örtlichen Entzündungen und das Allgemeinbefinden gebessert. Im Urban-Krankenhaus wurden 60 Kinder behandelt, darunter 30 schwere, 16 mittelschwere und 14 leichte Fälle. Von den Schwerekranken wurde die Hälfte, von den mittelschweren 81 pCt. geheilt, die leicht Erkrankten nahezu alle, die Gesamtzahl der Heilung betrug 70 pCt. gegen 50—55 pCt. der vorjährigen Versuche. Der dirigirende Arzt Körte, welcher früher das Mittel skeptisch ansah, erklärt jetzt, die bessere Heilerfolge der Serum-Therapie zuzuschreiben. Die Therapie entwidelt sich im Anschluß an die durch Kochs Tuberkulin entstandene Bewegung und die zahlreichen Versuche, die über Immunisirung mit dem Antiserum von Thieren, die bestimmte Infektion überstanden, gemacht worden waren. Die gemeldeten Versuche sind die ersten zahlreicheren, die an kranken Kindern außerhalb des Kochschen Instituts gemacht worden sind.

**— Polirtes Geld.** Wenig bekannt dürfte es wohl sein, daß bei jeder neuen Prägung deutscher Reichsmünzen die ersten hundert Münzen, welche fertig gestellt sind, polirt werden. Dieses polirte Geld wird regelmäßig dem Kaiser vorgelegt, der die Münzen begutachtet. Dieser Tage sind in der königlichen Münze in Berlin für fünf Millionen Gold in zehn- und Zwanzig-Markstücken geprägt worden. Die Prägung ist übrigens nicht so einfach, wie man allgemein glaubt, und sie mißglingt — wie dies auch bei den letzten Goldstücken der Fall war — manchmal. Die Prägemaschine hatte bei dem Buchstaben „R“ des Wortes „Reich“ den unteren Haken ausgelassen, ein Fehler, welcher das Umschmelzen des Goldes nothwendig machte. Außerdem kommt es vor, daß die Münzen nach der Prägung nicht alle gleiches Gewicht haben; sie differiren oft um einige Milligramm. Diejenigen Münzen, welche nicht ganz genau das vorgeschriebene Gewicht haben, werden von der Maschine gleich bei der Prägung ausgeschleudert und später wieder eingeschmolzen.

**— Die Kleidermotte.** Da uns jetzt wärmere Tage bevorstehen werden, dürfte dieser gefährliche Kleinschmetterling, der infolge der Kälte im Monat Mai bisher sich wenig sehen ließ, häufiger in den Zimmern erscheinen. Die Kleider- oder Welmotte flattert mit Vorliebe bei einbrechender Dunkelheit umher, um vollene Tuchstoffe oder Bekleben in den Kleiderkranen und ausgestopfte Thiere in den naturwissenschaftlichen Sammlungen zur Eierablage aufzusuchen. Man wird daher täglich Abends sorgfältig Nacht geben und vor Allem die unbewohnten Zimmer mit den unbebauten Möbeln unteruchen müssen. Keines der zahlreichen Mittel, deren sicherer Erfolg angepriesen wird, hat sich als zuverlässig erwiesen. Bis jetzt ist noch immer der beste Schutz gegen Mottenfraß, der von der in einer dänischen Hülle sich einspinnende gelbliche Raupe mit schwarzbraunem Kopfe herrührt, das häufige Ausklopfen der bedrohten Kleidungsstücke. Eier und junge Rämpchen werden auf diese Weise, besonders durch nachfolgendes emsiges Bürsten, rechtzeitig entfernt. Starke Gerüche, wie sie Kampher, Naphthalin, Blätter des Walnußbaumes usw. ausströmen, sind nur vorbeugender Natur; die Schmetterlinge lieben sie nicht, ohne sie jedoch immer ganz zu meiden.

**— Der „blaue Freund“.** In Breslau ist dieser Tage, wie schon gemeldet, im neunundachtzigsten Lebensjahre ein Mann gestorben, dessen Name Jedem bekannt ist, der jemals ein deutsches Gymnasium besuchte: Dr. phil. Wilhelm Freund. Er war der Verfasser der berühmten „Präparationen“, welche den Lehrern ein Gräuel sind und den Schülern eine bequeme und leicht gangbare Brücke in das Gebiet des guten Plato oder des fast übermenschlich berechneten Cicero. — Diese blau eingebundenen Hefte tragen verschiedene Namen. In einigen Gegenden Deutschlands werden sie „Klatschen“ genannt, in anderen „Schmoll“, wieder anderswo „Spicker“ oder „Kladde“, aber überall bilden sie ein beständiges Kampfobjekt zwischen Lehrern und Schülern. Selten passiert es, daß ein solches blaues Heft in die Hand des Lehrers fällt. Mancher Philologe allerdings, der sich aus seiner eigenen Gymnastikzeit ein gutes Gedächtniß bewahrt hat, oder der heimlich zu Haus auch noch später selbst aus dem Weisheitsdorn des verschwiegensten aller „Freunde“ schöpft, setzt einen besonderen Stolz daran, hier und da einmal das verbotene Hülfsmittel zu „erwischen“. Manchmal kommt ihm auch der Zufall zu Hilfe. Da fällt ein blaues Heft, dessen verrätherischen Um Schlag ein unvorsichtiger Schüler abzunehmen vergessen hatte, unter die Bank. — Weithin leuchtet die Gimmelsfarbe, und mit den Worten: Zurück, Du rettest den „Freund“ nicht mehr“, hat der Lehrer die willkommene Beute ergriffen. — Nach trägt er das corpus delicti davon und der Schüler zwei Stunden Arrest wegen „versuchter Täuschung“.

— **Schmieds-Kursus.** Der Beginn des nächsten Kurses zur Ausbildung von Schmiedemeistern an der Lehrschmiede zu Charlottenburg findet Montag, den 2. September 1894, statt.

— **Der Mohn.** Bei einem Gang durch die Felder, der gegenwärtig bei dem herrlichen Stand der Saaten besonders zu empfehlen ist, wird unsere Aufmerksamkeit auf den prächtig blühenden Mohn gelenkt. Die großen roten Blüten glänzen weitbin und heben sich von dem sattigen Grün der Kleefelder, in denen der Mohn am häufigsten vorkommt, deutlich ab. Der Landmann sieht die Klatschrose, wie der Acker-mohn im Volksmunde heißt, sehr ungern. Er ist ein Unkraut, und wenn der Acker von ihm stark durchsetzt ist, wird er von den Hausthieren nicht gern gefressen. Trotzdem ist der Mohn eine recht wichtige Pflanze, wenigstens in einigen Gliedern der Mohnfamilie. Aus dem Samen des Garten- oder Schlafmohns, der ursprünglich aus Kleinasien stammt, wird das Mohnöl gewonnen, und im Orient liefert die selbe Art durch Einschnitte in die Samenkapseln das giftige Opium, das als unentbehrliches Heilmittel bekannt ist. Die Blätter der Klatschrose fallen bei der Reifebereitung sowie in den Skorditorien eine Rolle spielen, indem sie als Färbemittel benutzt werden. Die bei uns in Gärten als Zierpflanze gebaute Art ist der erwähnte Schlafmohn mit kahlem Stengel, fahlen Kapseln und herzförmigen, oben meist stengelumfassenden Blättern. Seine Kapseln sind kugelig, und die ganze Pflanze erscheint feegrün bereift. Der Gartenmohn blüht im Allgemeinen etwas später als die Klatschrose unserer Felder.

— **Die Fahnenweihe** der Schützengesellschaft „Zell“, welche am vorigen Sonntag, begünstigt von schönem Wetter, unter einer außerordentlich zahlreichen Beteiligung des Publikums auf der „Kronenburg“ stattfand, ist wohl in die erste Reihe von Festlichkeiten dieser Art zu stellen. Nachdem das Programm eröffnet war, wurden die Mitglieder in der Schießhalle versammelt. Eine Deputation von Schützen brachte, begleitet von einer Musikkapelle und neun weiß gekleideten Jungfrauen, die verhüllte Fahne in die Schießhalle, wo sie von dem Gesangsverein „Männerklub“ mit dem schönen Liede „Waldchor“ empfangen wurden. Herr Finkel, Mitglied der Schützengesellschaft „Zell“, sprach einen schimmungsvollen Prolog, und alsdann wurde die Fahne von Fräulein Schäfer mit einer passenden Ansprache dem Vorsitzenden übergeben, der ebenfalls mit einer Ansprache an die Mitglieder die Fahne dem Fahnenträger überreichte und die beiden Schützenmeister bestimmte, die Fahne zu beschützen. Der „Männerklub“ unter Begleitung der Musikkapelle, sang darauf die Deethoendische Hymne: „Die Himmel rühmen des Ewigen Ehre“, und nunmehr fand der feierliche Akt durch den Vorsitzenden mit einem Dank an alle Theilnehmer für die freundliche Unterstützung seinen Abschluß. Die Fahne ist ein Kunstwerk und wurde in dem Victoria Institut dahier angefertigt. Anschließend hieran erfolgte die Preisvertheilung wie folgt: Es erhielten den 1. Preis Herr Weigel, den 2. Preis Herr Haas, den 3. Preis Herr Hoff, den 4. Preis Herr C. Bartels, den 5. Preis Herr Madelben, den 6. Preis Herr Jaumann, den 7. Preis Herr Grünebaum, den 8. Preis Herr Berg, den 9. Preis Herr Zeh, den 10. Preis Herr Susnydi, den 11. Preis Herr F. Jung, den 12. Preis Herr Müllp, den 13. Preis Herr Schäfer, den 14. Preis Herr Michaelis, den 15. Preis Herr Franz, den 16. Preis Herr Müller, den 17. Preis Herr A. Jung, den 18. Preis Herr Steinbauer. Die erste Prämie erhielt Herr Weigel, die 2. Prämie Herr Madelben, die 3. Prämie Herr Bartels, die 4. Prämie Herr Hoff. Um 9 Uhr begann unter den Klängen der Wiener Damenkapelle das gemeinschaftliche Festessen, woran sich eine erhebliche Zahl der Schützen mit Familie beteiligte, so daß der große Saal der Kronenburg bis auf den letzten Nagel gefüllt war. Den Theilnehmern wird diese Festlichkeit eine schöne Erinnerung bleiben.

— **Ausgestellt** sind für kurze Zeit die von den Frauen und Jungfrauen dem Gesangsverein „Fidelio“ in Dieblich gestiftete Fahnenkleide sowie die Wandbilder im Schaufenster der Vietorischen Kunsthandl., Taunusstraße 13.

— **Ueber die vorgesehene Gallonfahrt** schreibt uns Herr Lattemann, daß dieselbe bei circa 70-stündiger Fahrzeit unter Schneesgehör in einer Höhe von 2400 Metern glatt verlaufen sei. Die Landung erfolgte, wie schon bemerkt, in der Nähe von Homburg v. d. S. auf einer Wiege. Bei der nächsten Fahrt werde ein hiesiger Gerichts-Referendar die Partie mitmachen. Seinem gefirigen Passagier, einem Kürassier-Offizier, habe die Fahrt so gut gefallen, daß er die nächste wieder mitmachen möchte.

— **Dillenburg, 7. Juni.** Mittels Allerhöchsten Erlasses sind dem zu Dillenburg bestehenden Turnverein Dillenburg auf Grund des Statuts vom 28. Oktober 1893 die Rechte einer juristischen Person verliehen worden.

### Kleine Chronik.

Die erst 18 Jahre alte Sattlerochter Marie Reißel von Hammünster wurde vom Schwurgericht in Augsburg zu 2 1/2 Jahren Gefängnis verurtheilt, weil sie am 27. Februar d. J. ihr außerordentliches Kind gleich nach der Geburt erdrosselte. Vorher hatte sie das Kind eigenhändig getauft.

Beim Dichten vom Tode überrascht wurde der 59 Jahre alte Schriftsteller Emil Arnold, der in Airdorf in der Juliusstraße wohnte. Er war seit dem letzten Buchdruckerstreite außer Stellung. Seine Tochter fand ihn Morgens mit einem Bleistift in der Hand mit dem Kopf auf dem Tisch liegend. Er hatte sich über das halbfertige „Brotgedicht“ gebeugt und war bei dieser Arbeit vom Tode abberufen worden.

Wiesbadener scheint eine recht gute, deutsche Stadt zu sein. Das „Menn“ des von der Stadt dem Prinzenregenten gezeichneten Festsessens zeigt auf der Vorderseite die Aufschrift: „Diner de Son Altesse royale

le Prince-régent. Wurtzbourg le 5. Juin 1894.“ Natürlich sind auch die Speisenfolge und das Verzeichniß der Weine in französischer Sprache aufgeführt.

Uns Münchener Kunstfreier wird lebhaft darüber Klage geführt, daß die Theater-Vorstellungen im Gärtnerplatz-Theater häufig durch Stößen gestört werden, die sich einschleichen. Da sind die Berliner Theater doch besser dran; da giebt es hauptsächlich festes Theater, wo keine Kasse mehr hin eingeeht!

Die Metamorphose vom Hund zum Hammel machte ein Jagdhund durch, der sich letztlich zu Gusskirchen verirrt und dort dem Metzger Wilhelm Bey in die Finger gerieth. Dieser bereitete dem Hündchen ein vorzeitiges Ende durch Abschachten und verkaufte dann dessen Fleisch als Hammelfleisch. Die Sache wurde bekannt, und der Metzger wegen Diebstahls des Hundes und wegen Vergehens gegen das Nahrungsmittelgesetz zu 8 Monaten Gefängnis verurtheilt.

Ein Todtengräber, der sich selbst begräbt, existirt in Bodogor bei Thorn. Der dortige Todtengräber Sch. versuchte unglücklich, sich in der Nähe des Kirchhofs lebendig zu begraben. In fast erstarrtem Zustande wurde er aufgefunden, bis zum Hals im Sand steckend. Kaum hatte er sich erholt, lief er an die Weichsel, um sich zu ertränken. Hier von wurde er auch zurückgehalten, und nun versuchte er durch Halsabschneiden seinem Leben ein Ende zu machen; er wurde jedoch noch lebend aufgefunden und in das Krankenhaus geschafft.

Zur Empfehlung der Brochure „Wie hat sich ein Nichtschwimmer in Lebensgefahr zu benehmen?“ sagt der „Herb. Anzeiger“: „Die Sache ist ganz einfach. Fällt man ins Wasser, so braucht man nur Seite 19 dieses gemeinnützigen Wertes nachzuschlagen; dort sind die richtigen Arm- und Fußbewegungen genau angegeben.“

Cardou wurde eines Tages ein Stück von einem jungen Autor mit der Bitte überhandt, er möchte dem Verfasser seine Meinung darüber mittheilen. Schon nach wenigen Tagen erhielt der Autor das Stück mit den kurzen, aber bedeutungsvollen Worten zurück: „Gehet Herr! Ich habe Ihre Schrift mit großem Interesse gelesen und überlasse Ihnen — die Wahl der Waffen.“

In der Menagerie Klatt in der Prüsseler Vorstadt Saint Gilles erfolgte am 4. Juni während der Vorstellung eine Explosion, welche die Menagerie in Brand steckte. Die Thierbändigerin Klatt verbrannte, eine Hyäne, vier Löwen und drei Leoparden kamen in den Flammen um. Die Zuschauer, dreihundert an der Zahl, eilten in fürchterlicher Panik den Ausgängen zu, wobei ein Kind getödtet und zahlreiche Personen verletzt wurden.

Der Giftmischer Dr. Meyer, der nachweislich verschiedene Personen in Chicago, New-York und anderen Städten vergiftete und dadurch mehrere Lebensversicherungs-Gesellschaften um ansehnliche Summen beschwindelte und in New-York am 18. Mai schuldig gesprochen wurde, muß sein Verbrechen durch eine lebenslängliche Zuchthausstrafe zu Sing-Sing, dem New-Yorker Staatszuchthaus, büßen. Wegen die Frau des Meyer ist sehr ebenfalls ein Prozeß wegen Theilnahme an den Verbrechen ihres Mannes anhängig gemacht worden.

Man meldet aus Shanghai, 27. April: Am 20. April trat der Fluß Han über seine Ufer. Der Han fließt bei Hanglow in den Yangtze. In einer Stunde stieg der Fluß um sechs Fuß. Hunderte von Booten gingen unter. Zur Zeit ist es unmöglich, den Verlust an Menschenleben zu bestimmen. In Yangtze, einem kleinen Ort am Yangtze, aber sind schon 400 Leiden an das Ufer geschwemmt worden.

Zwischen zwei chinesischen Dampfern fand in der Nähe von Peking ein fürchterlicher Zusammenstoß statt. Ein Dampfer, auf welchem sich fünfzig Personen befanden, ist gesunken.

### Yermischtes.

\* **Bekräftigte Kritik.** Der „Bayrische Kurier“ in München hatte bei einer Besprechung der im Kunstverein angestellten Gemälde ein einzelnes Portrait behufs Kennzeichnung einer gewissen Kunstrichtung einer sehr scharfen Kritik unterzogen und den jungen Mann, den es darstellte, geradezu als abschreckendes Produkt unserer Zeit, als Civilisationskrüppel u. s. w. bezeichnet. Das von einer Dame gemalte Bild stellte deren eigenen Lehrmeister dar, der nun wegen Beleidigung klagbar wurde. Das Amtsgericht entschied denn auch kürzlich, daß wohl das Bild als solches und die Maltechnik, nicht aber, da ein Portrait kein Sittenbild sei, der sittliche Werth der dargestellten Person kritisiert werden dürfe, und verurtheilte den verantwortlichen Redakteur zu 100 Mark Geldstrafe. Der „Bayr. Kurier“ erklärt nun, der Kritiker habe das Portrait nur als Bild besprochen wollen und den Dargestellten gar nicht genannt. Es werde auch gegen das Urtheil Berufung eingelegt werden.

\* **Eine Braut in Hosen.** In Neu-Seeland, dem Lande der Franzosen-Emancipation par excellence, sind zwar schon manche wunderbare Dinge zu beobachten gewesen, aber eine Hochzeit, bei der Braut, Brautmutter und Brautjungfern in — shocking! — Beinleidern erschienen, daß hat bisher noch gefehlt! Nunmehr ist auch diesem Mangel abgeholfen, und Christchurch, in dessen Mauern das große Ereigniß sich vollzogen hat, kann sich selbst beglückwünschen. Die Toiletten sollen Furor gemacht haben. Zum ersten die Braut, Beinleidern, so too full, langhalsige Beise und etwas längerer Rock mit aufgeschlagenen Schößen. Mit wie die Unansprechlichen aus blauer Seide, die rahmfarbene Beise mit Goldstickerei besetzt. Dazu Kranz und Schleier. Ein zweites Nothium bestand aus citronfarbener Atlas und Spitzenbesatz und soll einem russischen Schlittschuhfahler zum Verwechseln ähnlich gesehen haben. Endlich ein drittes, nicht geringe Bewunderung erregendes: goldbrauner Kostüm, ebenfalls mit Spitzenbesatz und einer Einfassung aus Goldschur um die Hochschöße. Nach der Trauung, die in einem Privathaus vollzogen wurde, spazierten die

glücklichen Ehegatten — ein als Bibliothekar bei dem Kolleg in Christ- gurch angestellter Herr Wilkinson und eine Lehrerin, Fräulein Beller, die wie alle Teilnehmer an der Feier Mitglieder des Vereins für Fleiherreform sind — noch ein Uedriges und begaben sich auf acht Tage zu einer Kampirungstour im Freien.

Ein mißverständenes Theerbad verlegte in diesen Tagen eine Berliner Badeanstalt in nicht geringe Aufregung. Es erschien ein Herr, forderte ein Bannnenbad und verschwand in seiner Zelle. Nach etwa einer halben Stunde schreute ein fürchterliches Lanten den Bademeister aus seiner Ruhe auf. Unheil ahnend, stürzt er nach der Zelle, öffnet eilends die Thür und fährt entsetzt zurück. Eine reuflisch ansehende Erscheinung dringt mit wilden Gebärden auf ihn ein, bei näherer Betrachtung ein Mensch, von Kopf bis zu Fuß mit Theer beschmiert, der ihm verzweifelt zuruft: „So helfen Sie mir doch; es geht ja nicht wieder ab!“ Allmählich löste sich das Wunder auf. Der Badegast hatte ein ihm ärztlich verordnetes Theerbad nehmen wollen, sich zu diesem Zweck eine Flasche Theer gekauft und — mit ihrem Inhalt den ganzen Körper eingerieben. Dann hatte er sich wohlgenuth ins Bad gelegt und geglaubt, daß sich nun Alles in Wohlgefallen auflösen würde. Wie groß aber war sein Schreck, als er nach längerem hangen Harren sich davon überzeuete, daß sich kein Lämpchen löste. Man war guter Rath iheuer. Man versuchte alles Mögliche, den Unglücklichen von der Theer- kruste zu befreien, bearbeitete ihn mit Tüchern und Nohrwässern, aber ganz umsonst. Ein sündiger Kopf versiel endlich auf ein anderes Mittel: Man rieb den Patienten mit Butter ein; doch wiederum blieb der Erfolg aus. Endlich schickte man, keinen anderen Ausweg sehend, zur Apotheke, und nun kam die Hilfe in Gestalt größerer Mengen von Vaseline, die nach dem Anrathen des sündigen Kräutermannes auf der Haut des Getheterten verrieben wurden. Und siehe da, es half. Nachdem der Patient längere Zeit mit der Einreibung gelegen hatte, gelang es schließlich, wenn auch mit vieler Mühe, die hartnäckige Theerschicht zu entfernen. Der Badegast, der ein paar Stunden lang in Peinigen geschweht hatte, verschwor sich hoch und theuer, nie wieder ein „Theerbad“ nehmen zu wollen.

Aus Thüringen schreibt man dem „B. L.“: Viel besprochen wird bei uns eine Veröffentlichung, welche das evangeilische Pfarramt in Ruhla nach Maßgabe einer Verordnung des großherzoglich sächsischen Kirchenrathes in Weimar soeben im Kurlaer Anzeigeblatte erläßt, und welche wie folgt lautet: „Zur Taufe unehelicher Kinder wird nicht ge- läutet; desgleichen sollen Dageispiel und Gelang in solchen Falle bei der Taufhandlung nicht stattfinden. Während es nach unserer Belanntmachung vom 6. October 1884 gethanet ist, soweit die Würde der heiligen Handlung nicht beeinträchtigt wird, mehrere Kinder zusammen zu taufen, so kann sich dies doch nicht auf uneheliche Kinder beziehen. Diese sind nie- mals zu gleicher Zeit in einer und derselben Handlung mit ehelichen zu taufen.“ Die „Nordhäuser Zeitung“ bemerkt hierzu unter der Spitzmarke „Auch Christenthum“: „Ob Jesus von Nazareth wohl auch uneheliche Kindern erheit und zweiter Klasse unterrichtet hat, als er die Worte aus- sprach: „Lasset die Kindlein zu mir kommen und wehret ihnen nicht“, und als er ein Kind als Beispiel aufstellte, wie man werden solle, um das Himmelreich zu erlangen? Man kann sich nicht wundern, daß der ehle Geist Jesu so sehr von der Würde geuigt ist, wenn sie seines Wortes vergißt: „Wer ein solches Kind aufnimmt in meinem Namen, der nimmt mich an.“

Nom „König“ Behanzin. Aus Klein-Roppo, 14. April, wird der „Köln. Volksztg.“ geschrieben: Nachdem der Herrscher von Dahomey endgültig besiegt ist, getrauen sich auch die Neger in der Nachbarschaft des Togogebietes, über das grausame Vergehen Behanzins Mittheilungen zu machen. Die Leute erzählen Entsetzliches. Allerdings ließ Behanzin bis zu seiner Gefangennehmung noch nicht so viele Menschen schlachten, als sein Vater es gethan; indeß standen auch erst die großen Todtenfeierlich- keiten für seinen Vorgänger bevor, bei deren Abhaltung Tausende, die schon gefangen waren, geschlachtet werden sollten. Jeder Schwärze frent sich hier, daß der Blutmenschen lahm gelegt ist. In Weidab hatte Behanzin Hängemattenräger für die Europäer bestellt. Je zwei und zwei mußten einen Weizen tragen. Wießen die beiden Träger bey weißen Mann fallen und der König erlaub es, so barste über die Todestrate. Mit seinen Amazonen machte er es kurz. Sie dienten bis zu einem gewissen Termin, dann verkaufte er sie oder ließ sie hürdigen. Sein Scharfrichter, der bei den Hauptstehen das Blutige Geschäft betrieb, war ein erst in den zwanziger Jahren stehender junger Mann. Ein Heuge verführer, die Heischpriester bei den Schlachtungen selbst Menschenfleisch rösteten und tranken. Viele Neger, die sich jetzt im deutschen Togogebiet befinden, entrannen mit ge- nauer Noth den Händen des grausamen Königs. Dieselben Grausam- keiten wie in Dahomey kommen noch immer im Gebiet des Königs von Aschanti vor.

Der amerikanische Erfinder Hiram S. Maxim erklärt fest in den Zeitungen, daß er sich nur einen Tag machen wollte, als er alle Welt einlud, in der Gummifabrik von Erich seinen kugelsicheren Panzer zu prüfen, auf den er nur sechs Stunden Arbeit verwandt habe. Einige der vornehmsten britischen Offiziere waren der Einladung gefolgt. Die Entrüstung über den Parrentram war groß. Jetzt nimmt Maxim die stolze Haltung eines General-Anwalts des Planeten an. Er sagt, er kenne die Stoffe, aus welchen die Erde gebildet sei. Außer Stahl und Aluminium-Dronge gebe es nichts Kugelsicheres. Dowe hat nunmehr Maxim geantwortet. Es sei nicht wahr, daß er 200,000 Pfd. Sterk für seinen Panzer haben wolle. Würde Maxim aber geneigt sein, den Dowe'schen Panzer zu kaufen, so könne er ihn nach Herzenslust verschneiden, Stahl und Aluminium würde er nicht finden.

Humoristisches. Ein guter Kerl A. (einen Vorübergehenden für einen Bekannten haltend): „Je, Mayer, alter Junge, wir haben uns ja schon ein Menschenalter nicht gesehen — da müssen wir gleich eine

Flasche Wein miteinander aussiechen.“ — B.: „Sie entschuldigen, ich bin zwar nicht der Mayer — aber auf ein Glas Wein gehe ich schon mit.“ — Darter Binl. Dichterling: „Welchen Titel rothen Sie mir für meine neueren Gedichte?“ — „Nennen Sie sie „Lezte Lieder.““ — Cir- gegangen. Räuber: „Für Geld oder Ihr Leben!“ — Dichter (seine Biographie überreichend): „Hier ist es. In Rathgeber 1 M. 50 Pf. Bon mir selbst verfaßt!“

Lezte Nachrichten.

Wien, 7. Juni. Ueber Wien ist heute vor 7 Uhr Morgens ein beispielloses Unwetter niedergegangen. Eine Viertelstunde hin- durch fielen fast nußgroße Hagelkörner. Im Nu war die ganze Stadt in ein Winterkleid gehüllt. Ganze Hagelberge waren in den Straßen aufgehührt. Es ist fast kein Haus, in dem nicht sämtliche Fenster zertrümmert sind, die Parteranlagen sind total verunstaltet; die Gärten in der Umgebung der Stadt ist verunstaltet. Die Bäume wurden vollständig entblättert. Es ist eine förmliche Katastrophe. In manchen Straßen stürzte das Wasser gleich reichenden Strömen herab. Der Schaden ist unermesslich. Hier herrscht große Aueregung; man spricht von vielen Unfällen an Menschen. Die unheim- lichen Gerichte durchschwirren die Stadt, da verlanct, daß das Artillerie- Regiment während der Uebung vom Unwetter überrascht wurde. Thatsache ist, daß 13 Mann hierbei verletzt wurden. — Die bekannte Schauspielerin Agathe Barjescu versuchte sich gestern in selbst mörderischer Ab- sicht in die Donau zu stürzen; doch wurde die Künstlerin gerettet. Dem Vernehmen nach wurde die That verübt, weil sie in der Rolle der Lady Miford, die sie gestern zum ersten Male hätte spielen sollen, nicht den Muth fand, aufzutreten. (Frankf. Ztg.)

Geldmarkt.

Coursbericht der Frankfurter Effecten-Societät vom 7. Juni, Abends 5 1/2 Uhr. — Credit-Actien 267 1/2, Disconto-Cassaandrit 137.70, Lombarden —, Gotthardbahn-Actien 167.90, Laurahütte-Actien 125.60, Bochumer 131.—, Geis- schräder 146.20, Harpener 123.20, 3procent. Portugiesen 23.10, Schweizer Central 130.—, Schweizer Nordost 120.20, Schweizer Union 87—86.80, 3/4. Mexitaner —, 5/8. Italiener 77.80, Italien. Mittelmeer —, 6/8. Mexitaner —, Staatsbahn —, Darmstädter 134.60, Dresdener Bank —, Berliner Handels- gesellschaft 134, 4/8. Ungaru —, Banque Ottomane 125.50, Türk. Ho- lozie —, Hessische Ludwigsbahn —, Ital. Meridional —, Tendenz: fest.

Geschäftliches.

Unsere Genußmittel.

Gute Nahrungsmittel bilden die besten Genußmittel. Diesem von der Wissenschaft allgemein anerkannten Grundsatz entsprechend ist K. Hüpper's Kraftbier als Nahrungs- und Genußmittel von gleich großem Werth. Es ist ein krankhafter Zug unserer krankhaften Zeit, Genußmittel zu er- greifen, welche auf die Nerven einen bei fortgesetztem Gebrauch für Körper und Geist höchst nachtheiligen Reiz ausüben. In diesen Genußmitteln gehört der Alkohol. Unter den alkoholhaltigen Getränken zeichnet sich das aus Hopfen und Malz durch ein neues geistlich geschühtes Verfahren von der Bergische Brauerei-Gesellschaft hergestellte K. Hüpper's Kraftbier durch minimalen Gehalt an Alkohol, reichen Gehalt an leicht löslichen blutbildenden Bestandtheilen aus: Hüpper's Kraftbier bildet für Genuße, Verdauungsschwache, Herböde, Magen- und Darmleidende, kurz f. g. chronische Kranke der verschiedensten Art, Reconvalenscenten von leichten und schweren, fieberhaften und chronischen Krankheiten ein be- währtes, beliebtes Haus- und Genußmittel. Erhältlich in allen besseren Droguerien, Delicatessen- und Colonialwaaren-Handlungen. — Es groß zu beziehen durch die Bergische Brauerei-Gesellschaft vorm. C. Hüpper, Elberfeld. Vertreter H. Osborn in Frankfurt a. M. F 11

München, Bahnhof, Hotel Stecher, gegenüber dem Centralbahnhof, hinter Ausgang. Best renommirtes Haus. Neu und comfort. eingerichtet. Durchweg vorzögl. französische Betten. Zimmer v. 2 M. an. Licht u. Service unbegriffen. Preise sind in allen Zimmern affixirt. (Mä 2109) F 204

Die Vorzüge der Parquetböden gegenüber den Dielenböden haben sich eine solche Anerkennung erworben, daß man gegenwärtig die Zimmer fast aller Neubauten mit Parquetböden belegt. Auch in hygienischer Beziehung bieten dieselbe einen weit größeren Schutz gegen Luftverun- reinigung, insbesondere wenn die Hausfrau darauf bedacht ist, dieselben sauber und rein zu erhalten, das neuentdeckte Altherobin aus der chemischen Fabrik von Koch & Schenk in Ludwigsburg (Würtbg.) vereinigt nun alle Eigenschaften, die man von einer vorzögl. Parquetboden- wäsche verlangen kann. Während die bisherigen Boden- wäschen einen sehr unangenehmen scharfen Terpentingeruch entwickelten, der sich in den Speisezimmern sehr lästig, in Schlafzimmern als schädlich erwies, ist das Altherobin hieron fast gänzlich frei und riecht sogar an- genehm. Ohne theurer zu sein wie die bisherigen Parquetbodenwäsche ist seine Anwendung weit leichter, müßelofer und weniger Zeit erfordern. Durch einfaches Auftragen und Reiben mittelst eines wollenen Lappens, ohne Anwendung eines Schrubbers, giebt es dem Boden den schönsten Spiegelglanz. Angefichts aller dieser Vortheile hat sich das Altherobin in kürzester Zeit bei uns eingebürgert. Dasselbe ist hier allein bei Herrn Ed. Weygandt zu haben.

# Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 7. Juni 1894.

Reichsbank-Disconto 3%.

(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.)

Frankf. Bank-Disconto 3%.

Kf.	Staatspapiere	5.	Mex. E. Ob. Tehmt. %	45.50	4.	Pr.-Dux St.-A. ult.	61.37	Zf.	Prior-Obligation	4.	Fkt. Hyp. S. XIV. %	103.80	
4.	Dtsch. Reichs-A. %	106.25	408r	18.15	4 1/2	Raab-Oedenb.	—	5.	Albrecht Gold %	—	3 1/2	Hyp.-Ord.-V. %	102.
3 1/2	„	102.10	cons. inn. ult. %	18.15	4 1/2	Reichenb.-Pard.	—	4.	Silber fl.	—	4.	Ldw. Crdbk. Fkt. %	102.50
3.	„	89.90	Zf. Städt. Obligationen	—	4.	Gotthard-Bahn	167.90	4.	Böhm. Nord Gld. %	101.95	4 1/2	Hyp.-Bk. i. Hb. %	101.10
4.	Pr. cons. St.-Anl.	106.25	Frankf. M. Lit. R. %	104.15	4 1/2	Jura-Simpl. Pr.-A.	107.	4.	West Sib fl.	80.50	4.	„	96.30
3 1/2	„	102.15	N & Q	101.20	4.	St.-A. gar.	72.30	4.	Gold %	101.80	3 1/2	Meining. Hyp.-B. %	101.40
3.	„	90.	S	101.20	4.	Schweiz. Central	87.10	4.	Elisabeth stpf.	97.60	4.	Nass. Ldbk. Lit. G. %	101.10
4.	Bad. St.-Obl.	104.55	T. v. 91	101.30	4.	Nordost	119.10	4.	stfr.	102.20	4.	J. P. H. K. L. %	100.20
4.	„ v. 1886	106.40	Darmstadt	98.30	4.	Verein. Schweizb.	76.90	4.	Franz-Josef Sib. fl.	87.80	3 1/2	„ Lit. M. %	100.20
3 1/2	„ v. 1892	100.95	Heidelberg 1890	101.30	4.	Ital. Mittelmeer	107.20	4.	Gal. C.-Ldw. 1890	78.30	3 1/2	„ N %	100.20
4.	Bayer.	106.90	Karlsruhe 1886	91.40	4.	» Meridionaler	—	4.	Oest. Localb. Gld. %	100.50	3 1/2	Pfälz. Hyp.-Bk. %	102.50
3 1/2	Hambg. St.-Rte.	100.	Mainz 86 u. 88	—	4.	» Westsicilianer	48.50	5.	Nordwest	109.25	4.	„ %	98.80
3.	„ v. 1886	89.	Mannheim 1890	103.	5.	» Russ. Südwest	72.55	5.	Lit. A. Silb. fl.	88.50	3 1/2	Pomm. H.-A.-B. %	102.25
4.	Hessische Obl.	105.20	Wiesbaden	99.20	4.	» Luxemb. Pr.-Henri	70.50	5.	» B. %	87.80	4.	Pr. Bd.-Cr.-A.-B. %	101.40
3.	Sächsische Rte.	89.00	» 1887	100.50	Zf.	Industrie-Actien	—	5.	Süd. Lomb. Gd. %	104.90	4.	» Central-B.-Cr. %	103.95
4.	Wrttb. Obl. 75-80	104.90	»	103.	4.	Allgem. Elekt.-G. 170.	3.	»	» %	98.90	4.	» %	97.65
4.	„ 81-83	106.35	Bukarest	—	4.	Anglo-Ct.-Guano 136.50	3.	»	» %	62.75	3 1/2	» %	97.65
4.	„ 85-87	104.95	» 1888	—	4.	Bad. Anil.-u. Sodaf. 365.	3.	»	» 1871 %	—	3 1/2	» Comm.-Oblig. %	97.65
4.	„ v. 1891	106.75	Lissabon 2000r	60.40	2.	» Zuckerrf. Wagh. 61.	5.	»	Ung. Stsb. G. fl.	110.25	4.	» Hyp.-B. div. Sr. %	101.30
4.	„ v. 1892	101.75	» 400r	60.40	2.	» Zuckerrf. Gea. Frkf. 73.50	3.	»	» 1-8 Em. Fr.	90.30	4.	» %	98.
3 1/2	Schwed. Obl.	101.70	Neapel St. gar. Le.	69.60	5.	Bierbr.-Gea. Frkf. 101.80	3.	»	» 9 %	86.40	3 1/2	Rhein. Hyp.-Bk. %	102.40
3.	„	98.40	Rom Ser. II-VIII	72.50	4.	» Pr.-A. 101.80	3.	»	» v. 1885 %	85.	4.	» %	97.
3.	„	91.	Zürich 1889 Fr.	99.95	4.	Brauerei Binding 174.50	3.	»	» v. 1885 %	88.	3 1/2	Süd. B.-Cd. Mueh. %	102.90
3.	Schweiz. Eidg. S. Fr.	103.25	Pr. Buenos-Air. %	34.	4.	» Duisburg 59.80	3.	»	Erg.-N. %	88.	3 1/2	» %	98.80
5.	Griech. G.-A. v. 90	32.20	Stadtl. Buenos-Air %	57.25	4.	» z. Fische (Kiel) 133.	5.	»	Prag-Dux. Gold %	110.45	5.	Ital. Allg. Imm. Le	54.30
5.	„ kl.	32.20	Zf. Bank-Actien	—	4.	» z. Essighaus 56.80	3.	»	» %	101.45	4.	» %	58.45
5.	„ v. 87	36.40	Dtsche Reichsbank 156.	4.	4.	» Kalk (v. Bardh.) 89.80	3.	»	Raab-Oedb. %	71.	4.	Nationalbk. %	86.
3 1/2	Holländ. Obl.	101.80	Frankfurter Bank 155.20	4.	4.	» Kempff 117.80	4.	»	Rudolf Silber fl.	79.60	4.	Oest. B.-Ord.-B. %	101.20
5.	Ital. Rente opt. Lire	78.10	Amsterdamer Bank 150.	4.	4.	» Mainzer Act. 167.50	4.	»	(Salzkgthb.) %	102.10	4.	Serb. Bod.-Cr. Rl. 104.	
5.	„ ult.	78.10	Badische Bank 113.20	4.	4.	» Park Zweibr. 87.	5.	»	Ung. N.-Ost Gld. %	—	4.	Schwed. R.-H.-B. %	102.80
5.	„ 10000r	78.20	Berl. Handelsg. ult. 133.70	4.	4.	» Stern. Oberrand 158.50	5.	»	Galizische %	85.60	3 1/2	» %	94.05
5.	„ kleine	78.15	Darmst. Bank 134.20	4.	4.	» Storch. Speyer 107.60	3.	»	Ital. gar. E.-B. Fr.	48.70	5.	Serb. StB.-C.-A. Fr. 70.75	
4.	Oest. Gold-Rte. fl.	47.80	Deutsche Bank 157.90	4.	4.	» ver. Gräff & Sgr. —	3.	»	» 500r	48.85			
4.	„ St.-E.-O. (Elis.)	101.15	D. Genoss.-Bank 113.30	4.	4.	» Werger 62.50	4.	»	Mittelmeer %	83.			
4.2.	„ Silb.-Rte. Juli	79.90	» Vereinsbank 106.90	4.	4.	Brauhaus Nürnberg 77.50	3.	»	Livorneser %	52.60	Zf.	Verzinsl. in Procenten	
4.2.	„ April	90.05	Discont.-Comm. 139.60	4.	4.	Cementw. Heidelb. 138.	4.	»	Sardin. Secund. Le. 63.75	4.	4.	Bad. Präm. Th. 100 137.65	
4.2.	„ Pap.-Rte. Febr.	79.90	Frankf. Hyp.-Bk. 151.90	4.	4.	Chem. Fbr. Griesh. 236.30	4.	»	Sicilian. E.-B. %	75.20	4.	Bayer. % 100 145.90	
4.2.	„ Mai	80.10	» Hyp.-Cr.-Ver. 113.90	4.	4.	» Goldenbg. 110.	3.	»	Südt. (Mér.) Fr. 53.55	5.	5.	Don. Regul. 5. fl. 100 113.20	
4.4.	Portug. St.-Anl. %	32.60	Mitteld. Creditbk. 97.50	4.	4.	» Weiler & Co. 199.30	3.	»	Toscan. Central %	83.70	3 1/2	Goth. Pfd. I. Th. 100 113.20	
3.3.	„ äuss. Schuld %	—	Nat.-Bk. f. Dtschl. 111.	5.	4.	D. Verlagsanstalt 195.95	3.	»	Gr. Russ. E.-B.-Gs. %	87.45	3 1/2	» II. % 100 108.10	
3.3.	„ kleine St.	22.95	Nürnberg. Vereinsbk. 181.80	4.	4.	Eiseng. v. Mill. & A. 372.80	4.	»	Russ. Südwest Rbl. %	99.85	3.	Holl. Comm. fl. 100 104.95	
5.	Rum. amort. Rte. Fr.	97.10	Pfälzische Bank 118.50	5.	4.	Farbwerke Höchst 157.	4.	»	Ryasan-Koal. %	97.80	4.	Köln-Mind. Th. 100 132.80	
5.	„ kl.	97.80	Pr. Bod.-Cred.-Bk. 132.	5.	4.	Filzfabrik Fulda 113.55	4.	»	Warsch.-Wien. %	100.90	4.	Madrid. Fr. 100 43.	
5.	„ v. 1892	97.80	Rhein. Creditbank 125.15	4.	4.	Frankf. Baubank 63.50	4.	»	Wladikawkas Rbl. %	93.20	3.	Mein. Pr.-Pi. Th. 100 128.70	
4.	„ am. 1890	85.25	Schaaffhaus. B.-V. 120.20	4.	4.	» Hotel 266.	4 1/2	»	Anatolische %	93.20	3.	Oest. v. 1854 5. fl. 250 125.40	
4.	„ innere Lei	83.80	Süddeutsche Bank 100.50	5.	4.	» Trambahn 65.	5.	»	Port. E.-B. 1889 %	59.80	4.	» 1860 % 500 124.80	
4.	„ äuss.	84.20	Südd. Bod.-Cr.-Bk. 164.85	4.	4.	Gelsenk. Gusst. 167.80	5.	»	Niedl. Transv. Obl. 103.	—	4.	Oldenburger Th. 40 127.	
5.	Russ. II. Orient Rbl.	68.60	Württ. Vereinsbk. 128.90	4.	4.	Graser Trambahn 98.50	4.	Zf.	Am. Eisenb.-Bonds.	—	4.	Stuhl v. R.-Gr. % 100 91.10	
5.	„ III. Orient	68.60	Oesterr.-Ung. Bank 810.	4.	4.	Int. B.-u. E.-B. St.-A. 142.80	4.	4.	Atlant. & Pac. 1937 47.50		4.	Stuhl. Fr. 400 (i. C. 76) 32.90	
4.	„ Cons. v. 1880	100.05	Oesterr. Länderbk. 201.87	4.	4.	» Pr.-A. 152.	4.	4.	Brunsw. & W. 1937		4.	Unversinsliche per Stück	
4.	„ Eisb.-A. I-II	101.60	» Creditanst. 286.37	6.	4.	» Elektr. G. Wien 97.	4 1/2	4.	Calif. Pac. I. M. 1912 105.90		4.	Ansbach-Gunz. fl. 7 41.80	
5.	Serb. amor. G.-R. %	63.40	Ungar. Creditbk. 355.	5.	4.	Köln. Strassenb. 140.	5.	4.	Calif. u. Org. I. M. 101.90		4.	Augsburger % 7 27.50	
5.	„ Tabak-Rente	63.40	» Esk. u. W.-B. 123.	5.	4.	» Verl. u. Druck 120.	6.	4.	Central Pac. 1898 103.10		4.	Braunschw. Th. 20 104.	
5.	„ St.-E.-Obl. A. Fr.	65.40	Unionbk. in Wien —	4.	4.	Mehl- u. Brodf. Hs. 83.	6.	4.	do. (Joag Vall) 1900 105.80		4.	Finländische Th. 10	
5.	„ B.	60.	Wiener Bk.-Verein 104.	4.	4.	Nied. Leder f. Spier 103.	4.	4.	Chic. Burl. Nbr. 1927 86.90		4.	Freiburger Fr. 15 28.20	
4.	Spanier opt. Ps	65.10	Allg. Els. Bkges. 108.30	5.	4.	Nordd. Lloyd 98.70	6.	4.	Milw.-St. Paul 1910 114.90		4.	Genua Th. 150 —	
4.	„ ult.	65.10	D. Eff. u. Wechs.-Bk. 113.30	5.	4.	Röhrenk.-F. Dürr 112.	5.	4.	» 1921 106.70		4.	Kurhess. Th. 40 418.	
4.	„ kl.	64.90	Mein. Hypoth.-Bk. 125.75	4.	4.	Spinn. Hüttenhm. 55.50	5.	4.	» 1921 106.70		4.	Mailänder Fr. 45 86.90	
4.	Türk. Egypt.-Tr. %	105.	Zf. Eisenbahn-Actien	—	4.	Strassb. Dr. u. Verl. 100.	4.	4.	» 1921 106.70		4.	» 10 14.40	
5.	„ % 20	—	Heidelberg-Speyer 43.50	4.	4.	Türk. Tabak-Reg. 60.30	4.	4.	» 1921 106.70		4.	Meininger fl. 7 25.50	
5.	„ ult.	100.95	Hess. Ludw.-Bahn 113.90	4.	4.	» Veloce it. Dpfsch. 60.30	4.	4.	Chic. Rock. Isl. 1934 98.25		4.	Neuchâtel. % 10 19.85	
5.	„ Fund. v. 88 %	97.20	Ludwigsh.-Bexb. 229.40	4.	4.	Ver. Brl.-Fft. Gum. 123.	5.	4.	» 1934 98.25		4.	Oesterr. v. 64 fl. 100 325.	
5.	„ priv. v. 1890 %	95.50	Lübeck-Büchen. 139.	4.	4.	» D. Oelfabriken 95.	5.	4.	» 1936 70.90		4.	» Credit % 58 % 100 325.	
4.	„ cons. %	89.75	Mariemb.-Mlawka 82.80	4.	4.	» Schuhst. Fulda 147.25	6.	4.	» 1937 86.20		4.	Pappenheimer fl. 7 24.	
1.	„ conv. Lit. B	24.90	Pfälz. Maxbahn 149.50	4.	4.	» Verlag Richter 45.20	6.	4.	Illinois Centr. 1952 99.10		4.	Schwedische Th. 10 —	
4.	„ D	24.90	» Nordbahn 116.30	4.	4.	» Wessel. Prz. u. Stg. 73.	6.	4.	Louisv. & Nsh. 1921 117.05		4.	» 100 257.40	
4.	Ung. Gld.-Rt. opt. fl.	98.10	» Westb. Juto-Spinn. 74.	4.	4.	» Westst. Juto-Spinn. 219.	6.	4.	» 1921 117.05		4.	Venetianer Le. 80 24.30	
4.	„ % 500	98.45	» Werrabahn 55.20	4.	4.	Zellstoff Dresden 80.80	5.	4.	» 1921 117.05				
4.	„ fl. 100	98.45	Albrecht 5.W. 100.25	4.	4.	Zf. Bergwerks-Actien	—	5.	» 1921 117.05				
4 1/2	„ Eis.-Al. Gld.	103.80	Ver. Arad. Csan. 210.	4.	4.	Bochum. Gusstahl. 129.70	5.	4.	» 1921 117.05				
4 1/2	„ Silb.	83.40	Böhm. Nord % 329.50	4.	4.	Concordia. Bgb.-G. 82.20	6.	4.	» 1921 117.05				
5.	„ Pap.-Rte.	—	» West % 383.75	4.	4.	Courl. Bergw.-A.-G. 72.	6.	4.	» 1921 117.05				
4 1/2	„ Inv.-Al. v. 88	102.25	» Buschtherad. B. % 51.75	4.	4.	Dort. U. Fr.-A. Lt. A. 55.	5.	4.	» 1921 117.05				
4.	„ Grundentl.	77.50	» Czakath-Agram % 213.25	6.	4.	Gelsenk. ult. 144.70	5.	4.	» 1921 117.05				
5.	Argent. v. 1887 Pes	46.10	» Donau-Drau ult. 45.50	4.	4.	Harpener Bergbau 127.50	5.	4.	» 1921 117.05				
5.	„ v. 88 innere	38.40	Dux-Bodenb. ult. 87.75	4.	4.	Hugo b. Buer i. W. 137.	4.	4.	» 1921 117.05				
5.	„ v. 88 äuss.	39.	Gal. Carl-Ludw.-B. 208.50	4.	4.	Kaliw. Aschersleb. 156.80	4.	4.	» 1921 117.05				
4 1/2	Chilen. Gld.-Anl. %	84.	Graz-Köflach ult. 227.75	4.	4.	» Westeregeln 155.50	3 1/2	4.	» 1921 117.05				
5 1/2	Chin. Staats-Anl. %	105.80	Lemberg-Czern. % 281.75	5.	4.	Lothr. Eisenwerke 17.50	4.	4.	» 1921 117.05				
4.	Un. Egypt.-A. opt. %	103.95	» Oest.-Ung. St.-B. % 165.87	6.	4.	» Pr.-A. Lit. A. 35.	3 1/2	4.	» 1921 117.05				
4.	„ ult.	—	» Local-B. % 89.87	6.	4.	» Massen. Bgb.-Ges. 55.50							